

*MASTER  
NEGATIVE  
NO. 91-80172-4*

MICROFILMED 1991

COLUMBIA UNIVERSITY LIBRARIES/NEW YORK

as part of the  
“Foundations of Western Civilization Preservation Project”

Funded by the  
NATIONAL ENDOWMENT FOR THE HUMANITIES

Reproductions may not be made without permission from  
Columbia University Library

## COPYRIGHT STATEMENT

The copyright law of the United States -- Title 17, United States Code -- concerns the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material...

Columbia University Library reserves the right to refuse to accept a copy order if, in its judgement, fulfillment of the order would involve violation of the copyright law.

*AUTHOR:* HERONDAS

*TITLE:* HERONDAE MIMIAMI

*PLACE:* LIPSIAE

*DATE:* 1905

Master Negative #

91-80172-4

COLUMBIA UNIVERSITY LIBRARIES  
PRESERVATION DEPARTMENT

BIBLIOGRAPHIC MICROFORM TARGET

BKS/PROD Books FUL/BIB NYCG91-B60220 Acquisitions NYCG-YG  
FIN PN HERONDAS, AND TW MIMIAMI - Cluster 4 of 17 - Record added today

ID:NYCG91-B60220	RTYP:a	ST:p	FRN:	MS:	EL:1	AD:06-21-91	
CC:9124	BLT:am	DCF:	CSC:d	MOD:	SNR:	ATC:	UD:06-21-91
CP:nyu	L:lat	INT:	GPC:	BIO:	FIC:0	CON:	
PC:r	PD:1991/1905	REP:	CPI:0	FSI:0	ILC:	MEI:1	II:0
MMD:	OR:	POL:	DM:	RR:	COL:	EML:	GEN: BSE:
010	0534374						
040	NNC†cNNC						
100 00	Herondas.						
245 10	Herondae Mimiambi†h[microform];†bnovis fragmentis avctos,†cqvarvm edit Otto Crvsivs. Accedvnt Phoenicis Coronistae, Mattii Mimiamborvm fragmenta, mimorvm fragmenta et specimina varia nvper reperta.						
250	Ed. minor.						
260 0	Lipsiae,†bin aedibvs B. G. Tevbneri,†c1905.						
300	3 p. l., 130, [2] p.†c18 cm.						
490 0	Bibliotheca scriptorum graecorum et romanorum Teubneriana						
700 00	Phoenix,†cof Colophon.						
700 10	Matus, Cn.						
700 11	Crusius, Otto,†d1857-†eed.						
LDG	RLIN						
QD	06-21-91						

Restr:

TECHNICAL MICROFORM DATA

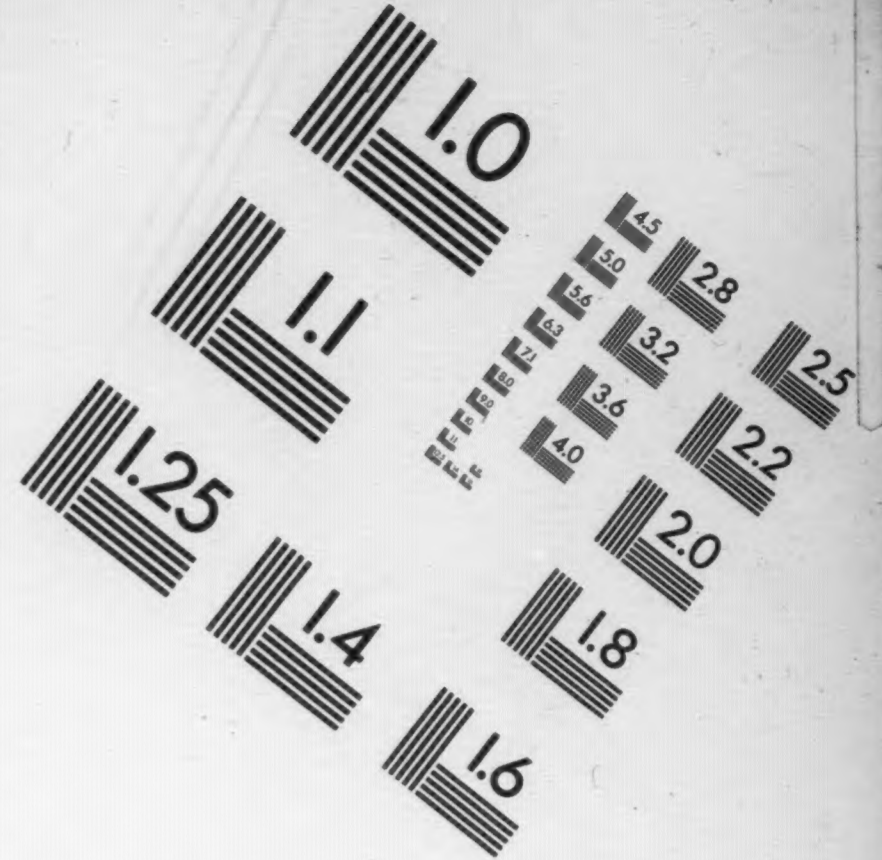
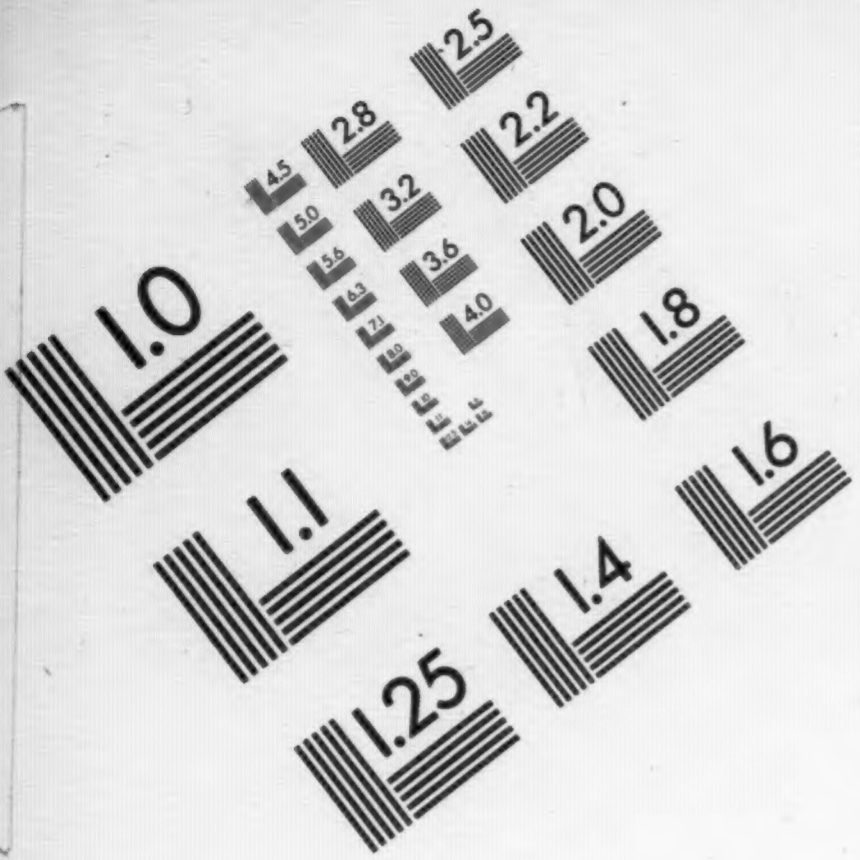
FILM SIZE: 35 REDUCTION RATIO: 11x  
IMAGE PLACEMENT: IA IIA IB IIB  
DATE FILMED: 8/9/91 INITIALS S.M.  
FILMED BY: RESEARCH PUBLICATIONS, INC WOODBRIDGE, CT



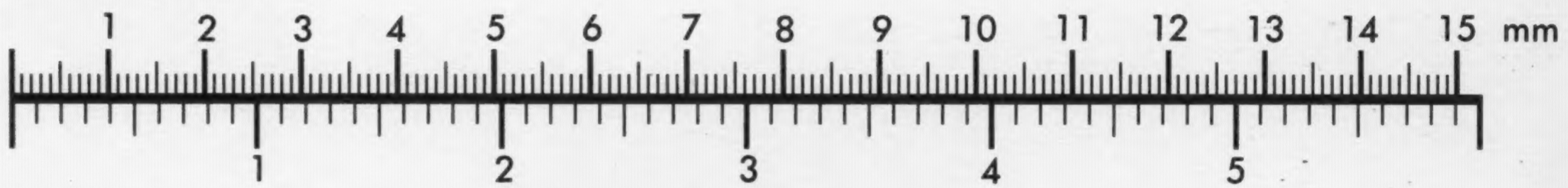
**AIM**

**Association for Information and Image Management**

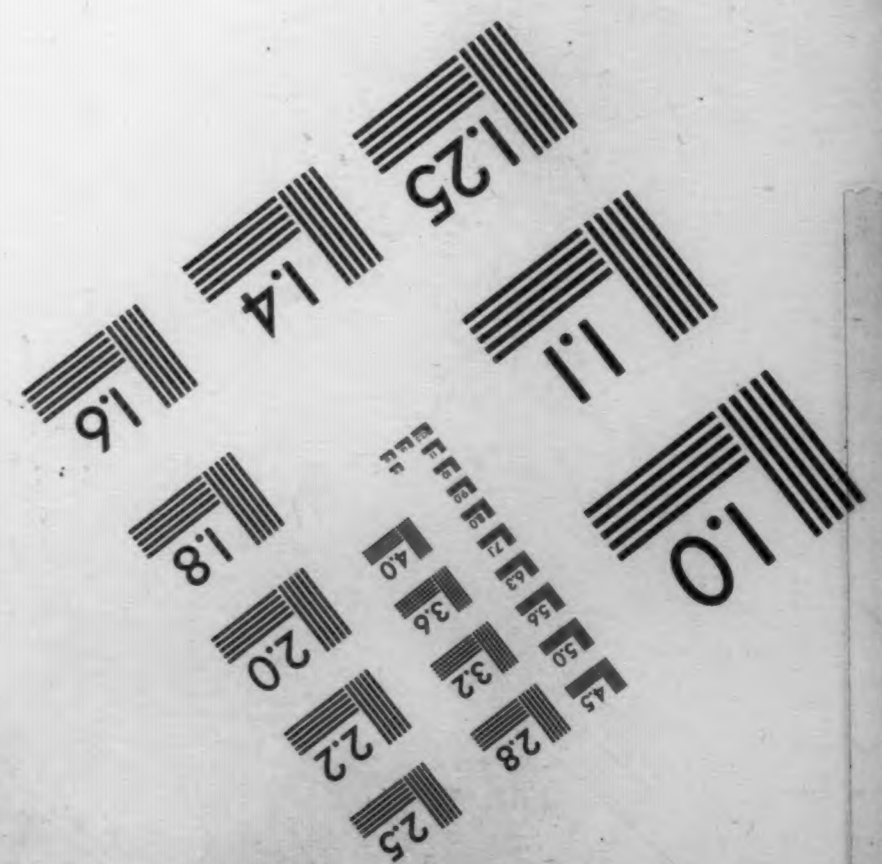
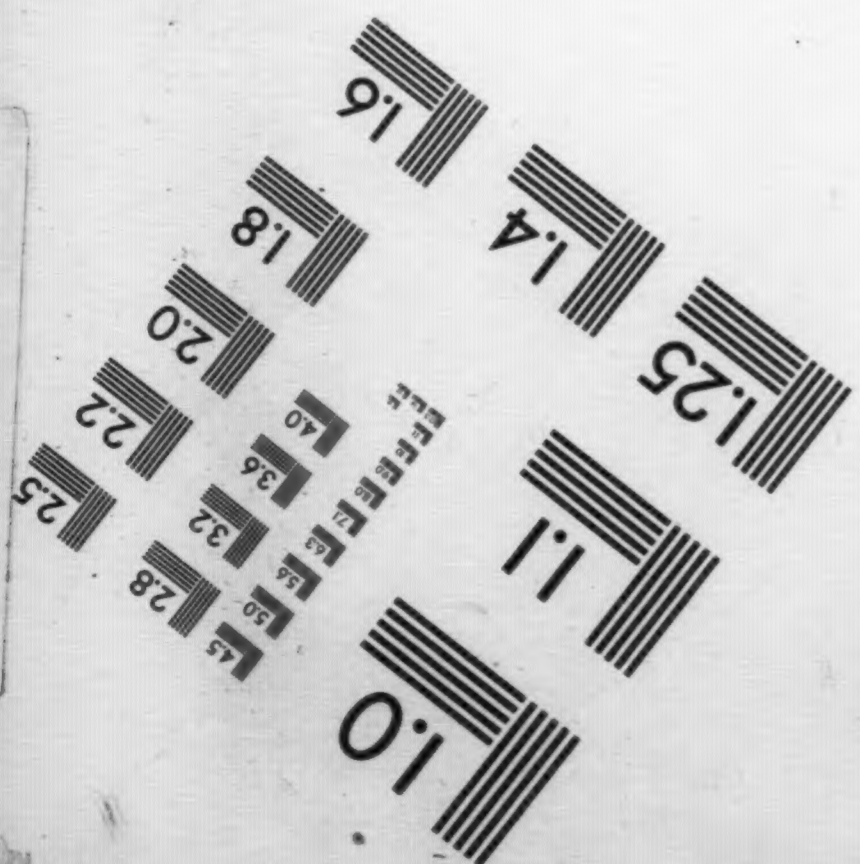
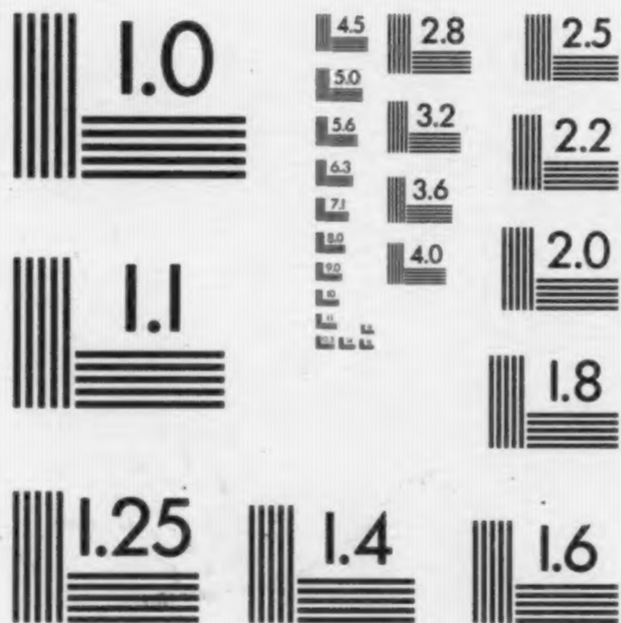
1100 Wayne Avenue, Suite 1100  
Silver Spring, Maryland 20910  
301/587-8202



Centimeter



Inches



MANUFACTURED TO AIM STANDARDS  
BY APPLIED IMAGE, INC.

BIBLIOTHECA  
SCRIPTORUM GRAECORUM  
ET ROMANORUM  
TEUBNERIANA

HERONDAS MIMIAMI

EDIDIT

O. CRUSIUS

EDITIO MINOR



LIPSIÆ  
IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

# Naturstudien im Hause.

8844521

IF05

Columbia University  
in the City of New York

Library



Special Fund

Given anonymously

Original-Leinwandband M 3.60.

... Alles in allem teilt das neue Buch in vollem Maße die Vorzüge der alten, wie diese kann es als ein Meisterwerk der belehrenden Jugendliteratur bezeichnet werden. Eltern, die Zeit genug finden, ein Kapitel des Buches zu lesen, werden zugleich lernen, in welcher Weise man mit Kindern über die Gegenstände und Erscheinungen der Natur spricht, weswegen wir recht sehr wünschen, es möge das Buch nicht nur von der Jugend, sondern auch von den Erwachsenen mit aller Aufmerksamkeit gelesen werden. (Schule und Haus 1902, Nr. 1.)

Zu den Meistern der volkstümlichen Darstellung gehört unstreitig Dr. K. Kraepelin, der mit seinen Naturstudien ein Volksbuch im wahren Sinne des Wortes geschaffen hat; denn sie sind so recht geeignet, die lern- und wissbegierige Jugend sowohl wie auch den erwachsenen Mann des Volkes zum naturwissenschaftlichen Denken anzuregen und ihnen die Natur mit ihrem Leben und Werden näher zu bringen. (Neue Bahnen, Jahrg. 1902, Heft 4.)

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

# Streifzüge durch Wald und Flur. &c

Eine Anleitung zur Beobachtung der heimischen Natur in Monatsbildern. Für Haus und Schule bearbeitet von Oberlehrer Bernhard Landsberg. Dritte Auflage. Mit 84 Illustrationen nach Originalzeichnungen von Frau H. Landsberg. 1902. In Original-Leinwandband M. 5.—

Jeder Zeile des Buches merkt man es an, daß der Verfasser befeelt ist von einer glühenden Liebe zur Natur und daß er sich selbst mit vollster Hingabe der Beobachtung des pflanzlichen und tierischen Lebens widmet. Daß ein Unterricht in der Naturbeschreibung, wenn er im Sinne der „Streifzüge“ von einem für seine Aufgabe begabtesten Lehrer erteilt wird, ganz außerordentlich fruchtbringend sein muß, darf wohl als selbstverständlich hingestellt werden. (Pädagogisches Archiv 1895, Heft 9.)

Die Art der Darstellung ist fesselnd und anregend im höchsten Grad. In Summa ein schönes und vorzügliches Buch, das wir Freunden der Natur für sich und ihre heranwachsenden Kinder aufs wärmste empfehlen. (Schweizer Lehrerzeitung.)

# Heimatklänge aus deutschen Gauen. &

Für jung und alt ausgewählt von Oscar Dähnhardt.  
Mit Buchschmuck von Robert Engels.

- I. Aus Marsch und Heide. Niederdeutsche Gedichte und Erzählungen.
- II. Aus Nebenflur und Walbesgrund. Mitteldeutsche Gedichte u. Erzählungen.
- III. Aus Hochland und Schnegebirg. Oberdeutsche Gedichte und Erzählungen.

In künstlerischem Umschlag geheftet je 2 Mk., gebunden 2 Mk. 60 Pfg.

... Es ist ein rechtes Volksbuch und kann und wird mithelfen, ein neues Band herzustellen zwischen den oft noch durch die Eigenart getrennten Stämmen Germaniens; die Eigenart soll bleiben; sie verleiht der Gesamtheit eine unberechenbare Stärke; aber die räumlich Geschiedenen erfahren hier von einander, wie sie im Denken und Empfinden doch zusammengehören als Kinder einer Mutter. Es ist meist „hausbadene“, „bäuerliche“ Poesie, die uns hier geboten wird, aber „lerngesund“, in den Kreisen entstanden, die unsere „Attakenreiter“ und „Scharfschützen“ stellen und die — das nicht zu vergessen — auch in die Reihen der „Ritter vom Geiste“ immer wieder frisches Blut bringen. (Sächsische Schulzeitung, Literat. Beilage, 6. Dezember 1901.)



Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

## Zum Aufsatz-Unterricht.

Man verlange das Verzeichnis  
der in nachstehend  
aufgeführten und anderen Büchern  
behandelten Themen:

**Bindel**, Dispositionen zu deutschen Aufsätzen für die Tertia höherer Lehranstalten. Zwei Bändchen. geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

**Cholebins**, Dispositionen und Materialien zu deutschen Aufsätzen. Vier Hefte. 11., bezw. 9. Auflage. geh. je M. 1.—, geb. je M. 1.50.

— **Weise**, praktische Anleitung zur Abfassung deutscher Aufsätze. 7. Auflage. geb. M. 1.60,

**Gelbe**, Stilarbeiten. geh. M. 2.40.

**Goffel**, praktische Aufsatsschule. geh. M. 3.—, geb. M. 3.50.

**Genle**, deutsche Aufsätze für die oberen Klassen höherer Mädchenschulen. 2. Aufl. geh. M. 3.20, geb. M. 3.60. In 3 Abteilungen: geh. M. 1.—, 1.60, 1.—

**Hoffmann**, 50 Themata zu deutschen Aufsätzen. geh. M. 1.—, geb. M. 1.40.

**Rappes**, Leitfaden für den Unterricht in der deutschen Stilistik. 5. Aufl. kart. M. —.80.

**Krumbach**, deutsche Aufsätze. Drei Bändchen. geh. je M. 1.60, geb. je M. 2.—

**Ruhner-Lyon**, praktische Anleitung zur Vermeidung der hauptsächlichsten Fehler in Anlage und Ausführung deutscher Aufsätze. 3. Aufl. kart. M. 1.—

**Rosengel**, deutsche Aufsätze im Anschluß an den deutschen Lese-  
stoff. geb. M. 1.40.

— Neue Folge M. 1.80.

**Raumann**, theoretisch-praktische Anleitung zur Abfassung deutscher Aufsätze. 7. Aufl. geb. M. 4.40. In 3 Abteilungen: M. 1.50, 1.50, 2.—

**Schmieder**, der Aufsatzunterricht auf psychologischer Grundlage 1904. kart. M. 1.—

Der Stoff ist nach einheitlichem Grundsatz geordnet und die Art des Unterrichts analog der Entwicklung des kindlichen Denkens aufgebaut.

**Ulrich**, deutsche Musteraufsätze. 2. Aufl. geb. M. 2.80.

**Weise**, Prof. Dr. O., Musterbeispiele zur deutschen Stillehre. geh. M. —.80.

Prospecte unentgeltlich und postfrei von der Verlagsbuchhandlung  
B. G. Teubner in Leipzig.

# HERONDAE MIMIAMBI

NOVIS FRAGMENTIS AVCTOS

QVARTVM EDIDIT

OTTO CRVSIVS

ACCEDVNT

PHOENICIS CORONISTAE  
MATTII MIMIAMBORVM FRAGMENTA  
MIMORVM FRAGMENTA ET SPECIMINA VARIA  
NVPER REPERTA

EDITIO MINOR



MCMV  
LIPSIAE  
IN AEDIBVS B. G. TEVBNERI

LIPSIÆ: TYPIS B. G. TEUBNERI.

29 Sept. 1905. C.H.

May 23, 1922 E.M.

JUL 27 1905 Stechert. 62

BERNARDO · P · GRENFELL · ARTHURO · S · HVNT

FREDERICO · G · KENYON

PEREGRINATIONIS · BRITANNICAE · MEMOR

D · D · D · O · CR

376263

a\*

Tertiae quoque editionis exemplaribus spe citius  
divenditis a bibliopola rogatus sepositis praefationibus  
indicibusque plenioribus haec poematia ipsa adparatu  
critico instructa atque novis octavi potissimum et noni  
mimi fragmentis aucta denuo typis exprimenda curavi.  
Addidi praeterea fragmenta mimica quae e papyris  
et ostracis ediderunt Grenfell Hunt Reinach. Editio  
maior qua eorum quae ipsa papyro Londinensi inspecta  
correxi vel adieci rationes reddam brevi in publi-  
cum emittetur. Signorum explicationem in calce libelli  
reperies. Adiuverunt me cum alii tum G. A. Gerhard  
R. Herzog F. G. Kenyon Th. Zielinski.

Scr. Monachii Cal. Octobr. MCMIV.

O. Cr.

## TESTIMONIA.

---

1.

C. Plinius Caecilius Secundus in epistula ad Antoninum data Ep. IV 3, 3: . . . *et loquenti tibi illa Homerici senis mella profluere et quae scribis, complere apes floribus et innectere videntur. ita certe sum adfectus ipse, cum Graeca epigrammata tua, cum iambo (mimiambos Gruter ex Palatini micuambos) proxime legerem. quantum ibi humanitatis venustatis, quam amantia, quam arguta, quam recta! Callimachum me vel Heroden vel si quid his melius tenere credebam; quorum tamen neuter utrumque aut absolvit aut attigit.*

---

2.

Didymus proverbiorum et glossarum exempla e mimiambis sedulo excerpta lexicis et proverbiorum collectioni (Hesych., Etym.; 'Zenob.') inseruit: cf. libellum meum de Heronda scriptum (*Unters. zu H.*, Lips. 1892) atque testimonia infra adposita. Hinc 'Ἡρώδης ὁ ἰαμβοποιός citatur apud Zenobium volg. 510; Ath. II 101 (infra ad III 10 p. 24), 'Ἡρώνδας ἐν Συνεργαζομέναις apud Athenaeum III p. 86 B (fr. 13), παρὰ Ἡροδότῳ (scr. Ἡρώνδα) . . . ἔστι δὲ χωλίαμβον τὸ μέτρον apud

Orum (Etym. M., infra ad III 84 p. 30, V 32 p. 43. fr. inc. 68—70). Ceterum Didymus poetas altero a. Chr. n. saeculo posteriores proverbiorum testes non adhibuit.

## 3. 4.

Suetonium vel adeo Aristophanem Byzantium certum testem habemus unius loci V 75 p. 46; cf. etiam ad VII 9. 12 p. 59.

Ioannes Stobaeus quae *ἐκ τῶν Ἡρώνδα μιμιάμβων* excerpta esse testatur, infra inveniuntur ad I 15. 67. V 32. VI 37. VIII 42 atque p. 79 sqq.

## 5. 6. 7. 8. 9.

Plutarchum mimum II respicere consensu notabili coniecerunt Diels Hense Jevons. Cf. fr. inc. 67 p. 88.

Dio Cassius XLIV 15 incertum an Herondae verba V 35 memoria tenuerit, quamquam quod eadem sententia eisdem fere verbis eodem numero inclusa est apud utrumque id casui aegre tribues. Nec certiore coniectura Himerii or. XIV 23 p. 76 B. ad mim. IV 74 referes, vel Basilii in Is. V 491 ad mim. I (v. p. 6), Origenis in Philocalia p. 161 Rob. ad V 14 (v. p. 42).

## 10. 11.

Denique umbrae quaedam sermonis Herondei apud Alciphronem epistolographum observantur. Alciphr. I 38 *ὡς ἄδικον, ὦ φίλαι Μοῖραι*: rarissima, quod observavit E. Ziebarth, haec invocatio, frequens apud Herondam. *κόμματος Δαρεικοῦ* memor est Alciphro I 5,

ut Herondas; *ἀλινδεῖσθαι* (I 26. 31; III 11. 14. 31), *κιχλίξειν* (I 23. III 27. 74) alia vocabula Herondea frequenter adhibuit; *τὴν φλύαρον γλῶττιαν ἀποτέμνειν* praebet garulus, ut Metro VI 41, *οὐδὲ εἰδῶς ὅτι ποτέ ἐστιν ἡ πόλις* rusticus describitur, ut Thales II 55; cf. etiam adn. I 50 p. 11, II 102 p. 24, VII 63 123 p. 64. 69. Incerta haec quidem vestigia, sed quae coniuncta aliquid valeant.

Aristaeneti loci quidam similes ad mim. II 79. V 83 adiecta.

## 12.

Babrium *μυθίαμβον* suum (prooem. II) ad *μιμιάμβων* similitudinem nominasse vel omnino Heronda usum esse non satis exploratum, nam quae apud eum in versus exitu potissimum inveniuntur Herondae verbis consimilia, ea metro cogente facile ipse fingere poterat (cf. Babr. 189, 7 = Herond. III 49; 83, 3 = VII 100 etc.).

Quod olim ferebatur Hipponactis testimonium schol. Nicandr. Ther. 474 *λαιμᾶ δέ σου τὸ χεῖλος ὡς Ἡρώδου* dudum sublatum est pristina lectione *ὡς ἐρωδιοῦ* e probis libris restituta, cf. Hippon. 76 p. 487 Bgk.

## 13. 14. 15.

Cn. Mattii et Vergilii Romani mimiamborum fragmenta et testimonia in calce libelli addita sunt; Mattius ille, poeta Varrone antiquior, quin Herondam secutus sit nemo opinor dubitabit. Cerdonis sutoris nomen personamque Martialis aut ex ipsis his poematiis (VI. VII) petivit (III 16 *sutorum regule, Cerdo,*

sim. III 59. 99) aut ex mimiambis Romanorum ad Herondae exemplar compositis (cf. *Unters. zu H.* p. 150).

16. 17. 18.

Idem confitendum de Petronii et Senecae locis quibusdam (ad I 9. III 75. V 27) atque de Ammiani testimonio ad mimum II p. 15 adposito. Quamquam Plinio si tantum tribuendum est, ipsum exemplar Graecum illa aetate a Romanis lectitabatur.

I.

ΠΡΟΚΥΚΛΙΣ Η ΜΑΣΤΡΟΠΟΣ.

col. 1

ΜΗΤΡΙΧΗ

Θ(ρεΐ)σσα, ἀράσσει τὴν θύρην τις· οὐκ ὄψη  
μ(ή τις) παρ' ἡμέων ἐξ ἀγροικίης ἦκει; 1

ΘΡΕΙΣΣΑ

τίς τὴν θύρην —

ΓΤΑΛΙΣ

ἐγῶδε.

ΘΡΕΙΣΣΑ

τίς σύ; δειμαίνεις

ἄσσον προσελθεῖν;

ΠΡΟΚΥΚΛΙΣ Η ΜΑΣΤΡΟΠΟΣ.

Pro paragraphis personarum nomina addidi.

1 Θ---ΣΔ cf. 79 | ΔΡΑΚΚΙ | ΘΥΡΑΝ<sup>Η</sup> | ΟΥΙ corr. Μ, ὄψει  
plerique || 2 Γ----ΤΑΡ cum paragr., suppl. ΒΙ, spatium maius  
quam pro volgata εἴ τις | ἡμέας Rth; enclisis locum non habet |

ΓΡ  
ΑΠΟΙΚΙΗΣ, corr. m. pr., sed ἀποικοί pro ἀγροικοί etiam in pap.  
Berol. Aristot. polit. Ath. 13 p. 43 Ken., cf. v. 13 | ΗΚΙ || 3 ΤΙ-|---|  
ΘΥΡΗΝ. puncto ne eidem personae continerentur addito, suppl.  
ΒΙ | ΕΣΩΔΕ Kn legerat alteram litteram incertam esse testatus:  
veram lectionem ΕΓΩΔΕ. (cum puncto) coniectura assecutus est  
ΒΙ | CY·ΔΕΙΜΑΙΝΙC || 4 ΠΡΟΪΕΛΘΙΝ cum puncto

TESTIM. INTERPR. Tit. Hesych. προκυκλῖς· ἡ παρ' ἐνίοις (cod.  $\xi$ ,  
προμνήστρια plerique, sed cf. v. φορίνη, ἡμιαῖον) μνήστρια.  
Cf. Poll. 3, 32 οἱ Ἀττικοὶ καὶ μνήστριαν καὶ προμνήστριαν ὀνο-  
μάξουσιν | Hesych. μαστροπός . . . προαγωγός, cf. Basil. in Is. V  
p. 491 προαγωγῶ τινι γυναικί . . ἢ μετὰ τὸ πᾶσαν ἀσέλγειαν ἐν  
τῷ ἰδίῳ σώματι ἀπαθλῆσαι ταῖς νέαις (v. 19. 75. 90) προσκάθηται  
τῶν ὁμοίων διδάσκαλος

I

ΓΥΛΛΙΣ

ἦν ἰδού, πάρειμ' ἄσσον.

ΘΡΕΙΣΣΑ

τίς δ' εἶ(ς) σύ;

5

ΓΥΛΛΙΣ

Γυλλίς, ἡ Φιλαινῶου μήτηρ.

ἄγγελον ἔνδον Μητροίχη παρεῦσάν με.

ΘΡΕΙΣΣΑ

καλεῖ —

ΜΗΤΡΙΧΗ

τίς ἐστίν;

ΘΡΕΙΣΣΑ

Γυλλίς.

ΜΗΤΡΙΧΗ

ἀμυῖη Γυλλίς;

στρέψον τι, δούλη. τίς σε Μοῖρ' ἔπεισ' ἔλθειν,  
 Γυλλίς, παρ' ἡμέας; τί σὺ θεὸς πρὸς ἀνθρώπους;  
 ἤδη γάρ εἰσι πέντε κούδοκέω (μήνες),

10

4 spat. ante ΠΑΡΙΜ | ACCON. cum puncto || 5 ΔΕΙΥ. cum puncto, nihil fissura haustum (εἰς M) | ΓΥΛΛΙΣ | in marg. m. r. (3?) · ΝΙΔΟC · litteris minutis, ad ΦΙΛΑΙΝΙΟΥ || 6 ΔΓΓΕΙΛΟΝ cum paragr. | ΜΗΤΡΙΧΗ | ΠΑΡC(Ε potius quam Ο)ΥCΑΝ, παρεῦσαν Cr, παροῦσαν plerique || 7 ΚΑΛΙ | perperam T litterae particulam abscissam pro puncto habet M; καλῆ M, κάλει (Metr.) HdI Bl, sed cf. Menandri fr. 124 K. ἐστίν forma et spatium maiore puncto intercedente enuntiatum finitum indicatur; noluit καλεῖ τις; (Blümner) | ΑΜΜΙΑ, corr. Rth Bch || 8 στῶσον Blümner | post TI fibra laesa,

non punctum | post ΔΟΥΛΗ spat. maius | ΕΛΘΙΝ || 9 Π-ΡΗΜ<sup>ε</sup>ΔC, roc. m. rec. (4), πρὸς plerique, | ἡμέας M, sed enclisi vix locus est, cf. Cr Babr. proleg. p. XLIV || 10 ΔΟΚΕΩ----- | suppl. Κη

7 Hes. ἀμυῖα (scr. ἀμυῖα ex Etym. M.): μήτηρ. τροφός.  
 9 Seneca apocol. 13 quid di ad homines, cf. ad III 75

ἔξ οὗ σε, Γυλλίς, οὐδ' ὕναρ, μὰ τὰς Μοῖρας,  
 πρὸς τὴν θύρην ἔλθοῦσαν εἶδέ τις ταύτην.

I

ΓΥΛΛΙΣ

μακρὴν ἀποικέω, τέκνον, ἐν δὲ ταῖς λαύραις

ὁ πηλὸς ἄχρῖς ἰγνύων προσέστηκεν·

ἐγὼ δὲ δραινῶ μὲν ὄσον· τὸ γὰρ γῆρας

15

ἡμέας καθέλκει χῆ σκιὴ παρέστηκεν.

col. 2

ΜΗΤΡΙΧΗ

ἐπισχε καὶ μὴ τοῦ χρόνου καταψεύδεο.

οἷη τ' ἐτ' εἶ γάρ, Γυλλί, χητέρους ἄγγειν.

ΓΥΛΛΙΣ

σί(λ)λαι(ν)ε ταῦτα· τῆς νεωτέροσ' ὑμῖν

πρόσεστιν —

20

ΜΗΤΡΙΧΗ

ἄλλ' οὗ, τοῦτο μὴ σε θερμήνη.

12 ΠΡΟC cum paragr. | ΙΔΕ | ΤΑΥΤΗC(?) || 13 ΜΑΚΡΗΝ | spat. ante ΕΝ || 15 ΜΥΙ· cum apostropho, in margine litteris minutissimis ΜΥCΟCΟC, cf. Stob. | spat. ante ΤΟ || 16 ἡμέας M, ad v. 9 | Χ'ΗCΚΙΗ ΠΑΡΕCΤΗΚΕΝ', puncta (cf. 40) add. man. rec.; σκιὴ = Κῆρ, cf. trag. inc. 370 Nck<sup>2</sup> || 17 suppl. St, ἔρειδε (Philostr. Apoll. IV 10, 2) Cr<sup>2</sup> ἄλλ' (σὺ δ') οὐλε (St) vereor ut locum habeat, potest ἐκληγῆ (Cr<sup>3</sup>);

σίγη τε Bch, sed ante Ε fuit Γ vel ΔΛΧ | ΚΑΤΑΨΕΥΔΟΥ·, e coniectura corr. m. rec.<sup>2</sup>, secutus sum coll. III 58, καταψεύδεν M || 18 suppl. Tck Cr coll. III 13, αἰεὶ· θέλει Cr, γῆρας φιλεῖ Rth, οὗτος φιλεῖ Zl δυνήσεται vel ἰσχὺν ἔχεις Bch, οἷη τ' ἐτ' εἶ Tck | ΔΓΧΙΝ || 19 CΙΛ-ΑΙΝΕ cum paragraphi umbra, priores litterae vv. 19-27 evanidae. σίλλαινε· ταῦτα Nch HdI Bl, sed cf. V 29 ταῦτα . . . πληκτίζεν | ΝΕΩΤΕΡΗ·CΥΜΙΝ | ταῦτ' ἄ M caesura vix ferenda || 20 spat. ante ΑΛΛ, Metrichae dedit Cr Hck (cf. infra V 77), continuant plerique | ΘΕΡΜΗΝΗ

13 Hesych. λαύρα· ὄμνη . . . οἱ δὲ στενωπούς. καὶ δίοδοι. || 15 sq. Stob. Flor. 116, 18 Ἡρόδου μιμιάμβων· ἐγὼ — μινὸς ὄν — καὶ (κῆν) σκιὴ παραστήκει, cf. PLGr. II<sup>4</sup> p. 510 Bgk. Legerat quod prima manu traditum est interpunctione non adiutus; in pap. margine temeraria correctoris coniectura, cf. VI 37. Adde Cic. ad Att. XII 51, 2 τοῦτο δὲ μὲν ὄση (El Philol. LIX 473) || 16 Hesych. καθέλκει· καταβάλλει. Ad Herondam rettulerat M. Schmidt

I

ΓΥΛΛΙΣ

ἀλλ', ὦ τέκνον, κόσον τιν' ἤδη χηραίνεις  
 χρόνον μόνη τρύχουσα τὴν μίαν κοίτην;  
 ἔξ οὔ γὰρ εἰς Αἴγυπτον ἐστάλη Μάνδρις,  
 δέκ' εἰσὶ μῆνες κοῦδὲ γράμμα σοι πέμπει,  
 ἀλλ' ἐκλέλησται καὶ πέπωκεν ἐκ καινῆς. 25

καὶ δ' ἐστὶν οἶκος τῆς θεοῦ· τὰ γὰρ πάντα,  
 ὅσ' ἐστὶ κου καὶ γίνετ', ἔστ' ἐν Αἴγύπτῳ·  
 πλοῦτος, παλαιστρη, δύναμις, εὐδία, διόξα,  
 θέαι, φιλόσοφοι, χρυσίον, νεηνίσκοι,  
 θεῶν ἀδελφῶν τέμενος, ὁ βασιλεὺς χρηστός, 30  
 μουσήιον, οἶνος, ἀγαθὰ πάνθ' ὅσ' ἂν χρήξῃς,

col. 3 γυναῖκες, ὁκόσους οὐ μὰ τὴν Ἰαυδαίω κούρη  
 ἀστέρῃς ἐνεργεῖν οὐρανὸς κεκαύχηται,  
 τὴν δ' ὄψιν οἶαι πρὸς Πάριον κοθ' ὤρησαν  
 θεαὶ κρηθῆναι καλλονῆν — λάθοιμ' αὐτὰς 35  
 εἰποῦσα). κοίην οὖν, τάλαινα, σὺ ψυχὴν  
 ἔχουσα) θάλπεις τὸν δίφρον; κατ' οὖν λήσεις

23 ΜΑΝΔΡΙC || 25 ΕΚΛΕΛΗCΤΑΙ | ΚΑΙΝῆC, super H non  
 accentus, sed λ·(λείπει) (Palmer), in marg. κυσικ (κυλικος m. r. ex  
 κυσης?) ad καινῆς referendum; de imagine cf. Theogn. 962 || 26  
 ΚΙ || 27 ὅσ' M | 27 ΚΟΥ, | κήγινετ' W || versuum 28. 29 singula verba  
 vel verborum paria singulis spatiis in pap. discreta, ut VII 57 ||  
 29 ΘΕΑΙ *spectacula* || 31 ΜΟΥΧΙΟΝ ΟΙΝΟC ΑΓΑ, lineola  
 lacunae indicium, corr. m. rec.<sup>2</sup> | ΧΡΗΖΗC, Beh Bl, C non dispi-  
 cio; num χρήξῃ, scil. Mandris? || 32 ΑΔΕΩ, Δεωκούρη (M) legi  
 non potest || 33 priorum tertiae columnae litterarum tenues

umbrae servatae | suppl. Hck Rth || 34 --ΝΔΟΥΙΝ, superser. τὸ  
 δ' εἶδος (Hdl Bl), suppl. Kn || 35 -----ΘΗΝΑΙ suppl. Beh ||  
 36 suppl. Bl, μειοῦσα Mk (St), ἰσοῦσα St, ἰδοῦσα Beh || 37  
 ΚΑΤΟΥ<sup>N</sup> x m. r.<sup>2</sup>

35 cf. Hesych. καλλονή· ἐπρέπεια

γηράσα) καὶ σευ τὸ ὄριμον τέφρη κάψει. I  
 σύντεινον ἄλλη χῆμέρας μετάλλαξον  
 τὸν νοῦν δὴ ἢ τρεῖς, χίλαρη κατάστηθι 40  
 ἰλαρὸν πρὸς ἄλλον· νηῦς μιῆς ἐπ' ἀγκύρης  
 οὐκ ἀσφραλῆς ὀρμεῦ(σα). κείνος ἦν ἔλθη  
 κάτω σ' ἀφέλκων μηδὲ εἰς ἀναστήση,  
 μέμψη(η) σ(εαυτῆ)· π(ο)λ(λ)ὰ δὲ ἄγριος χειμῶν  
 ἔξ εὐ(δ)ίης κου ἐνέπεσε, κοῦδὲ εἰς οἶδεν 45  
 τὸ μέλλον ἡμεῶν· ἄστατος γὰρ ἡμεῶν  
 Ἰο(ή) —

ΜΗΤΡΙΧΗ

(τί οὖν) φης;

38 suppl. Rth, τακείσα, Beh, sed cfr. v. 63 | ὈΡΙΜΟΝ, voluit  
 ὄριον; col. 3 cum col. 4 coniuncta in margine sin. M repetitum leges  
 m. rec. | τεφρῆ ΖΙ || 39 suppl. Beh, πάπτηνον W | spat. ante ΑΛΛΗ |

Κ·  
 ΧΗΜΕΡΑC || 40 suppl. Bl Beh | ΧΙΛΑΡ·ΗΚΑΤΑCΤΗΘΙ, rhyth-  
 mum indicavit scriba, cf. 16 | --ΙΝΟΥΝ, conieceram πλοῦν (cf.  
 Theogn. 460) quod recepit M, sed Π legi non potest | ΤΡΙC ser-

navit M || 41 -----(-)ΓΕΟC(?), suppl. Cr, φίλον Beh, ἀνδρῶν πρὸς  
 Rth || 42 suppl. Hicks | ΟΡΜΕΥ potius quam ΟΡΜΟΥ | κείνος  
 ἦν ἔλθη Metrichae, quae sequuntur lenae tribuerunt Rth Bl,  
 vereor ut recte || 43 -----CII(---ΩΝ, deinde spatium, suppl. Cr;  
 loquitur de Morte, cf. v. 16. 63. III 17), possis κάτω σε ἀγινῶν vel  
 μάρπτων, χειμῶν σ' ἂν ἴσχοι Beh | ΑΝΑCΤΗCΗΙ, super HC pap.

laesa, nihil aliud | in margine dextra  $\frac{1}{2}$  (cf. ad v. 74) || 44 με...  
 αι... τοδ... Kn, (Η)ΜΕΑC--N--ΤΟΔΙΝΑΔΕ ΔΙ, (Υ)ΜΕΑC ΒΙ,  
 -ΜΕΝ-Υ--C---Π-ΛΑΑΔΕ Cr, litterae praeter primas incertae,  
 suppl. Cr; μεθορμίας· τὸ δῶμα κτλ. Beh || 45 suppl. Cr, κάττεισι  
 σεισῶν αὐτίκ' οὐδὲ Beh, Υ et ΕCΕ litterarum vestigia videre mihi

videor || 46 suppl. Beh Cr Tck | ΓΑΡΗΜΙΩΝ, <sup>ΑΝΘΡΩΠΟΙC</sup> ΗΜΩΝ in ΗΜΙΩΝ  
 mutavit m. pr., coniecturam dubitanter (sub <sup>οιc</sup> deletum ων) super-  
 scripsit m. rec.<sup>2</sup> || 47 Versus initio lineolam  $\frac{1}{2}$  sollemnem dubita-  
 tionis notam adpictam cognovit ΔΙ | ----|@|-C (lectio prorsus  
 incerta), deinde spatium maius, suppl. ΖΙ, βίος καθ' ὄρην Beh

38 Hesych. ὄριμον· καιρίμον. ἦτοι καιρόν. || 39 Hes. ἄλλη·  
 ἀλλαχοῦ || 47 Hes. φῆς· λέγεις. ὑπολαμβάνεις



I

col. 4

σύνεγγυς ἡμιν;

ΓΥΛΛΙΣ

ἀλλὰ μή τις ἔστηκε

ΜΗΤΡΙΧΗ

οὐδὲ εἷς.

ΓΥΛΛΙΣ

ἄκουσον δὴ

ἄ σοι χροῖζουσ' ὦδ' ἔβην ἀπαγγεῖλαι.

ὁ Ματακίονης τῆς Παταικίου Γύλλος,

ὁ πέντε νικέων ἄθλα — παῖς μὲν ἐν Πυθοῖ,

δὲ ἐν Κορίνθῳ τοὺς ἱουλον ἀνθεύοντας,

ἄνδρας δὲ Πίσῃ δὲ καθεῖλε πυκτεύσας —,

πλουτέων τὸ καλόν, οὐδὲ κάρφος ἐκ τῆς γῆς

κινέων, ἄδικτος (ἐς) Κυθηρίην, σφρηγίς,

ιδῶν σε κατόδῳ τῆς Μίσῃς ἐκύμηνε

τὰ σπλάγχν' ἔρωτι καρδίην ἀνοιστροθείς,

47 ΕCΤΗΚΕC, C deletum || 48 CΥΝΕΓΓΥC | ΗΜΩΝ (m. pr. ω

corr. in I?), interstitium || 49 suppl. Hardie Beh || 50 ΟΜΑΤΑΚ-  
ΝΗC, Ματακίονης Rth, Ματακίονης Beh, corrector (Bl) coniecit  
Ματακίονης | Γ (Y R Herzog, fibrae umbra deceptus) ΓΥΛΛΟC, in mg.  
ΓΥΛ. (m. rec.<sup>3</sup>), cf. fr. 12; Γύλλος Kn, plerique, Ψύλλος R Herzog ||  
51 ΑΘΛΑ, voluitne ἄθλα? || 53 ΔΕΠΙΧΙΔ-Λ (ἐπ ἰσον Kn), ΤΡΙC

legere sibi videtur St || 54 dignosco ΤΟΚΑΛΟΝ, καλόν in κάλλος

corr. m. rec. | ΚΑΡΠΟC, φ m. pr. || 55 ΑΘΙΚΤ-С-СΚΥΘΗΡΙΑΝ  
suppl. El Cr Nch, ἄ. ναὶ Κυθηρίην Beh Zl | interstitium ante  
CΦΡΗΓΙC, interpunxi suadente Wright | ἄ. ἐων Κυθηρης· ἦν,  
σφρηγίς Rth metro reluctante || 56 ΚΑΤ (T potius quam Θ)

ὌΔΩΙΤΗCΜΙC || 57 ΤΑCΠΛΑΓΧΝΕΡΩΤΙ

50 Correctoris scripturam nescio an legerit Alciphro III 10  
p. 71 Γουλλίονα... καὶ Παταικίονα παρεστάναι (cf. III 42 p. 80;  
44 p. 81). Ψύλλος ὁ θηρέων ἀταλόφρονος Ienonis nomen Anth.  
Pal. VII 403 atque in Menandri Messenia (Phot. Suid. s. v. cf.  
fr. 37 CA. III p. 19 K) ad Rudolphi Herzog coniecturam adpositum.

καί μεν οὔτε νυκτὸς οὔτ' ἐφ' ἡμέρην λείπει

τὸ δῶμα, τέκνον, ἀλλὰ μεν κατακλαίει

καὶ ταταλίζει καὶ ποθέων ἀποθνήσκει.

ἀλλ' ὦ τέκνον μοι Μητροίχη, μίαν ταύτην

ἀμαρτίην δός· τῇ θεῷ κατάρτησον

σαντήν, τὸ (γ)ῆρας μὴ λάθῃ σε προσβλέψαν.

καὶ δοιὰ πρήξεις· ἠδέως ἤσεις καὶ πρὸς

δοθήσεται τι μέζον ἢ δοκεῖς. σκέψαι,

πεισθητί μεν· φιλέω σε, ναὶ μὰ τὰς Μοίρας.

ΜΗΤΡΙΧΗ

Γυλλί, τὰ λευκὰ τῶν τριχῶν ἀπαμβλύνει

τὸν νοῦν· μὰ τὴν γὰρ Μάνδριος κατάπλωσιν

καὶ τὴν φίλην Δήμητρα, ταῦτ' ἐγὼ 'ξ ἄλλης

γυναικὸς οὐκ ἂν ἠδέως ἐπήκουσα,

χολὴν δ' αἰδεῖν χολὸν ἐξεπαίδευσα

καὶ τῆς θύρης τὸν οὐδὸν ἐχθρὸν ἠγείσθαι.

σὺ δ' αὐτίς ἔς με μηδὲ ἐν(α), φίλη, τοῖον

58 ἡμέρη HdI | ΛΙΠΕΙ || 59 suppl. Kn || 60 ΤΑΤΑΛΙΖΕΙ, ne  
legeretur τατᾶ || 61 ΜΗΤΡΙΧΗΙ iota del., Μητροί, τὴν M ||  
62 δὸς τῇ θεῷ· M Dalmeida alii || 63 suppl. Kn | ΛΑΘΗ ||  
64 ΔΙΑΠΡΗΞΕΙC ΗΔΕΩ- / Η-Ι', spatium maius post C; καὶ δοιὰ  
πρήξεις, ἠδονὴν τε καὶ κέρδος Bl, sed ΕΩ vel ΕΔ certum, ἠδέως  
δὴ τερωθείση Dl, ἦ. ζήσεις καὶ σοι FD, ἠδέως παθούση γὰρ Gom-  
perz: de fine cf. Herod. III 6, infra VII 35 || 65 ΔΟΚΕΙC CΚΕΥΑΙ ||66 ΠΕΙCΘΗΤΙ, paragraphus superior deleta | μοι nonnulli, ionis-  
mum servavi || 67 post ΓΥΛΛΙ spat., Γυλλίς Rth Beh, cf. ad III 7 ||  
68 spatium post ΝΟΥΝ | Κ-ΤΑΠΛΩCΙΝ cognovit Kn || 69 ΕΓΩ Ξ  
(Ξ potius quam Γ vel Ε) ΑΛΛΗC, verum viderant FD Dl, ἔγω(γ)εplerique, ἔγω(γ) M; cf. VI 24 || 71 ΧΩΛΟΝ, Δ add. m. rec.<sup>2</sup> (= χῶλ'  
ἄν): χολὸν neutrius generis atque ἄν suppletur ex v. 70. 'crura  
fregissem' || 73 EC, εἷς Radermacher Philol. LV 435 || 73 sq.  
rest. Bl, ἐν — χῶρε· Cr<sup>2</sup>64 Hes. δοιὰ· δύο || 67. 68 Stob. Flor. 116, 24 Ἡρώδα Μι-  
μιάμβων· Γύναι — νοῦν. Invenerat ΓΥΛΛΙ, non ΓΥΛΛΙC

I φέρουσα χώρει μῦθον, ὃν δὲ γρήαισι  
 πρέπει γυναιξί, ταῖς νέαις ἀπάγγελλε· 75  
 τὴν Πυθίω δὲ Μητροίχην ἕα θάλπειν  
 τὸν δίφρον· οὐ γὰρ ἐνγελαῖ τις εἰς Μάνδριν.  
 ἀλλ' οὐδὲ τούτων, φασί, τῶν λόγων Γυλλίς  
 δεῖται. Θρέϊσσα, τὴν μελαινίδ' ἐκ(ρι)ψον  
 col. 6 κήκρημόρους τρεῖς ἐγγέασα τοῦ ἀκρήτου 80  
 καὶ ὕδωρ ἐπιστάξασα δὸς πιεῖν ὠδ(ρ)ῶ.  
 τῆ, Γυλλί, πῖθι.

## ΓΤΛΛΙΣ

δειξον· οὐ, (μὰ το)ῦ(κ)πω(μα),  
 πείσουσά σ' ἦλθον, ἀλλὰ ἔκητι τῶν ἰ(ρ)ῶν.

74 ος μετρηταις Kn, ΟΝΔΕΓΡΗΙΑΙCΙ legit Bl (M γρήησι),  
 ΟCΑΛΕΤΡΗΙΑΙCΙ (Cr<sup>2</sup>) minus probabile, nam ET plerumque non  
 coniungitur a scriba atque ἀλετρήαισι = ἀλετρίοι (cf. Lyr.  
 adesp. 21 III p. 693 Bgk) forma singularis; μετρηταις Bch. In  
 marg. evanidae lineolae " (= πόρταις Dl Mk) papyri parti-  
 culae inscriptae, quae aliunde petita videtur, cf. ad v. 43 ||

76 ΔΙΥΘΕΩΔΕ (ne legeretur ὠδε), Δl in Π corr. m. pr., cf. v. 37 ||

ΤΟΝ ΔΙΦΡΟΝ

77 ΜΗΤΡΗΧΗΝ corr. m. pr. | ἐς M h. l. et saepius | ΜΑΝΔΡΙΝ |

ΧΙ

78 ΟΥΔΕ, χι m. rec.<sup>2</sup>, οὐδὲ praefendum, cf. 70 VII 49 | ΦΥCΕI,  
 Δ m. r.<sup>2</sup>, τῶν λόγων φύσει M || 79 spatium post ΔΕΙΤΑΙ | in margine

κῆγῆ = κύλικα, κύλικα ἢ γυάλην? || 80 --ΚΤΗΜΟΡΟΥC, suppl.  
 Bch Nch. | ΤΡΕΙC ΓΑΛΑC--ΟΥ-, suppl. Cr, τρεῖς M | ἐγγέασα  
 μοι ἀκρήτου Hdl, καταμέτρησον ἀκρήτου Bch || 81 ΚΑΙ,  
 paragraphus adiecta ut II 54. 78 | ΠΙCΙ--ΔΡΩ potius quam  
 -ΩC suppl. Cr, ἀδρῶς Bch, cf. ἰδρῶ Bl || 82 ΤΗΙ | ΠΙCΙC.,  
 spatium maius; servae haec verba dant Ribbeckius Wright  
 alii | ΔΕΙΞΟΝ, deinde interstitium; cf. Stratt. 1, 39 CA. III  
 p. 362 K. | ΟΥ----Υ-ΠΩ} ego, ΟΥCΔΜ-VAΠΩ legit Dl, οὐ(κ  
 ἐ)γὼ (π)άμπαν Bl vix recte, nam ΠΩ illud quod legeram et Ke-  
 nyoni apparuit Dielsioque papyrum inspicientibus et mihi (de  
 iurandi formula cf. v. 68, II. A 234); οὐ τό μεν ἀγγελμα? Bch; οὐ  
 π(αρα)λλάτ(ειν) Nairn nova Kenyonis lectione nisus || 83 spatium

81 Hesych. ἀδρῶ· μεγάλη (scil. ἐκπώματι) || 83 Hesych.  
 ἰρῶν· ἐύχων (scr. εὐωχιῶν)?

## ΜΗΤΡΙΧΗ

I

ὦν οὐνεκέν μοι, Γυλλί, ὦνα' (ἠδίστου).

## ΓΤΛΛΙΣ

ὅς σεῦ γένοιτο, μᾶ τέκνον, π(ο)λὺ(ς) ληνῶ. 85  
 ἠδύς γε, ναὶ Δήμητρα· Μη(τροί)χ(ης) οἴ(νο)υ  
 ἠδίου' οἶνον Γυλλίς οὐ πέ(π)ωκ(έν) (κ)ω.  
 σὺ δ' εὐτύχει μοι, τέκνον, ἀσφαλίξου(σα)  
 σαυτήν — ἐμοὶ δὲ Μυρτάλη τε καὶ Σίμη  
 νέαι μένοιεν, ἔστ' ἂν ἐνπνέ(η) Γυλλίς. 90

post ΗΛΘΟΝ | in fine τῶν σῶν Bch, ΤΩΝΙΡΩΝ Cr, assentientibus  
 Bl Dl St; ἰρῶν (= dies festi, fortasse Αθήναια) interpretatus cum  
 propter ὦν οὐνεκεν κτλ. v. 84, quocum neque ἀλλ' ἔλεξ' ἐγὼν  
 εἴρων coniungi potest nec magis ἀλλ' ἔκητι τῶν εἴρων (St) aut  
 ἐκ(η)τ' ἐτῶν (οἴ)ων (Ludwich); nam ὦνον 'νεκεν haud satis  
 aptum

84 suppl. Cr coll. ἠδύς γε v. 86. VI 77, Γυλλίς, ὦνα(ο  
 ζωροῦ vel ὦνα' (ἐκ Βάκχου Bch, (αὐτίτου Cr olim ||  
 85 ΟCCOΥ | ΜΑ | umbrae ultimarum litterarum servatae;  
 suppl. Cr || 86 οἶνος Bch, verum vidit Bl || 87 ΗΔΕΙΟΝ |  
 ΠΕ-Ω<(N-ω, suppl. Cr (an 'πεπώκειν?), πέ(πωκ' οἴνω Bch, alii  
 aliud || 88 suppl. Bch, ἀσφαλέως τήρει Bl, Αἰδη συγχωρέω  
 τ. coniecerat Zl, Αἰδη ζεύξαις σ. Cr, ἀ(γκαλ)ίζου (δὲ vel ἀλλὰ

κα)ι ζεῦ(ξ)ον ταύτην Bch olim || 89 ΦΑΥΤΗΝ, deinde spatium,  
 T deletum et C m. pr. superscriptum esse testatur Kn; voluit  
 quod dederam σαυτήν; volgatam lectionem ταύτην restituit M |  
 suppl. Bch Cr Nch || 90 δ(NEAI (coronis in margine)  
 e(

II.  
ΠΟΡΝΟΒΟΣΚΟΣ.

BΑΤΤΑΡΟΣ

Ἄνδρες δικασταί, τῆς γενῆς μὲν οὐκ ἐστὲ  
ἡμέων κριταὶ δῆκουθεν οὐδὲ (τῆς δόξης),  
οὐδ' εἰ Θαλῆς μὲν οὗτος ἀξίην τῆν νηῦν  
ἔχει ταλάντων πέντ', ἐγὼ δὲ μ(η)δ' ἄρτους,  
col. 7 ἀλλ' εἰ ὑπερέξει Βάτταρον (τι π)ημ(ή)νας, 5  
κῆγῶ (οὐ)ν — ἀκάλυτον γὰρ — (ὕμ(έ)ας) κλαῦσαι

1 ἘΤΕ || 2 interstitium ante ΟΥΔΕ || 3 -ΟΥΔΙ, lineola

illa NYN corrigendum indicatur | NYN, n m. r.?? || 4 ΕΚΙ | ΔΕΜ(M, non K teste Bl)-Δ, δ' ἐμ(ο)ς plerique, sed spatium non sufficit; δὲ μῦς ἄρτους (Palmer) nimis quaesitum || 5 ---/ΠΕΡΕΞΕΙ, ---περεξι κτλ Kn, suppl. Hdl coll. Demosth. p. 791, 71. 1070, 61 | ---HMI-ΙΑC, linea in mg. dextr., suppl. Nch || 6 ---Ω-Υ-ΙΑΚΩ-ΛΥΤΟΝ, suppl. Cr; utique non fuit ΛΥΚΟΝ; mira commentum sunt Bl M alii | ΓΑΡ----ΚΛΑΥCΑΙ, ' punctum et linea in marg. dextra syllabam omissam indicat, metrum enim creticum deesse arguit, quem quattuor litteris vix explebis; ineptum quod recepit Naïrn λύκον γὰρ (ἀξίον) κλαῦσαι (Bl)

TESTIM. INTERPR. Plut. de poet. aud. 3 p. 18C (Com. ad. 304 K.) ὁ νέος ἀναγιγνώσκων ἃ Θεραίτης ὁ γελοιοποιὸς ἢ Σίσυφος ὁ φθορεὺς ἢ Βάτραχος [Βάτταρος? Βάταλος Nauck] ὁ πορνοβοσκὸς λέγων ἢ πράττων πεποιήται, διδασκέσθω τὴν μιμουμένην ταῦτα δύναμιν καὶ τέχνην ἐπαινεῖν, ἃς δὲ διαθέσεις καὶ πράξεις μιμεῖται καὶ προβάλλεσθαι καὶ κακίζειν ad Battarum Herondae rettulerunt O. Hense H. Diels F. B. Jevons. Βάτραχος nomen nihil habet offensionis, cf. praeter locos a Benselero collectos Suid. s. Ἡσίωδος (Βάτραχον . . . ἐρώμενον) Symmach. epist. I 29. — Ammian. XXX 4, 14 si mimiambos, non causarum remediis congrua commentantes facit causidicos, hunc mimum vel similem respicit. Cf. Tiberii lusor qui primum invenit causidicos imitari CIL. 4886 (Dessau 5225). Battari nomine usus est Dirarum poeta PLM. II p. 73 B.

ἔων γενήσομ' ἀστὸς, ἢ ἄσ(τυ) συνηχωρῆ. II  
οὔτος μέτοι(κός) ἐστὶ τῆς πόλιος κῆγῶ,  
καὶ ὤμεν οὐχ ὡς βουλό(με(σ))θα, ἀλλ' ὡς ἡμεας  
ὁ καιρὸς ἔλκει. προστάτην (νέμ)ει Μέννην, 10  
ἐγὼ τ' Ἀριστοφῶντα· πῦξ (νε)νίκηκεν  
Μέννης, (Ἀριστοφῶν δὲ κῆ)τι νῦν ἄγχει·  
χῶς δὴ ἐστ' ἀλ(ηθ)έα ταῦτα — τοῦ ἡλίλου δύντος  
παρ(έ)θετο λύσων, ἄνδρες, ἦ(ν) εἶχε χλαῖναν —  
ἀ)ενῶς ἐ(ρ)ῶ τῷ προστάτ(η) τεθώρ(η)γμαι. 15

7 an εἰπὼν? | -C-IHCOMACTOC | ----NXΩPH suppl. Mk, ἢ ἄσ(τυρο)ν χῶρη coll. VI 97 et ὄρα καὶ χῶρα) prov. Cr<sup>2</sup>, alii aliud || 8 Priorum litterarum umbras incertas --- OC (vel Ω) ΜΕΙΟ(N)II -CCCTI Angli quidam (FD) bene interpretati sunt in

ceteris falsi; (ξεῖν)ος μὲν ἰρός ἐστὶ κτλ. vix recte Bl | --ΛΕΩC, corr. m. pr. || 9 ----ΩΜΕΝΟΥΧΩC, suppl. Cr | X (del.) ΑΛΛΩCΗΜΕΑC, accentus synaloephes et ἐγκλίσεως indicium; ante A m. pr. del. K vel X || 10 ---ΡΟCΕΛΚ (potius quam M) |, ὁ καιρὸς St Hdl Cr coll. v. 57 sqq. Philostr. ep. p. 229, 23 (ἄγουσι . . . αὐτοὺς . . . οἱ καιροὶ, fata trahunt), ὁ χῶρος Cr<sup>2</sup> coll. ἀλλ' ἔπον χῶρας τρόποις, χῶρα ἐπεσθαι; π)ροσέλκει volgo, sed ante ΡΟC non fuit Π | ΠΡΟCΤΑΤΗΝ--!, in margine NEMEN m. rec.<sup>2</sup>, ut EMI in NEMI correctum indicaretur, suppl. Cr, cf. Isocr. de pace 53 p. 170 B || 11 ---|Α||---ΦΩΝΤΑ, suppl. Cr || 12 suppl. Bch | NYN ΔΓΧΙ, lineola m. r. in margine dextra || 13 ----ΗΕCΤΑ (inc.) ---ΕΑ, (κεῖ μ)ή ἐστ' ἀλ(ηθ)έα ταῦτα, Bl || 14 --C(Λ?)ΟΕΤΟ(ΠΙC?)---ΩΝ, suppl. Cr coll. v. 21, ἐξήλ)θετ' ὀλ(έ)ων Bl; non fuit πρῆσων | T--Xι (E Bl) ΧΛΑΙΝΑΝ | cf. 21, 25 | v. 14 non sufficit || 15 suppl. Cr, σ)ενῶς Bl | ἐ(γ)ῶ plerique | ---ΕΘΩΡ-|Γ(PHΓ teste Bl)ΜΑΙ, μ)εθώρ(μ)ισμαί Cr olim (Kn), δεθώρημαί Bch, verum vidit Bl

7 Hes. ἀστὸς· πολίτης. πολιτικός. | id. ἄστυ· ἡ πόλις . . . καὶ πολίτης || 10 Cf. Suid. s. v. νέμειν προστάτην ἀντὶ τοῦ ἔχειν προστάτην. τῶν γὰρ μετοίκων ἕκαστος μετὰ προστάτου τῶν ἀστῶν τινος τὰ πράγματα αὐτοῦ δίδωκε καὶ τὸ μετοίκιον κατετίθει. Cf. lex. Bekk. anecd. p. 200 = Etym. M. p. 124, 48 s. v. ἀπροστασίον, Harpocr. s. v. προστάτης. Exemplum memorabile μετοίκου accusantis. || 12 Hes. ἄγχει· φέρει (scil. νίκην?). πνίγει

Π ἐρεῖ τάχ' (ὕμιν)· „ἐξ Ἄκης ἐλή(λουθα)  
 πυροὺς ἄγων κῆστησα τὴν κακὴν λιμόν.“  
 ἐγὼ δὲ πε(ρ)νάς ἐκ Τύρου τι τῶ δήμῳ  
 προτίθημι· δωρεὴν γὰρ οὐθ' οὗτος πυ(ρ)οὺς  
 δίδωσ' ἀλήθειν οὐτ' ἐγὼ πάλιν κείνην. 20  
 col. 8 εἰ δ' οὐνεκεν πλεῖ τὴν θάλασσαν ἢ χλαῖναν  
 ἔχει τριῶν μνέων Ἀττικῶν, ἐγὼ δ' οἰκέω  
 ἐν γῆ τρίβωνα καὶ ἀσκέρας σαπρὰς ἔλκων,  
 βίη τιν' ἄξει τῶν ἐμῶν ἐμ' οὐ πείσας,  
 καὶ ταῦτα νυκτός, οἴχεθ' ἡμῖν ἢ ἀλεωρῆ 25  
 τῆς πόλιος, ἄνδρες, κάφ' ὅτῳ σεμνύνεσθε,  
 τὴν αὐτονομίην ὑμέων Θαλῆς λύσει.  
 ὄν χρῆν ἑαυτόν ὅστις ἐστὶ κάκ ποιού  
 πηλοῦ πεφύρητ' εἰδοτ' ὡς ἐγὼ ζῶειν  
 τῶν δημοτέων φρίσσοντα καὶ τὸν ἥμιστον. 30  
 νῦν δ' οἱ μὲν ἐόντες τῆς πόλιος καλυπτῆρες  
 καὶ τῆ γενῆ φυσῶντες οὐκ ἴσον τούτῳ  
 πρὸς τοὺς νόμους βλέπουσι κῆμὲ τὸν ξεῖνον

16 ----άκ----N, suppl. Cr, litt. MIN capita discernere mihi  
 videor | ΝΕΞΑΚΗΘΕΛΙ, suppl. Bl || 17 ΟΥΣΑΓΩΝ | priores litterae  
 papyri particulae inscriptae certo huc relatae | noti mangones  
 Tyrii | ΝΚΗΤΗΤΑ-ΤΙΝ, turbatum aliquid scriba indicavit, corr.  
 Mk, κῆ τι κρατεῖ Cr olim || 18 ----ΕΠΙC-ΝΑC suppl. Cr | πόνας  
 ἐκ Τύρου (quod aegre refertur ad ἄγων)· τί τῶ δ. τοῦτ' ἐστὶ; HdI ||  
 19 ΟΥΤΟC | suppl. Bch | ultimae litterae evanidae || 20 ΘΙΝ, suppl.  
 HdI | K(fuit Π)ΔΛΙΝΚ-ΝΗΝ, παλιν κ.ινῆν Kn (quod accentus  
 signum putat ad v. antecedentis YP spectat), καλὴν κ(ι)νην  
 Bch || 21 ΠΛΙ || 22 ΕΧΙ || 24 ΑΞΙ | ἔΜ'ΟΥ || 26 ὄτεω M ||  
 28 ΟΝΕΧΡΗΝΑΥΤΟΝ, corr. El W Bch | κοίου M || 29 ΙΔΟΤ |

ΖΩΙΗΝ (= ΖΩΙΝ, ζῶειν ζῆν?), corr. Cr. || 31 εἶντες M || 33 ΕΙΝΟΝ

23 Pollux VII 85 ἀσκέραι ὑπόδημα λάσιον χειμῶνος χρήσι-  
 μον (cf. ad mim. VII 57): Hippon. fr. 18. 19 Bgk || 25 Hesych.  
 ἀλεωρῆ . . . ἀσφάλεια

οὐ(δεῖς) πολίτης ἠλόησεν οὐδ' ἦλθεν Π  
 πρὸς τὰς θύρας μεν νυκτός οὐδ' ἔχων δᾶδας 35  
 τὴν οἰκίην ὑφῆψεν οὐδὲ τῶν πορνέων col. 9  
 βίῃ λαβῶν οἴχωνεν· ἀλλ' ὁ Φροῦξ οὗτος  
 ὁ νῦν Θαλῆς ἐών, πρόσθε δ', ἄνδρες, Ἀρτίμυς,  
 ἅπαντα ταῦτ' ἐπρηξε κούκ ἐπηδέσθη  
 οὔτε νόμον οὔτε προστάτην οὔτ' ἄρχοντα. 40  
 καίτοι λαβῶν μοι, γραμματεῦ, τῆς αἰκείης  
 τὸν νόμον ἄνειπε, καὶ σὺ τὴν ὀπήν βῦσον  
 τῆς κλεψύδρης, βέλτιστε, μέχρῃς οὐ εἶπη,  
 μὴ πρὸς τε κυσὸς φῆσι χῶ τάπης ἡμῖν,  
 τὸ τοῦ λόγου δὴ τοῦτο, ληϊῆς κύρση. 45

## ΓΡΑΜΜΑΤΕΥΣ

ἐπὴν δ' ἐλεύθερός τις αἰκίση δούλην  
 ἢ ἐκῶν ἐπίσπη, τῆς δίκης τὸ τίμημα  
 διπλοῦν τελεῖτω.

## ΒΑΤΤΑΡΟΣ

ταῦτ' ἔγραψε Χαιρώνδης,  
 ἄνδρες δικασταί, καὶ οὐχὶ Βάτταρος χρήζων

36 ΟΙΚΙΑΝ, corr. m. pr. || 37 ΒΗΗ || 38 ΑΠΡΟΘΕ, A anti-  
 cipatum ex ΑΝΔΡΕC | Ἀρτίμυς W. Schulze || 39 ΑΠΙΑΝΤΑ, ἡπαντα  
 Kn, ἢ πάντα M alii || 41 ΔΙΚΙΗC || 43 legi potest μέχρῃ γ' οὐ, ut ἔως  
 γε sim. | 'νείπη Bch, οὐ<ν> οὐ<γ>? Cr || 44 φῆσι, φῆ τι? cf. ἴδωμι  
 III 43, ἦσιν O 359, Krüger II 36, 9; Kühner-Bl. II 46 | μὴ πρόσθε—  
 φθῆσι HdI | an ἦμῖν? cf. Cr Babr. p. XLIII || 45 ΤΟ | ΛΗΙΗC || 47 ἔλ-  
 κων Rth | ἐπισπῆ M alii || 48 ΔΙΠΛΟΥΝ c. paragrapho | ΤΕΛΙΤΩ ||

49 ΚΑ'(ΑΙ del.?) ΟΥΧΙΒΑΤΤΑΩCΧΡΗΖΩΝ, corr. m. pr.

44 Hesych. κυσός· ἢ πυγή, debbat ὁ πρωκτός, qui est  
 λαλῶν ἄγλωσσος (Eubul. 107, 1, CAF. II p. 201, cf. Seneca  
 apocol. 4 p. 229, 24, Anth. Pal. V 135, 2) || 47 Hes. ἐπίσπη·  
 ἐπισπάσθαι. πληρώση (Il. B 359). καταλάβη. Glossema primum  
 Herondae versu male intellecto ortum (cf. ad. VII 114): nam  
 ἐπισπῆ vix scribendum

II Θαλήν μετελθεῖν. ἦν θύρην δέ τις κόψη, 50  
 col. 10 μνήν τινέτω, φησί· ἦν δὲ πύξ ἀλοιήση  
 ἄλλην πάλι μνήν, ἦν δὲ τὰ οἰκί' ἐμπρήση  
 ἢ ὄρους ὑπερβῆ, χιλίας τὸ τίμημα  
 ἐνεομε, κῆν βλάβη τι, διπλόον τίνειν.  
 ᾧ(κ)ει πόλιν γάρ, ᾧ Θαλῆς, σὺ δ' οὐκ οἶσθας 55  
 οὔ(τ)ε πόλιν οὔτε πῶς πόλις διοικεῖται.  
 οἰκεῖς δὲ σήμερον μὲν ἐν Βρικινδήροις,  
 ἐχθὲς δ' ἐν Ἀβδήροισιν, αὐριον δ', ἦν σοι  
 νωῦλον διδοῖ τις, ἐς Φασηλίδα πλώση.  
 ἐ(γ)ὼ δ', ὅπως ἂν μὴ μακρογορέων ὑμεας, 60  
 ᾧνδρες δικασταί, τῆ παροιμίῃ τρύχω,  
 π(έ)πονθα πρὸς Θάλητος ὅσσα κα<ι> πίσση

50 ἦν—54 scribae tribuerunt Rth M alii; at φησί — ἀλοιήση  
 — πάλι — ἐνεομε — τίνειν a legum sermone aliena || 51 ΦΗCIN  
 52 πάλιν plerique | ΕΜΠΡΗCΗ || 54 ΕΠΙΜΕ cum paragraphi  
 umbra | ΤΙΝΙΝ || 55 ᾧ--ι | ΟΙCΘΑC, alterum C m. r. additum  
 esse (M) non credo, cf. v. 60. 67 extr.; οἶσθα Rth, οἶσθας etiam Babrii  
 Λ 95, 14 || 56 ΔΙΟΙΚΙΤΑΙ || 57 ΒΡΙΚΙΝΔΗΡΟΙC || 59 ΔΙΔΟΙ, διδῶ  
 plerique, διδοῖ (coniunctivum) M | ΠΛΩCΗ || 60 ὙΜΕΑC cum  
 accentus umbra, cf. v. 9 || 61 τῆς παροιμίας Cr olim, Bl || 62 Θα-  
 λῆτος M | ΚΑΠΙCCHI (= καὶ π. μ., corr. = καὶ ἐν π. μ. m. rec.<sup>2</sup>)

52 Cf. Hes. ἐμπρῆσαι· καῦσαι || 55 sq. cf. Alciph. 31 p. 77 H.  
 οὐδὲ εἰδὼς ὅτι ποτέ ἐστι ἡ λεγομένη πόλις || 62 Zenob. Ath.  
 I 39 ὅσα μῦς ἐν πίσσῃ (πίσση Laur.). ἡ παροιμία εἴρηται ἐπὶ τῶν  
 νεικητότων μετὰ πολλοῦ πόνου. Μῦς γὰρ Ταραντίνος πύκτης  
 ἐν Πίσσῃ (πίσση Laur.) ἀγωνιζόμενος [καὶ] πρὸς πολλοὺς (πολλὰ  
 Laur.) [ἔχων] ἀγωνιστὰς καὶ πολλὰς λαβῶν πληγὰς μόλις ἐνίκησεν.  
 Paullo plenius Zenob. Bodl. 194 (= Ps.-Diog. Vind. 72 paroem. II  
 p. 11 sq.) atque Paris. S (Cohn. Zu den Paroemiogr. p. 69 coll.  
 Phot. Suid.) e lexico et Zenob. contaminatus. A) ἄρτι μῦς  
 πίττης γεύεται· (lacuna in B) μέμνηται Δημοσθένους ἐν τῷ περὶ  
 τοῦ τριηραρχήματος (L 26). ἔστιν οὖν παροιμία τις (add. ἐπὶ τῶν  
 ὄψε εἰς αἰσθησιν ἐρχομένων ἐν οἷς εἰσίν e Suid.). B) <ὁμοία δὲ  
 ὅσα μῦς ἐν πίσσῃ> περὶ ἧς λέγει Καλυδώνιος (num Δίδυμος

μῦς· πύξ ἐπλήγην, ἡ θύρη κατήρακται II  
 τῆς οἰκίης μευ, τῆς τελέω τρίτην μισθόν,  
 τὰ ὑπέροτρο' ὀπτά. δεῦρο Μυρτάλη καὶ σύ· 65  
 δεῖξον σεωντὴν πᾶσι· μηδὲν αἰσχύνειν·  
 νόμιζε τούτους οὖς ὄρης δικάζοντας col. 11  
 πατέρας ἀδελφοὺς ἐμβλέπειν. ὄρητ', ἄνδρες,  
 τὰ τίλματ' αὐτῆς καὶ κάτωθε κᾶνωθεν  
 ὡς λεία ταῦτ' ἔτιλλεν ὠναγῆς οὔτος, 70  
 ὅθ' εἴλκεν αὐτὴν κάβιάζετ' — ᾧ Γῆρας,  
 σοὶ θυέτω ἐπ(εὶ) τὸ αἶμ' ἂν ἐξεφύσησεν,  
 ὥσπερ Φίλι(π)πος ἐν Σάμῳ κοτ' ὁ Βρέγκος.

ICΘO  
 64 ΜΘΙΡΑΝ, corr. m. pr.; olim contuli δεκάτην τίνειν; at ve-  
 rius fortasse μοῖραν, scil. impendii, cf. III 46 || 66 σεωντὴν M, ut  
 V 78 | μηδέν? R Herzog coll. VI 26 || 67 ΟΡΑΙC, corr. m. pr. ||  
 68 spat. post ΒΑΕΤΤΙΝ || 69 post αὐτῆς interpunxit Bch | ΚΑΤΩΘΕΝ,  
 N del. m. pr. || 70 ΛΙΑ | ᾧΝΑΓΗC || 71 ΙΑΚΕΝ || 72 ΤΟΔΑΙΜΑΝ, suppl.  
 Bl || 73 ΦΙΛΙΠΠΟC (Φίλιππος, corr. Φίλιστος Bl) ΕΝCΑΜΩΠΠΟC  
 (corr. m. pr.) ΟΒΡΕΤ (Γ potius quam I vel C) ΚΟC, ὁ ἄρσεκος lege-  
 bat Bch (Hense Mus. Rhen. LV), sed A C K miram haberent for-  
 mam; conieceram κοτέ. ῥέγκεις; vel Βρεικός Βρέττος Βρεῦκος, an  
 = βρίγκος? Βρεγκός (a \*Βρέγξ) legi nequit, nam huius cliseos unum  
 λόγξ exemplum noverunt grammatici (Herodian. II p. 758 L.).

καὶ?) Ταρραῖος· I) Μῦς ὄνομά ἐστιν, ὡς φασί, Ταραντίνου  
 πύκτου, ὃς ἐνίκησεν ἐν Πίσσῃ πολλὰς πληγὰς λαβῶν κατὰ τὴν  
 ῥῖα Ὀλυμπιάδα (τὴν ἰδ' ἐπὶ τῆς ἑκατοστῆς Ὀλυμπιάδος S). διη-  
 γούμενος δὲ τις (καὶ τις δ. Diog.) ἔλεγεν· ὅσα ἔπαθεν ὁ Μῦς ἐν τῇ  
 Πίσσῃ. II) οἱ δὲ φασί τὸ ζῶον ἐμπεσόν εἰς πίσσαν δεινὰ πάσχειν  
 καὶ τέλος ἀποθνήσκειν ἀνελθεῖν οὐ (μὴ S) δυνάμενον. Vetus  
 proverbium μῦς ἐν πίσσῃ ab ipso poeta ad pugilem translatum  
 esse olim opinatus (Unters. p. 4) v. 62 Πίσση | Μῦς scripsi multis-  
 que probavi; verum, quod monuit Kb, haec ἀφ' ἱστορίας ex-  
 plicatio grammatici videtur esse ab ipso Heronda profecti; sim-  
 pliciore illam, quae ultimo loco (B II) legitur apud Zen. Bodl.,  
 Didymi esse puto adversarium impugnantis (cf. Anal. ad paroem.  
 p. 48) || 70 Hesych. I p. 169 Schm.: ἀναγῆς· ὁ ἐναγῆς ἢ βέβηλος ||  
 73 ad τὸν ἐν Σάμῳ κομήτην proverbialem rettulit Cr Unters. p. 45  
 (Cohn, Zu den Paroem. p. 80) | cf. Hesych. βρίγκος· ἰχθὺς κητώδης?

Π γελᾶς; κίν(αι)δ(ός) εἶμι καὶ οὐκ ἀπαρνεῦμαι  
καὶ Βάτταρός μοι τούνομ' ἐστὶ γὰρ πάππος 75  
ἦν μοι Σισυ(μ)βρᾶς γὰρ πατήρ Σισυμβρῖσκος  
κῆπορνοβός(κε)εν πάντες, ἀλλ' ἔκητ' ἀλκῆς  
θαρσέων λέως λέγοιμ' ἄν· „εἰ, Θαλῆς, εἴη·  
ἐρᾶς σὺ μὲν ἴσω(ς) Μυρτάλης· οὐδὲν δεινόν·  
ἐγὼ δὲ πυρῶν· ταῦτα δοὺς ἐκεῖν' ἔξεις. 80  
ἢ νῆ Δί', εἰ σευ θάλλεται τι τῶν ἔνδον,  
col. 12 ἔμβυσον εἰς τὴν χεῖρα Βατταρίῳ τιμῆν,  
καὐτὸς τὰ σ' αὐτοῦ θλῆ λαβῶν ὅπως χρήξεις'

74 ΓΕΛΛΑΙC, deinde interstitium || 76 CICY/ ΒΡΑC | CICYMBPÍC  
ΚΟC || 77 spat. post ΠΑΝΤΕC || 78 ΘΑΡCΕΩΝ ΛΕC' (fuit Ω, non  
Ο) ὚Λ--ΟΙΜΑΝ ΙΘΑΛΗCΙΗΙ (non fuit ΙCΙ), corr. (λεῶ, λέων?) deleta,  
interstitium post ΑΝ; λέοντ' ἄγχοιμ' ἄν (Kb) vel ἔλοιμ' ἄν (Bl, M,  
alii) omnino non convenit cum litterarum vestigiis | εἰ Θαλῆς εἴη  
'si sit Thales' Bch, εἰ Θ. εἴσι M; possis etiam εἰ Θ. εἴην 'si iuvenis  
essem sicut Th.'; sed impeditae sententiae: itaque aut εἰ ad εἶμι  
referendum (cf. Hesych.) aut ἔ(θι), Θαλῆς (ΙΘΙΘΑΛΗC) corrigend-  
dum. Fictum ab his verbis sermonem (cf. v. 84) oriri et paragrapho  
indicatum et interstitio post ΑΝ. 'Accede, Thales; bene habet' ||

79 ΕΡΑΙC ΜΕΝ, cy m. pr., σὺ μὲν ἴσως plerique praeter M | spat.  
ante ΟΥΔ'ΕΝ || 80 ΠΥΡΕΩΝ ad πυρούς v. 17; cf. χειρέων VI 11,  
VII 3 sim. | ΕΚΙΝΕΞΙC || 81 καὶ M, sed cf. praef. | ICEY ||  
82 ΧΙΡΑ | ΒΑΤΤΑΡΙΩΙ, Βατταρίῳ plerique, sed cf. Εὐριπίδιον sim. |  
ΤΙΜΗΝΙ, num vocis Βατταρίῳ i (per synizesin pronuntiandam,  
cf. VIII 11) deletam voluit? || 83 ΚΑΥΤΟCΤΑC ΑΥΤΟΥΘΛΗ,  
ἢ αὐτὸς Bch; — lineola scriptorem de loco dubitasse indicatur;  
m. rec. sublatum videtur; αὐτὸς τὰ σαντοῦ, πρᾶττε τὰ σαντοῦ  
formula sollemnis, sed σα interpretatio antiqua (cf. Il. Z 490) non  
displicet, ubi de re acquirenda agitur | ΧΡΗΖΕΙC

78 Hesych. λείως· ... σφόδρα· τελείως .. Etym. M. 560, 30  
(Herod. II p. 190 L. cf. Apollon. p. 58, 12 Schn.) εἰ δὲ βαρύνεται  
(λέως), ἀποβολή ἐστὶ τοῦ τελείως. cf. Archil. fr. 112; vera inter-  
pretatio (placide) repetenda e Solonis κατέλλοντα λείως Aristot.  
Athen. rep. 12 | Hesych. εἰ πορεύου, cf. Solmsen Mus. Rhen.  
LIV 348 | id. εἴη· γένοιτο, ἔστω. εἴη· ... καὶ ἔξεισιν || 79 sq. cf.  
Aristaen. I 14 ὑμεῖς μὲν κάλλους, ἐγὼ δὲ χρημάτων ἐρῶ

ἔνεστιν.“ ἄνδρες — ταῦτα μὲν γὰρ εἴρηται Π  
πρὸς τοῦτον, ὑμεῖς δ' ὡς ἀμαρτύρων εὔντων 85  
γνώμη δικαίη τὴν κρίσιν διαιτᾶτε.  
ἦν δ' οἶον ἐς τὰ δοῦλα σώματα σπεύδη  
κῆς βάσανον αἰτῆ, προσδίδωμι κάμαντόν·  
λαβῶν, Θαλῆ, στρέβλου με· μούνον ἢ τιμῆ  
ἐν τῷ μέσῳ ἔστω· ταῦτα τρυτάνη Μίνως 90  
οὐκ ἂν δικάζων βέλτιον διωήτησε.  
τὸ λοιπόν, ἄνδρες, μὴ δοκεῖτε τὴν ψῆφον  
τῷ πορνοβοσκῷ Βατταρίῳ φέρειν, ἀλλὰ  
ἅπασι τοῖς οἰκεῦσι τὴν πόλιν ξείνοις.  
νῦν δείξεθ' ἢ Κῶς κῶ Μέρου κόσον δραίνει, 95  
γὰρ Θεσσαλὸς τίν' εἶχε κῆρακλῆς δόξαν,  
γῶσκληπίος κῶς ἦλθεν ἐνθάδ' ἐκ Τρίκκης,  
κῆτικτε Λητοῦν ὧδε τεῦ χάριν Φοίβη. col. 13  
ταῦτα σκοπεῦντες πάντα τὴν δίκην ὀρθῆ  
γνώμη κυβερνατ', ὡς ὁ Φρὺξ τὰ νῦν ὑμῖν 100

84 ΕΝΔΕΤΙC (C potius quam Γ), ultima littera deleta, c n add.  
m. rec.<sup>2</sup>, corr. Cr. ἐν δ' ἐστίν Bch, ἐν δ' ἐστ' ἔτ' Hw, ἐν δ' ἐστίν Cr  
olim, Bl M, sed δὲ illud vereor ne addiderit qui hoc vocabulum  
perperam ad ea rettulit quae sequuntur, sicut Bl (ἐν δ' ἐστίν,

ἄνδρες· ταῦτα κτλ.) | ΑΝΔΡΕΑC, ε add. m. rec., Α in Ε corr. m. pr. ||  
87 οἶον solum Cr<sup>1</sup> coll. προσδίδωμι || 88 ΑΙΤΗΙ || 92 ΔΟΚ' Ε,  
ΔΟΚΙΤΕ, non ΔΟΚΕΙΤΕ, nam M papyri ruga distracta falsus  
est || 94 ΕΙΝΟΙC || 95 ΔΙΞΕΘΗΚΩC | ΔΡΑΙΝΕΙ nescio quid su-  
per Ε (expunxitne?) || 96 ΕΙΧΕΝΗΡΑΚΛΗC, x add. m. rec.<sup>2</sup>? ||  
97 ΚΩC || 98 ΚΗΤΙΚΤΕ ΛΗΤΟΥΝΩΔΕΤΕΥΧΑΡΙΝΦΟΙΒΗ, enun-  
tiationum constructio bene indicata || 100 an ὑμῖν? Cf. ad v. 44.

84 Hesych. ἔνεστιν· ἔξεισιν ... || 87 Hesych. οἶον· ὁποῖον.  
μόνον ... καθάπερ || 95 Hesych. δραίνει· ποιεῖ. δύναται,  
ἰσχύει ... || 100 sq. Suid. (Greg. Cypr.) Φρὺξ ἀνὴρ πληγείς

Π πληγείς ἀμείνων ἔσσετ', εἴ τι μὴ ψεῦδος  
ἐκ τῶν παλαιῶν ἢ παροιμίη βάζει.

101 ΠΛΗΓΙΣΑΜΙΝΩΝ || 102 ΒΑΖΙ, P litteram (in  
pap. bene distinctam) coniectura inepta add. m. rec. ||  
102 ΕΚ ΤΩΝ

ἀμείνων καὶ διακονέστερος· ἐπεὶ δοκοῦσιν ἀργότεροι καὶ νοχε-  
λέστεροι εἶναι οἱ Φρύγες οἰκείται, minus bene paroemiographus  
(sophista) Milleri *Mél.* p. 378 (νοθοὶ γὰρ οἱ Φρύγες ἐπεὶ τις  
πόλεμος αὐτοῖς ἐπεγένετο ἄριστα μετεβλήθησαν). Cicero pro  
Flacco 27, 65: utrum igitur nostrum an vestrum hoc vetus  
proverbium, *Phrygem plagis fieri solere meliorem?* Cf. infra  
V 14 p. 41. Alciph. III 38 Φρύγα ἔχω πονηρόν.

## III.

## ΔΙΔΑΣΚΑΛΟΣ.

## ΜΗΤΡΟΤΙΜΗ

Οὕτω τί σοι δοίησαν αἱ φίλαι Μοῦσαι,  
Λαμπρίσκε, τερπνὸν τῆς ζωῆς τ' ἐπαυρέσθαι —  
τοῦτον κατ' ὤμου δειρὸν, ἄχρῖς ἢ ψυχῇ  
αὐτοῦ ἐπὶ χειλέων μοῦνον ἢ κακῇ λειφθῆ.  
ἐκ μεν ταλαίνης τὴν στέγην πεπόρθηκεν 5  
χαλκίνδα παίζων· καὶ γὰρ οὐδ' ἀπαρκεῦσιν  
αἱ ἀστραγάλοι, Λαμπρίσκε, συμφορῆς δ' ἤδη  
ὄρμα ἐπὶ μέζον. κοῦ μὲν ἢ θύρη κεῖται  
τοῦ γραμματιστέω καὶ τριηκὰς ἢ πικρῇ  
τὸν μισθὸν αἰτεῖ κῆν τὰ Ναννάκου κλαύσω, 10 col. 14  
οὐκ ἂν ταχέως λέξειε· τὴν γε μὴν παίστρον,

3 ΔΙΡΟΝ || 4 ΧΙΛΕΩΝ | ΛΙΦΘΗΙ || 5 στέγην = οἶκον || 6  
ΧΑΛΚΙΝΔΑ c. accentu, lin. in marg. sin. || 7 ΑΣΤΡΑΓΑΛΟΙ  
c. acc., cf. Eust. Ψ 86 p. 1289; aut alteram produxit, ut Hipponax  
φαρμακόν sim., aut primo loco trochaeum pro iambo admisit  
(Bl, Wilamowitzius: cf. I 67); αἱ δορκάδες Rth M || 8 ΚΙΤΑΙ ||  
10 ΑΙΤΙ, deinde interstitium || 11 Post ΛΗΞΙΕ interstitium,  
corr. Hck Bl W; λήξειε (a λάσκω oriundum) M, δείξειε R. Schneider,  
sed obest v. 13

TESTIM. INTERPR. 9 Hesych. τριακὰς· ἢ τριακοστὴ τοῦ μηνός ||  
10 Zenob. volg. 510 = Ath. II 101: τὰ ἀπὸ Ναννάκου· . . . ἐπὶ τῶν  
πολλὰ θρηνοῦντων. Νάννακος γὰρ ἐγένετο Φρυγῶν βασιλεύς. . . , ὃς  
προειδὼς τὸν μέλλοντα κατακλυσμὸν . . . μετὰ δακρύων ἰκέτευεν.  
Ἡρόδης δὲ ὁ λαμποποιός φησιν· ἵνα τὰ Ναννάκου κλαύσω.

III ὄκουπερ οἰκίζουσιν οἷ τε προῦνικοι  
 κοί δρηπέται, σάφ' οἶδε κήτέρω δείξαι.  
 κή μὲν τάλαινα δέλτος, ἦν ἐγὼ κάμνω  
 κηροῦς' ἐκάστου μηνός, ὄρφανή κεῖται 15  
 πρὸ τῆς χαμεύνης τοῦ ἐπὶ τοίχον ἐρμῖνος,  
 κῆν μήκοτ' αὐτὴν οἶον Ἀίδην βλέψας  
 γράψη μὲν οὐδὲν καλόν, ἐκ δ' ὄλην ξύση.  
 αἱ δορκαλίδες δὲ λιπαρώτεραι πολλὸν  
 ἐν τῆσι φύσης τοῖς τε δικτύοις κεῖνται 20  
 τῆς ληκύθου ἡμέων, τῆ ἐπὶ παντὶ χρώμεσθα.  
 ἐπίσταται δ' οὐδ' ἄλφα συλλαβὴν γνῶναι,  
 ἦν μὴ τις αὐτῶ ταῦτ' πεντάκις βώση.  
 τριθημέρη Μάρωνα γραμματίζοντος  
 τοῦ πατρὸς αὐτῶ τὸν Μάρωνα ἐποίησεν 25  
 col. 15 οὔτος Σίμωνα ὁ χρηστός· ὥστ' ἐγὼγ' εἶπα  
 ἄνουν ἐμαυτήν, ἥτις οὐκ ὄνους βόσκειν  
 αὐτὸν διδάσκω, γραμμάτων δὲ παιδείην,

12 παροικίζουσιν Bl || 13 ΔΙΞΑΙ || 15 ΚΙΤΑΙ || 17 ἦν Bl  
 Beh coll. Eurip. Med. 30, fort. recte || 18 ΞΥΛΗΙ, C add. m.  
 pr. || 19 ΔΑΙΠΑΡΩΤΕΡΑΙ, ελι add. m. pr. || 21 ΤΗΝ, corr.  
 m. pr. | χρωμέσθα M || 22 de 'alpha syllaba' cf. Apoll. de  
 constr. p. 4, 26, Scholl. Dion. Thrax p. 820, 6. 840, 1, Lucian.  
 Ind. voc. 2 p. 83 || 23 ΒΩΧΑΙ, corr. Rth Bl, ΔΙ e versu antecedente  
 irrepsit || 24 ΤΡΙΘΗΜΕΡΑΙ, corr. Rth, τριτημέρη M || 25. 26  
 spatia post ΑΥΤΩΙ et ΧΡΗCTOC || 26 ΙΠΑ || 27 ΒΟCΚΙΝ ||  
 28 ΠΑΙΔΙΗΝ

12 Hesych. οἰκίζουσιν· οἰκοῦσιν | Hesych. προῦνικοι· οἰ  
 μισθοῦ κομίζοντες ὄνια ἀπὸ τῆς ἀγορᾶς. Cf. Etym. M. Phot.  
 s. v. Herodian. (Choerob.) II p. 446 L. Poll. VII 132 (κωμωδοδιδάσ-  
 καλοι = Herond., ut fr. 18? cf. CAFr. III p. 468 K.) || 16 Hesych.  
 ἐρμῖς· τόπος· πὸς κλίνης || 19—21 Ps.-Diog. 532 p. 274 Gott.  
 (ex Heronda): ... λιπαρώτερος ληκυθίου· ἐπὶ τῶν ὑπερβολικῶς  
 λιπαρῶν, cf. Theophr. char. 16, Babr. 48 || 20 Hesych.  
 φύσα... ἀσός

δοκεῦσ' ἀρωγὸν τῆς ἀωρίας ἔξειν. III  
 ἐπεὰν δὲ δὴ καὶ ῥῆσιν οἷα παιδίσκον 30  
 ἦ γὼ μιν εἰπεῖν ἢ ὁ πατήρ ἀνώγωμεν,  
 γέρον ἀνὴρ ὡσὶν τε κῶμμασιν κάμνων,  
 ἐνταῦθ' ὅπως νιν ἐκ τετραμένης ἠθεῖ·  
 „Ἀπολλον — Ἀρεῦ“ — τοῦτο φημι χῆ μάμμη,  
 τάλης, ἐρεῖ σοι, κῆστὶ γραμμάτων χήρη 35  
 κῶ προστυχὼν Φρούξ — ἦν δὲ δὴ τι καὶ μέζον  
 γρούξαι θέλωμεν, ἢ τριταῖος οὐκ οἶδεν  
 τῆς οἰκίης τὸν οὐδόν, ἀλλὰ τὴν μάμμην,  
 γρηῖν γυναῖκα κῶρφανὴν βίου, κείρει,  
 ἦ τοῦ τέγευς ὑπερθε τὰ σκέλεα τείνας 40  
 κάθηθ' ὅπως τις καλλίης κάτω κύπτων.  
 τί μεν δοκεῖς τὰ σπλάγχνα τῆς κακῆς πάσχειν,  
 ἐπεὰν ἴδωμι; κοῦ τόσος λόγος τοῦδε·  
 ἀλλ' ὁ κέραμος πᾶς ὥσπερ Ἴτρια θλήται,  
 κῆπῆν ὁ χειμῶν ἐγγύς ἦ, τρι' ἡμαιθα 45

29 ΕΞΙΝ || 31 ΕΙΠΙΝ || 33 ἸΘΙ corr. m. pr. | μιν Rth M ||  
 34 ΑΥΡΕΥ(τ add. m. pr.), Ἀρεῦ M, ἀρεῦ plerique (Cr<sup>1</sup> coll. Aesch.  
 fr. 200 p. 67 N<sup>2</sup>) || 35 = τάλας? τὰ λῆς Bch alii, vix recte, cf. VII 88 |  
 ΕΡΙ || 36 ΜΙΖΟΝ, μέζον M || 39 ΚΙΡΙ || 40 ΤΙΝΑC || 42 κάκης M  
 p. 872, sed κακῆς rauperculae, ut est apud Hom. Theogn. Soph.  
 Oed. R. 1063 | ΠΑCΧΙΝ || 43 spat. post ΙΔΩΜΙ | ἴδω μιν Rth M,  
 sed -μι forma Homericā (cf. ad II 44) atque μιν verbis quae se-  
 quantur refragatur | ΤΟCOC || 44 ΙΤΙΑ, corr. Rth, ἰτή Bch  
 Hck alii | κλήται? Bl || 45 ΚΗΠΗΝΟΧΙΜΩΝ, lineola corrupte-  
 lam indicat | ΗΜΕΘΑ, corr. m. rec.<sup>2</sup>

34 cf. Hesych. Ἐναυρος· ὁ Ἀπόλλων. ἐνάρω· πρωῖ. Κρη-  
 τες (M). Apoll. Rhod. B 687 ἐπικλείοντος Ἐώιον Ἀπόλλωνα cum  
 schol. | Hesych. μάμμη· ἡ μήτηρ τῶν γονέων || 44 Hesych.  
 Ἴτρια· ... κλάσματα ἢ καπυρώδη πλάσματα ... πέμματά τε καὶ  
 τραγήματα || 45 Hesych. ἡμαιθον· ἡμιωβέλιον. διώβολον π  
 (= παρ' ἐνίοις, cf. v. προκυνκίς [supra p. 6]). Κυζικηναί (falso  
 παρὰ Κυζικηνοῖς inde a Salmasio et Musuro omnes)



III κλαίουσ' ἐκάστου τοῦ πλατύσματος τίνω·  
 ἐν γὰρ στόμ' ἐστὶ τῆς συνοικίης πάσης  
 τοῦ Μητροτίμης ἔργα Κοττάλου ταῦτα,  
 κάληθίν', ὥστε μηδ' ὀδόντα κινῆσαι.  
 ὄρη δέ, κοίως τὴν ῥάκιν λελέπηκε 50  
 πᾶσαν, καθ' ὕλην οἷα Δῆλιος κυρτεὺς  
 ἐν τῇ θαλάσῃ τῶμβλὸν τῆς ζοῆς τρίβων.  
 τὰς ἐβδόμας τ' ἄμεινον εἰκάδας τ' οἶδε  
 τῶν ἀστροδιφέων, κοῦδ' ὕπνος νιν αἰρεῖται  
 νοεῦνθ' ὀτῆμος παιγνίην ἀγινῆτε. 55  
 ἀλλ' εἰ τί σοι, Λαμπρίσκε, καὶ βίου προῆξιν  
 ἐσθλὴν τελοῖεν αἶδε κάγαθῶν κύρσαις,  
 μήλασσον αὐτῷ —

## ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

Μητροτίμη, &lt;μη&gt; ἐπεύχεο,

ἔξει γὰρ οὐδὲν μεῖον. Εὐθίης κοῦ μοι,  
 κοῦ Κόκκαλος, κοῦ Φίλλος; οὐ ταχέως τοῦτου 60

46 ΚΛΑΙΟΥΣΑ, A del. || 47 ἐν γὰρ στόμα = ἐνστομα γὰρ R. Schneider, sed cf. Eustath. Erot. II p. 161, 24 H. || 49 ΚΑΛΗΘΙΝ',

interstitium, m. r. 2? || 50 ΔΕΚΟΙΩΣ, o m. pr., ὀκοίως plerique (Cr<sup>1</sup>), nunc κοίως servavi ut requisitius | ῥάκιν = ῥάκος V 45 || 51 κατ'

ἴλην St, ὕλην = ἴλην M, vix recte || 53 ΕΒΔΟΜΑΣ, ΔΔ m. rec. 2 | AMINONIKADACT || 54 μιν Rth M | ΔΙΡΙΤΑΙ || 55 ὄτ' ἡμος plerique, ὀτῆμος M, ὀπῆμος Hdl | ἀγινεῖτε Rth || 57 αἶδε, αἶ Μοῦσαι, cf. v. 97 || 58 ΜΗΛΑCCON | nescio quid in marg. sinistra | μη μᾶσσον (magistri) Richards | post ΑΥΤΩΙ interstitium | ΜΗΤΡΟΙΤΙΜΗ | ἐπεύχευ M || 59 ΜΙΟΝ, hinc interstitium | ΠΟΥ corr. m. pr.

51 Hesych. οἷα· ὥσπερ, καθάπερ. | id. κυρτεὺς· ἀλιεὺς || 60 Zenob. Ath. I 41: Εἰς τὴν Ἀκασαίου σελήνην· ἐπὶ τῶν εἰς χρόνον ἀναβαλλομένων τι πράττειν . . . Ἀκασαῖος γὰρ κυβερνήτης ἐγένετο τοῦ Νηλέως· ἔλεγε δὲ ἐκεῖνος ἀναμένειν τὴν σελήνην αἰετὴν πλῆρη ἵνα ἐν φωτὶ ὁ πλοῦς γένηται. Brevius Phot. II p. 212 Nb. (Suid. Ap.). Ineptit Ps.-Diogenianus (i. e. scriba quidam medii aevi), cum (530 p. 274) Λακωνικὰς σελήνας τὸ ἐναντίον esse dicit

ἀρεῖτ' ἐπ' ὤμου, τῇ Ἀκέσεω σεληναίῃ  
 δείξοντες; — αἰνέω τᾶργα, Κότταλ', ἃ προήσσεις.  
 οὐ σοι ἔτ' ἀπαρκεῖ τῆσι δορκάσιν πέμπειν  
 ἀστράβδ', ὄκωσπερ οἶδε, πρὸς δὲ τὴν παίστην  
 ἐν τοῖσι προῦνίκοισι χαλκίζεις φοιτέων; 65  
 ἐγὼ σε θήσω κοσμιώτερον κούρης  
 κινεῦντα μηδὲ κάρφος, εἰ τό γ' ἠδιστον.  
 κοῦ μοι τὸ δριμὺ σκῦλος, ἢ βοὸς κέρκος,  
 ᾧ τοὺς πεδήτας κάποτάκτους λωβεῦμαι;  
 δότω τις εἰς τὴν χεῖρα πρὶν χολή<ν> βῆξαι. 70

## ΚΟΤΤΑΛΟΣ

μη μὴ ἰκετέω, Λαμπρίσκε, πρὸς σε τῶν Μουσέων  
 καὶ τοῦ γενείου τῆς τε Κουτίδος ψυχῆς,  
 μη τῷ με δριμεῖ, τῷ τέρω δὲ λώβησαι.

61 ΑΡΙΤ | ΑΚΕΣΕΩ || 62 ΔΙΞΟΝΤΕΣ, δίζοντες R Herzog (M), coll. V 13 παράδειγμα θῶ interpretor ἐπιδειξόμενοι ut monstrum (Plut.

Thes. 14) | ΚΟΤΤΑΛΑΠΡΗCCIC || 63 ΤΑΙCΙ corr. Rth M | ΠΕΜΠΕΙΝ, servavi πέμπειν (cf. σπείρειν διανοίαις Ar. Vesp. 1044 sim.), talis destinatum petere (tropa ludenti, cf. Cratin. 170, Mart. IV 14, 9, Pers. III 50, Poll. IX 7, 193), παίξειν cum corr. plerique; πέμπειν si falsum est requisitius aliquid latet || 64 ΑCΤΡΑΒΔ, scriba de accentu dubitavit, sed cf. κρύβδα, μίγδα Herodian. p. 495; explico fulminis instar (Zl) || 65 ΠΡΟΝΙΚΟΙCΙ || 67 ΚΑΡ ΦΟCΙ (ex EI?) ΤΟ || 68 σκῦτος plerique, cf. ad v. 7 || 70 ΔΟΤΩ | ΧΟΛΗ corr. Cr (ἀναβήσση — χολήν Hippocr. progn. 25 p. 107 I.-K.), χολῆ Bch M,

<σ>χολῆ βῆξαι Ribbeckius || 71 ΙΚΕΤΕΨΩΠΡΟCΠΡΙCΚΕ, ορ supra εν (Bch) non dignosco neque οι (M), immo duo puncta atramento flavescence m. r. 2 adiecta μή μ' ἰκετεύω Bch, μη μὴ ἰκετ', οἶ M, ἰκετῶ? Cr; cf. τροφεύω τροφέω, τεκτονεύω τεκτονέω, infra IX 2 ||

72 ΤΩΝΓΕΝΕΙΩΝ, corr. m. pr.? τῶν γενείων Cr olim | ΚΟΥΤΙΔΟC, τ m. rec., κοττίδος Hck Bch, Κοττ- plerique, servavi Κουτ-, cf. ind. nom.

66 sq. cf. Aristoph. Lysistr. 473 sq. || 67 Hesych. εἰ τόγε· εἰ τοῦτο || 69 cf. Hesych. πεδῆται· πεπεδημένοι

III

ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

ἀλλ' εἰς πονηρός, Κότταλε, ὥστε καὶ περὺς  
οὐδείς σ' ἐπαινέσειεν, οὐδ' ὄκως χάρις  
οἱ μὲν ὁμοίως τὸν σίδηρον τρώγουσιν. 75

ΚΟΤΤΑΛΟΣ

κόσας, κόσας, Λαμπρίσκε, λίσσομαι, μέλλεις  
ἔς μεν φορῆσαι —;

ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

μὴ 'μέ, τήνδε δ' εἰρώτα.

ΚΟΤΤΑΛΟΣ

col. 18 τατᾶ, κόσας μοι δώσετ';

ΜΗΤΡΟΤΙΜΗ

εἰ τί σοι ζῶην,  
φέρειν ὅσας ἂν ἡ κακὴ σθένη βύρσα. 80

ΚΟΤΤΑΛΟΣ

παῦσαι, ἱκαναί, Λαμπρίσκε.

74 ἸϚ | ὦτε potius quam ὦστε | ΠΈΡΝΑΣ || 75 ΟΥΔΙϚ |  
ΟΚΩϚ, ογ rec.<sup>2</sup>, ὄκων plerique, coll. ὡς Theocr. I 13. V 101.103 ὄκως  
servavit Cr<sup>1</sup> || 76 ΟΙ | ὁμοίως, ut alia τραγήματα || 77 ΜΕΛΛΙϚ ||  
78 μοι plerique, μ' ἐνφορῆσαι Rth; num supplendum νῶτον? |  
spatium maius ante ΜΗ | τήνδε, matrem | ΙΡΩΤΑ || 79 ΤΑΤᾶ  
idem quod τατία V 69, patrem significat Philogel. 236 p. 51 Eb.,  
Anth. Pal. XI 67, 4, Mart. I 100, 1 (Friedl.); τᾶ τᾶ (magistri)  
Bch | Ἰ ΤΙϚΟΙ, ι longa notatur, cf. 74 | ΖΩΗΝ (voluitne ζώη?),  
tentavi σᾶ (σῶ) ζώην coll. V 69 || 80 ΦΕΡ<sup>ΕΙΝ</sup>, εικ m. rec.<sup>2</sup>? |  
CΘΕΝΗΧ ΒΥΡΣΑΧ (l del.) || 81 ΠΑΥϚΑΙ, deinde interstitium

75 sq. Senec. apocol. 7 (ex Heronda? cf. ad I 9): *venisti huc  
ubi mures ferrum rodunt.* Antig. mirab. 18 p. 65 West.: *ἐνταῦθα*  
(in insula Gyaro) οἱ μύες διατρῶγουσιν τὸν σίδηρον. Cf. Aristot.  
Pseudep. p. 334 R.

ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

III

καὶ σὺ δὴ παῦσαι  
κάκ' ἔργα πρήσσων.

ΚΟΤΤΑΛΟΣ

οὐκέτ', οὐχί <τι> πρήξω,  
ἔμνημί σοι, Λαμπρίσκε, τὰς φίλας Μούσας.

ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

ὄσσην δὲ καὶ τὴν γλάσσαν οὗτος ἔσχηκας·  
πρὸς σοι βαλέω τὸν μῦν τάχ', ἦν πλέω γρούξης. 85

ΚΟΤΤΑΛΟΣ

ἰδοῦ, σιωπῶ· μὴ με, λίσσομαι, κτείνης.

ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

μέθεσθε, Κόκκαλ', αὐτόν·

ΜΗΤΡΟΤΙΜΗ

οὐ δ<εἶ σ'> ἐκλήξαι,  
Λαμπρίσκε, δεῖρον δ' ἄχρισ ἥλιος δὺς ἦ.

82 interstitium ante ΚΑΙ | ΠΡΗϚΩΝΟΥΚΕΤΟΥΧΙΠΤΑΙϚΩ,  
suppl. M, οὐκέτι πρ. plerique, οὐχί <μῆ> Cr<sup>1</sup> || 83 ΟΜΝΥΜΙ |  
ΑΟΙ, inceperat ΛΑΜΠΡ. scribere || 84 ΟϚϚΗΝ, ὄσσην Bch, cf.

V 8 | ΕϚϚΗΚΕ || 85 ΠΡΟϚ | μὲς = φιμός, κημός (a μύειν); simile  
βοῦς ἐπὶ γλώσση || 86 ΙΔΟΥ || 87 ΜΕΘΕϚΘΕ | post ΑΥΤΟΝ  
spatium maius | ΟΥΔΕΚΛΗΞΑΙ, οὐ σε δεῖ λ. Bch, alii aliud ||

88 ΛΑΜΠΡΙϚΚΕ | ΔΕΙΡΟΝΑΧΡΙϚ, Δ m. rec. | δὺς ἦ M, ἥλιον δύση  
coll. Callim. ep. II 3, 114, Dion. Chrys. I p. 302 R. (163D) Cr<sup>1</sup>,  
δύη Rth Bch, λύση St | Post v. 88 Lamprisci versiculum (ἀλλ'  
ἀντέχειν ὁ παῖς ὅδ' οὐκέτ' ἰσχύει) excidisse miris argumentis  
nisi coniecerunt Hdl Nairn

84 cf. Etym. quod dicitur magnum p. 558, 50 παρὰ τὸ  
λῶπος λάφος καὶ λαῖφος, ὡς γλῶσσα γλᾶσσα: quae forma ab  
Heronda petita est, cf. ind.

## III

## ΛΑΜΠΡΙΣΚΟΣ

ἀλλ' ἐστὶν ὕδρης ποικιλώτερος πολλῶ,  
καὶ δεῖ λαβεῖν νιν κάπλι βυβλίῳ δῆκου 90  
τὸ μηδέν, ἄλλας εἰκοσὶν γε, καὶ ἦν μέλλη  
αὐτῆς ἄμεινον τῆς Κλεοῦς ἀναγνῶναι.  
ἰσῶ, λάθοις τὴν γλάσσαν ἐς μέλι πλύνας.

## ΜΗΤΡΟΤΙΜΗ

ἐρέω ἐπιμηθέως τῷ γέροντι, Λαμπρίσκε,  
ἐλθοῦς' ἐς οἶκον ταῦτα, καὶ πέδας ἤξω 95  
φέρουσ', ὅπως νιν σύμποδ' ὧδε πηδεῦντα  
col. 19 αἰ πότνια βλέπωσιν, ἄς ἐμίσησεν.

90 ΔΙ | ΛΑΒΙΝ | ΔΗΚΟΥ' || 91 ΜΗΔΕΝ, o add. m. rec.? |  
ἄλλας, scil. πληγᾶς | ΙΚΟCΙΝ || 92 ΑΜΙΝΟΝ | ΚΛΕΟΥC || versus 90  
—92 olim Metrotimae dedi, ἰσῶ puerο, quem lingua exserta  
effugisse putabam. reliqua Metrotimae; mecum fecerunt Rib-  
beckius alii; sed Lamprisco vv. 89—93 continuari Λαμπρίσκε  
voce v. 94 poeta ipse indicavit. καὶ δεῖ λαβεῖν νιν . . . ἄλλας;  
Metrotimae, εἰκοσὶν γε — ἀναγνῶναι Lamprisco, reliqua Metro-  
timae tribuit M | ab Herondae arte aliena quae nuper (Class. Rev.  
1899 p. 152) molitus est Hdl || 93 post ICCAI spatium, Lamprisco  
tribuit Cr<sup>2</sup>, Cottalo Cr<sup>1</sup>, Metrotimae plerique | ΛΑΘΟΙC ΤΗΝ  
ΛΑCСΑΝ | φθάνοις? | fuit cum scribebam μέλαν | ΠΛΥΝΑC  
cum puncto? || 96 μιν Rth M || 97 (ΑΙΠCΤΝΙΑΙ, versus

initium fere evanuit, verum viderant Danielsson Hdl Rth

89 Ps.-Diog. 372. 669: ποικιλώτερος ὕδρας· ἐπὶ τῶν . . . θαν-  
μαζομένων. Hesych. ὕδρη· ὁ ἔχῃς (antecedunt ὕδρα, ὕδρα).  
Falluntur qui nomen femininum soli monstro fabuloso ad-  
dicunt || 93 Phot. Suid. (Didym.) ἰσῶ· ἐπιφθεγμα ἐπὶ τῶν  
ἀπολαχόντων καὶ ὄλως δυσπραγούντων. ἔστι καὶ ἐν Μεσσηνίᾳ  
Μενάνδρον καὶ ἐτέρωθι (Herond.?). Cf. Antiatt. p. 100 Bkk.  
ἰσῶ· τὸ ἐπιχαρτικὸν ἐπιφώνημα κτλ.

## IV.

ΑΣΚΛΗΠΙΩΙ ΑΝΑΤΙΘΕΙΣΑΙ  
ΚΑΙ ΘΥΣΙΑΖΟΥΣΑΙ.

## ΦΙΛΗ

Χαίροις ἀναξ Παίηον, ὃς μέδεις Τρίκκης  
καὶ Κῶν γλυκεῖαν κήπιδανρον ῥήκηκας,  
σὺν καὶ Κορωνίς ἢ σ' ἔτικτε κάπόλλων  
χαίροιεν, ἧς τε χειρὶ δεξιῇ ψάυεις  
Ἵγία, κῶνπερ οἶδε τίμιοι βωμοί, 5  
Πανάκη τε κήπιώ τε κήσῶ χαίροι  
χοῖ Λεωμέδοντος οἰκίην τε καὶ τείχη  
πέρσαντες ἰητῆρες ἀγρίων νούσων  
Ποδαλείριός τε καὶ Μαχάων χαιρόντων,  
χῶσοι θεοὶ σὴν ἐστίνη κατοικεῦσιν 10

vv. 1—18 Cocalae tribuit Zl (Mk), Cynnoni Kb M; Philen  
(cf. 27. 40) loqui vidit W. Schulze

1 litterae quaedam evanidae | ΜΕΔΙC || 2 γλυκῆαν servavit  
Cr<sup>1</sup> M, γλυκεῖαν plerique, recte, ut videtur, cf. E. Mayser,  
Gramm. d. gr. Papyri p. 19 || 3 ΧΩΠΟΛΛΩΝ, X in K corr.  
m. pr., voluit quod scripsi || 4 ΧΕΙΡΙ | ΨΑΥΙC (I ex E?)  
5 ΥΓΙΙΑΤΕΚ'ΩΝΤΕΡ: Hygieia parhedrus Aesculapii, itaque  
ΤΕ delendum, cf. v. 6; errorem notavit diasceuastra, sed falso  
ut videtur K induxit. Ἵγία coll. v. 20 servavit M || 7 ΤΙΧΗ,  
τείχεα M || 9 ΠΟΔΑΛΙΡΙΟC

TESTIM. INTERPR. 5 cf. Hesych. βωμοί· ἐμβολοὶ τινες (= βή-  
ματα, altaria) οὕτως λεγόμενοι

HERONDAS, ed. O. Crusius.

IV καὶ θεαί, πάτερ Παίηον· ἴλεω δεῦτε  
 τοῦ ἀλέκτορος τοῦδ' ὄντιν' οἰκίης τοίχων  
 κήρυκα θύω τὰπίδορπα δέξαισθε.  
 οὐ γάρ τι πολλὴν οὐδ' ἔτοιμον ἀντλεῦμεν,  
 ἐπεὶ τάχ' ἂν βοῦν ἢ νενημένην χοῖρον 15  
 πολλῆς φορίνης κούκ ἀλέκτορ' ἦτρα  
 col. 20 νούσων ἐποιεύμεσθα, τὰς ἀπέψησας  
 ἐπ' ἠπίας σὺ χεῖρας, ᾧ ἄναξ, τείνας. —  
 ἐκ δεξιῆς τὸν πίνακα, Κοκκάλη, στῆσον 20  
 τῆς Ὑγιείης. — μᾶ, καλῶν, φίλη Κυννοῖ,  
 ἀγαλμάτων· τίς ἦρα τὴν λίθον ταύτην  
 τέκτων ἐπο(ί)ει καὶ τίς ἐστίν ὁ στήσας;

ΚΤΝΝΩ

οἱ Πρηξιτέλεω παῖδες· οὐχ ὄρησ κείνα  
 ἐν τῇ βάσει τὰ γράμματα; Εὐθίης δ' αὐτὰ

11 \_ΚΑΙ, lineola corruptelae indicium | ΙΖΕΩ, corr. m. pr. ||

12 ΤΟΥΑΛΕΚΤΟΡΟΣ, ω add. m. rec.<sup>3</sup> | olim conieci ὄντιν' ὄρθριον τοίχων κτλ. (οἰκίης glossema ad τοίχων referendum?), οἰκίης μόχθων St ingeniose, οἰκίη στοίχων (horarium) M; sed cf. v. 7 οἰκίην .. τείχη, v. 92 οἰκίης ἔδρη || 15 ΕΠΙ | νενημένην = νενασμένην, cf. Aristoph. Nub. 1203 || 16 ΑΛΕΚΤΟΡ' ἸΗΤΡΙΑ, del. ι (cf. Hesych. s. ἰατρα, Baunack, *Inscr. aus Epidaurus*, Stud. I, 59, 45 p. 124 ἀποθύσειν τὰ ἰατρα, sim. 60, 20 80, 7. 35), nisi synizesin admisit ut Π 82 || 18 ΕΠ? | ΧΕΙΡΑC | ΤΙΝΑC || 19 — Ὑγιείης 20 Cynnōni, μᾶ — 22 Coccālae tribuit Zl (Cr<sup>2</sup>) | 19 servam appellat, cf. 88 | πίναξ tabella votiva, cf. mimi tit., *Inscr. aus Epid.* 59, 8. 24. 30, Anth. Pal. V 159, 4, Liban. vol. IV p. 665 R. | Κοκκάλη? cf. ad v. 88 || 20 ΥΓΙΗC, Ὑγιείης M | Μᾶ, puncto haud scio an rhythmum vel pausam indicare voluerit diasceuastra; trochaicum pro iambo admissum esse (cf. III 7 adn.) statuit Wilamowitzius (fortasse recte, nam de Υ producta ne cogites); post μᾶ alterum μᾶ add. Rth, τῶν Cr, alii aliud || 21 spatium ante TIC | ΤΟΝ, corr. m. pr. || 22 ΕΠΟΕΙ || 23 ΚΙΝΑ || 24 interstitium post ΒΑCΙ, βάσει plerique praeter M | αὐτὰ, cf. 21 ἀγαλμάτων

ἔστησεν ὁ Πρήξωνος — ἴλεως εἶη 25 IV  
 καὶ τοῖσδ' ὁ Παιῶν καὶ Εὐθίη καλῶν ἔργων.  
 ὄρη, Φίλη, τὴν παῖδα τὴν ἄνω κείνην  
 βλέπουσαν ἐς τὸ μῆλον· οὐκ ἔρεῖς αὐτήν,  
 ἦν μὴ λάβῃ τὸ μῆλον, ἐκ τάχα ψύξει;

ΦΙΛΗ

κείνον δέ, Κυννοῖ, τὸν γέροντα· πρὸς Μοιρέων, 30  
 τὴν χηναλώπεκα ὡς τὸ παιδίον πνίγει·  
 πρὸ τῶν ποδῶν γοῦν εἴ τι μὴ λίθος, τοῦργον  
 ἔρεῖς λαλήσει. μᾶ, χρόνῳ κοτ' ὠνθρωποι  
 κῆς τοὺς λίθους ἔξουσι τὴν ζοὴν θεῖναι.  
 τὸν Βατάλης γὰρ τοῦτον οὐχ ὄρησ, Κυννοῖ, 35 col. 21  
 ὅπως βέβηκεν) ἀνδριάντα τῆς Μύττεω;  
 εἰ μὴ τις αὐτὴν εἶδε Βατάλην, βλέψας  
 ἐς τοῦτο τὸ εἰκόνημα μὴ ἐτύμης δεισθῶ.

ΚΤΝΝΩ

ἔπευ, Φίλη, μοι καὶ καλόν τί σοι δεῖξω

25 IH || vv. 25 ἴλεως—38 vario modo distribuerunt Rth Kb WM, Coccālae dedit Zl Cr<sup>2</sup> || 26 ΕΥΘΙΗC || 27 φίλη hic et vv. 39. 72 plerique, verum vidit R. Schulze | ΚΕΙΜΕΝΗΝ, expunxit ME || 28 ΕΡΙC || 29 ΨΥΞΙ, ψύξειν Bch Cr<sup>1</sup>, cf. 33 || 30 ΓΕ ΡΟΝΤΑ ΠΡΟC, ' lineola aut pausam (novam personam?) indicare voluit aut dubitationem; τὸν ὄρέγοντα St, τὸν γέροντα — τὸν χηναλώπεκα perperam coniunxit Bch || 32 ΠΡΟ, corrector de constructione dubitavit | ITI || 33 ΕΡΙCΛΑΛΗCΙ, deinde interstitium, λαλήσειν Rth Cr<sup>1</sup>, cf. 29 | ΚΡΟΝΩΙ, corr. m. pr. || 34 ΚΗC cum paragr.; diasceuastra quae antecedunt Cynnōni tribuerit, sed cf. II 78. 54 | ΘΙΝΑΙ || Columnae 21 fere mediae litterae nonnullae detritae || 36 ΟΠΩC, corr. m. pr. | ΒΞΕ----, suppl. Bl W, tentaveram βαβάζοντ' vel βαβάκτην, βεβάνχεται Kb || 37 ΙΔΕ | litterae quaedam evanidae | ΒΑΤΑΛΗΝ, ad εἶδε relatum || 38 ΙΚΟΝΙCΜΑ ΜΗC---ΗΔΙCΘΩ, suppl. Cr Tyrrell alii, ἐ(κείν)ης Bl M, ἐ(τέρ)ης Kb Richards, v. Leeuwen || 38 ΕC || 39 ΔΙΞΩ

31 cf. Hesych. χηνάλοπες· ... ὅπερ ἐνιοὶ χηναλώπενες

IV πρῆγμ' οἶον οὐχ ὦρηκας ἐξ ὄτεν ζώεις. 40  
 Κύδιλλ', ἰοῦσα τὸν νεωκόρον βῶσον.  
 οὐ σοὶ λέγω αὕτη τῆ ὠ(δε) χῶδε χασκούση;  
 μᾶ, μή τιν' ὦρην ὦν λέγω πεποιήται;  
 ἔστηκε δ' εἰς μ' ὄρεῦσα καρκ(ί)νον μέζον.  
 ἰοῦσα, φημί, τὸν νεωκόρον βῶσον, 45  
 λαίμαστρον· οὐτ' ὄρη σ(ε) κρηγύην οὔτε  
 βέβηλος αἰνεῖ, πανταχῆ δ' (εὐκῆ) κείσαι·  
 μαρτύρομαι, Κύδιλλα, τὸν θ(εὸν) τοῦτον,  
 ὡς ἐκ με κα(ί)εις οὐ θέλουσαν οἰδῆσαι,  
 μαρτύρομαι, φημί· ἔσσειτ' ἡμέρη κείνη, 50  
 ἐν ἧ τὸ βρέγμα τοῦτο τῶσυρῆς κνήση.

40 ΟΤΟΥ, corr. M | ΖΩΙC || 41 ΚΥΔΙΛΛ' || 42 spatium ante  
 ΑΥΤΗ | ΤΗΩΔC, suppl. Rth | ΧΑΚΚΕΥΧΗ, corr. Rth || 43 ΜΑ ΜΗ  
 ΤΙΝ, nescio quid (acutus?) deletum | ΛΕΓΩ || 44 ΚΑΡΚ-ΝΟΥ |

46 interstitium maius post ΛΑΙΜΑΣΤΡΟΝ, βῶσον. λαίμαστρον,  
 plerique, voluit βῶσον, λαίμαστρον· | ΟΡΓΗC Κ-ΗΓΥΗΝ, ὄρη  
 W || 47 spatium post ΑΙΝΙ | Δ-ΕΠΙΚΑΙ, suppl. Cr; δ' εἰκᾶς  
 Starkie, δ' ἰσ' ἔγκεισαι Kn Beh, δ' (ἀργή) W, δ' (ἴση) Hdl  
 Palmer || 49 ΩC ΕΚΜΕ ΚΑΙC, corr. Jackson Beh (κάεις),  
 καίπερ plerique || 50 ΜΑΡΤΥΡΟΜΑΙ, lineola obliqua ζητήσεως  
 indicium | spatium post ΦΙΜΙ, φήμ' Rth M | ΕCCEΤ·ΗΜΕΡΗΚΕΙΝΗ  
 ἐς σε τῆμέρη κ. ineptum || 51 ΕΝΗ, l del., delendum erat ΚΕΙΝΗ  
 vocis l ultimum, sed librarius (m. pr.?) huc aberravit; verum vide-  
 rant Hw Zl Tek alii; de φημί in enuntiati fine posito cf. V 20 |  
 ΤΩΥC ΥΡΙC, C litteram fortasse in N corr. m. pr.; ΤΩΥCΥΡΙC  
 (l del.) Bl, non recte, nam punctum illud ad versum sequentem  
 pertinet atque super C alterum non punctum, sed lineola vel  
 macula; aut τῶσυρον = τὸ \*αὔσυρον, αὔσιον (cf. τήσιον, ἀήσυ-  
 ρος), aut Υ anticipatum atque τῶσυρῆς (= τὸ αὔσυρῆς) scriben-  
 dum (Bl); τῶν (= τοι αὐ) ξυρός Beh, τῶν (= τὸ αὐ) Σύρος M  
 perperam, τῶζυρον van Leeuwen; caput scalpere animi pertur-  
 bati, cf. Cr Untersuchungen zu Her. p. 87

41. 45 Hesych. βῶσον· κάλεσον, βόησον || 45 cf. Hesych.  
 νεωκόρος· ὁ τὸν ναὸν κοσμῶν ... | 51 Hes. αὔσυρῆς· βδελυρόν,  
 προπετές. βλοσυρόν. θρασύ.

ΦΙΑΗ

IV

μὴ πάνθ' ἐτοίμως καρδίη βάλη, Κυννοῖ·  
 δούλη 'στί, δούλης δ' ὦτα νωθρή θλίβει.

col. 22

ΚΤΝΝΩ

ἀλλ' ἡμέρη τε, κῆπὶ μέζον ὠθεῖται.

ΦΙΑΗ

αὕτη σύ, μείνον· ἡ θύρη γὰρ ὠικται 55  
 κἀνειθ' ὁ παστός· οὐχ ὄρησ, φίλη Κυννοῖ,  
 οἷ' ἔργα; καινήν ταῦτ' ἐρεῖς Ἀθηναίην  
 γλύψαι τὰ καλά — χαιρέτω δὲ δέσποινα.  
 τὸν παῖδα δὴ <τὸν> γυμνὸν ἦν κνίσω τοῦτον,  
 οὐχ ἔλκος ἔξει, Κύννα; πρὸς γὰρ οἱ κείνται 60  
 αἱ σάρκες οἷα θερμὰ θερμὰ πηδῶσαι  
 ἐν τῆ σανίσκη· τῶργυρεῦν δὲ πύραγρον

52 olim Coccilae dedi | ΒΑΛΛ<sup>ο</sup>, καρδίη βάλη Bl, καρδίη  
 βάλοι Beh, πανθετοίμως καρδιηβόλει M || 53 ΔΟΥΛΗCΤΙ·ΔΟΥ  
 ΛΗC, alterum Δ propius ad l incohaverat | ΘΛΙΒΕΙ ut videtur ||  
 54 ΑΛΛ potius quam ΑΜ | ΩΘΙΤΑΙ || 55 sqq. olim Coccilae dedi |  
 spatia post CY et MINON | 55 αὕτη — 56 ὁ παστός Cynnoni tri-  
 buerunt Beh M | 55 ὠικται? Bl || 56 ΚΑΝΕΙΘ || 57 spatium post  
 ΕΡΓΑ | ΚΟΙΝΗΝ corr. El, λ(?) cognoscere sibi visus est Beh, sed  
 nihil video nisi lineolam transversam vel punctum; voluit κείνην  
 ni fallor; ἔργ' ἄκοιν' ἦν Rth R. Schneider, κοινήν sociam M | ΕΡΙC ||  
 58 spatium post ΚΑΛΑ || 59 spatium post ΔΗ | ΚΝΙCΩ Dl Beh,  
 ΚΝΙΓΩ etiam nunc Kn; angulo tam recto C exaratum vix invenies,  
 sed ἔκνιγον aoristum falsa analogia fictum (cf. ἔκλαγον Inscr. Coae  
 218, 2) non iam admisi, cf. Babr. 82, 7 || 60 ΕΞΙΚΥΝΝΑ, deinde

ΘΕΡΜΑ

interstitium; cf. 71 | ΚΙΝΤΑΙ || 61 ΘΕΡΜΑΠΗΔΩCΑΙ, alterum θερμὰ  
 fortasse add. (man. rec.?) e coniectura, vix intellexit 'ut fontes  
 calidi', sed vocabuli repetiti vim augeri putavit, ut legitur κατ'  
 ὀλίγον ὀλίγον, ὄσον ὄσον, ταχὺ ταχύ, ἀγιαγία, καλὸς καλὸς (Callim.  
 epigr. 28, 5); interpretor viscera salientia (Sen. ep. 16 PLM IV p. 60  
 Verg. Aen. I 212); οἷα θερμ(ὸν αἷμ)α St; <λουτρὰ> πηδεῦσαι?  
 M || 62 ΓΥΡᾶΓ (Γ vel C) ΤΟΝ, πυραγρον Kn olim, Rth Bl alii;

IV οὐκ ἦν ἴδη Μύελλος ἢ Παταικίσκος  
 ὁ Λαμπρίωνος, ἐκβαλεῦσι τὰς κούρας  
 δοκεῦντες ὄντως ἀργυρεῦν πεποιῆσθαι; 65  
 ὁ βοῦς δὲ χὼ ἄγων αὐτόν, ἢ θ' ὀμαρτεῦσα  
 χὼ γρουπὸς οὔτος κῶ (ἀν)άσιμος ἄνθρωπος,  
 οὐχὶ ζόην βλέπουσιν ἡμέρην πάντες;  
 εἰ μὴ ἐδόκευν τι μέζον ἢ γυνή προήσσειν,  
 ἀνηλάλαξ' ἄν, μή μ' ὁ βοῦς τι πημήνη, 70  
 col. 23 οὕτω ἐπιλοξοῖ, Κυννί, τῇ ἐτέρῃ κούρῃ.

## ΚΥΝΝΩ

ἀληθιναί, Φίλη, γὰρ αἱ Ἐφεσίου χεῖρες  
 ἐς πάντ' Ἀπελλέω γράμματ', οὐδ' ἐρεῖς "κεῖνος  
 ὠνθρωπος ἐν μὲν εἶδεν, ἐν δ' ἀπηρηθή".  
 ἀλλ' ὦ ἐπὶ νοῦν γένοιτο, καὶ θεῶν ψάειν 75  
 ἠπειγέθ'· ὅς δ' ἐκείνον ἢ ἔργα τὰ ἐκείνου

ΠΥΡΑΚΤ<sup>P</sup> ON πύρακτρον M assentientibus Kn Cr<sup>1</sup>, sed qui —

adpinxit aut ΓP legit aut ΓI; πύρακτρον δὲ HdI || 63 ΙΔΗΜΥΛΟC,  
 corr. m. pr., μιν Μύλλος vel Μύσκελλος? Cr || 66 χὼ? | ὀμαρ-  
 τεῦσα M || 67 /XΩ, de lineola cf. v. 50 | ΟΥΤΟC ΟΥΞ ΚΩΙ

ΙΑCΙΜΟC, <sup>ΛΛ</sup> m. r.<sup>2</sup>, -σιλλος plerique, -σιμος DI ZI EI || 68 ΖΟΗΝ,  
 ad ζόος, cf. O. Hoffmann, Gr. Dial. III p. 524 | βλέπουσιν νημερτή  
 Hw || 69 ΕΔΟΚΟΥΝ | ΠΡΗCΙΝ || 70 ΑΝΗΛΑΛΑΞΑΝ et ΠΗ

ΜΗΝΗΙ, lineolis fort. tempora notantur || 71 ΟΥΤΩC || 72 ΧΙ (I  
 ex E) ΡΕC cf. VI 66 || 73 πράγματ' ? W | ΕΡΙCΚΙΝΟC || 74 ΙΔΕΝ, οἶδεν  
 εἶλεν εἶχεν correcturis non opus est || 75 εἰ' πὶ alia commendavit  
 v. Wilamowitz Herakles II S. 252<sup>1</sup> | ΨΑΥΙΝ || 76 ΗΠΙΓΕΘΟCΔ

ΕΚΙΝΟΝΗΕΡΓΑΕΚΕΙΝΟΥ, — lineola et ' puncto syllaba omissa in-  
 dicatur, <sup>ΤΑ</sup> m. r.<sup>2</sup>; δ' ἐκείνον, ut scriba, non δὲ κεινον (M), cf. ἐκείνου

66 cf. Hesych. ὀμαρτεῖν ... ἐπακολουθεῖν || 67 Hesych. γρουπὸς·  
 ὁ ἐπικαμπῆ τὴν εἶνα ἔχων || 74 cf. Himer. or. XIV 23 p. 76 B. οὐ  
 τὴν μὲν εἶδε (εἶλε Boissonadius, sed cf. Babr. 11, 9), τῆς δὲ ἡμέλησε  
 ...., ἀλλὰ πάσαις δούς ἑαυτὸν οὕτως πάσαις ἐκτίσατο.

μὴ παμφαλήσας ἐκ δίκης δρώρηκεν,  
 ποδὸς κρέματ' ἐκείνος ἐν γναφέως οἴκῳ.

## ΝΕΩΚΟΡΟΣ

IV

κάλ' ὕμιν, ὦ γυναῖκες, ἐντελέως τὰ ἱερά  
 καὶ ἐς λῶον ἐμβλέποντα· μεζόνως οὔτις 80  
 ἠρέσατο τὸν Παίηον, ἢπερ οὖν ὑμεῖς. —  
 ἰὴ ἰὴ Παίηον, εὐμενῆς εἴης  
 καλοῖς ἐπ' ἱεροῖς ταῖσδε κεῖ τινες τῶνδε  
 ἔασ' ὀπνιηταί τε καὶ γενῆς ἄσσον.  
 ἰὴ ἰὴ Παίηον· ὦδε ταῦτ' εἴη. 85

## ΦΙΛΗ

εἴη γάρ, ὦ μέγιστε, χύγίη πολλῇ  
 ἔλθοιμεν αὐτίς μέζον' ἴρ' ἀγινεῦσαι  
 σὺν ἀνδράσιν καὶ παισί. — Κοκκάλη, καλῶς  
 τεμοῦσα μέμνεο τὸ σκελύδριον δοῦναι  
 τῷ νεωκόρῳ τοῦρνιδος, ἐς τε τὴν τρώγλην 90 col. 24  
 τὸν πελανὸν ἐνθες τοῦ δράκοντος εὐφήμως,

78 ΠΟΔΟC || 79 ΕΝΤΕΛΕΩC (I del.) ΤΑΓΡΑ, falsus est M ||  
 80 ΜΕΖΟΝΩ<sup>σ</sup>, σ m. rec.<sup>2</sup> || 81 ΥΜΕΙC || 82 ΙΗC || 83 ΧΚΑ  
 ΛΟΙC (lineola deleta) ΕΜ (M del.) ΠΡΟΙC, corr. m. rec.<sup>2</sup> ut  
 videtur | spatium ante ΚΙΤΙΝΕC || 85 ΤΑΥΤΗ | cf. Soph.  
 OR. 1096 || 86 ΙΗΓΑΡ olim Coccilae tribui, nunc Philae | χύγίη  
 Rth Bch, fortasse recte; invenitur ΥΓΙΗ v. 95 et in inscr. Cois  
 345, 16; cf. ὀγεία in lexico Bekkeri | 86—88 anonymae Cynnus  
 amicae dedit M || 88 CYN, de paragr. cf. II 78. IV 34 | spatium  
 post ΠΑΙCΙ | ΚΟΤΤΑΛΗ, corr. Κοκκάλη ex v. 19, nam eandem  
 personam, servam ni fallor, appellari in propatulo est; cf. etiam  
 Aristoph. Thesm. 284 || 89 ΤΕΜΕΥCΑ, τεμοῦσα μέμνεο M ||  
 90 ΤΩ'ΙΝΕΟΚΟΡΩΙ, de re cf. Inscr. Coae 36 sq. | spatium ante  
 ΕC || 91 ΠΕΛΑΝΟΝ, ut acuatur ultima | interstitium post ΕΝΘΕC

77 cf. Hippon. fr. 131 B. || 79 Hesych. ἐντελῶς· τελείως ||  
 80 Hesych. λῶιον· λῶιτερον. βελτιώτερον || 90 νεοκόρος Hesychii  
 (additiciū et Byzantinum) non spectat ad papyri νεοκορωί ||  
 91 Hesych. πέλανον· πέμμα τι πλακουντῶδες

IV καὶ ψαιστὰ δεῦσον· τᾶλλα δ' οἰκίης ἔδρη  
 δαισόμεθα· — καὶ ἐπὶ μὴ λάθῃ φέρειν, αὐτῆ,  
 τῆς ὑγίης· δῶ, πρόσδος· ἢ γὰρ ἰροῖσιν  
 μέζων ἀμαρτίας ἢ ὑγίῃ 'στὶ τῆς μοίρης. 95

92 spatium post ΔΕΥCON || 93 interstitium post ΔΑΙCOMΕΘΑ |  
 ΜΗΛΑΘΗ (sine l) ΦΕΡΙΝ: non fuit ΜΗΛΑΘΙC, μῆλα θεις, cf. μέμνεο  
 89 || 93 ἐπὶ num cum φέρειν coniungendum? || 94 ὕγι(ι)η 'cibus

sacratus', cf. testim. | ΔΩΙ, <sup>Λ</sup> add. m. pr., νῶ (pro νῶν) Cr olim  
 coll. Lucian. soloec. 6, λῶι ad λῆν (volo addas) Bch, λῶι vel λῶ  
 (affatim) pr. M; δῶ illud vix deduci potest a δῶς, quod ἀκλιτον  
 esse veteres adfirmant; sententia ni fallor eadem quae II 80  
 ταῦτα δούς κτλ.: det cibum sacratum aedituus, deinde tu da  
 portiunculam (v. 90. 95 memoratam), sed insolitus coniunctivus.  
 Certe φέρειν . . δῶ (ἐς δῶμα) coniungi vix potest | πρόσδος 'adde',  
 scil. portiunculae; servam appellat | spatium ante H || 95 ΜΕΛΘΝΑ  
 ΜΑΡΤΙΗC, μέζων ἀμαρτεῦσ' ἢ ὑγίῃ 'στὶ τῆς μοίρης Bch, μέζων  
 ἀμαρτεῖ ἢ σὴ ὑγί' ἢ 'στὶ τῆς Μοίρης M, i coalescente (II 8. 84)  
 μέζων ἄμ' ἀρτίης . . τῆς μοίρης Kn (praesente portiuncula libe-  
 raliior datur cibus sacratus), sed ἄμα c. gen. volgare, non  
 ionicum; verum ut τὰ δῶρα μείω δ' ἐστὶ τῆς ἀμαρτίας Aeschylus  
 dixit Choeph. 519, ita μέζων ἀμαρτίης coniungi potest: in  
 sacris enim peccata quaelibet tollit cibus sacratus portiunculae. |  
 94 sq. ΝΕΩΚΟΡΟΣ τῆς ὀ. μοι — μέζων ἀμαρτεῖν κτλ. Hdl coll.  
 Aristoph. Plut. 676 sqq. Anv. 972 sq.; ΝΕΩΚ. πρόσδος — μοίρης  
 Nairn: actoribus secundarum ultima mimi verba non tribuuntur.  
 Totus locus nondum satis expeditus

92 Hesych. ψαιστὰ· ἄλφιστα ἐλαίω δεδευμένα. Cf. Paus. Eust.  
 p. 1445 fr. 329 Schw. lex. rhet. Bekk. An. p. 317, 26 s. ψαιστὰ.  
 Harpocr. s. νεήλατα. Athen. XV 672 D. Tim. lex. p. 277 R. | cf.  
 Hesych. δεῦσαι· βρέξαι· βάψαι || 94 sq. Hesych. ὑγίεια· ἄλφιστα  
 οἶνω καὶ ἐλαίω πεφυραμένα· καὶ πᾶν τὸ ἐν θεοῦ φερόμενον εἶτε  
 μύρον εἶτε θαλλός (cf. Philogelos 76 p. 21 Eb.). Sim. Phot s. ὑγι-  
 εϊαν, Lex. rhet. Bekk. An. p. 313, 13 s. ὑγεία, Lyd. de mens. IV 4,  
 Athen. III p. 115 A ὑγίεια . . ἢ διδομένη ἐν ταῖς θυσίαις μᾶζα  
 ἵνα ἀπογεύσωνται. Huc bucoliarum ὑγίειαν (Theocr. ed.  
 Meineke p. 3) recte rettulit E. Rohde

## V.

## ΖΗΛΟΥΤΥΠΟΣ.

## BITINNA

Λέγε μοι σύ, Γάστρων, ἢδ' ὑπερκορῆς οὔτω,  
 ὥστ' οὐκέτ' ἀρκεῖ τὰμά σοι σκέλεα κινεῖν,  
 ἀλλ' Ἀμφυταίῃ τῇ Μένωνος ἔγκεισαι;

## ΓΑΣΤΡΩΝ

ἐγὼ Ἀμφυταίην τὴν Μένωνος; ὦρηκα  
 γυναικα; προφάσις πᾶσαν ἡμέρην ἔλκεις,  
 Βίτιννα· δοῦλός εἰμι, χρῶ ὅτι βούλη <μοι>  
 καὶ μὴ τό μεν αἶμα νύκτα κήμερην πῶνε. 5

1 spat. ante ΗΔ, ἢδ' Mk, scil. κέρκος penis qualem habebant  
 in mimo (Iuven. VI 66 schol.), cf. v. 45; sim. τούτοις 59; ἢδ' = ἢδη  
 non potest; εἰς Rth, εἰ δ' Bch; ἢρ' Hw || 2 ΑΡΚΙ | ΚΙΝΙΝ || 3 ΔΛΛ |

ΕΓΚΙCΑΙ || 4 ΤΗΝΜΕΝΩΝΟΡ (fort. corr. ex C) ΩΡΗΚΑ, corr.  
 Kenyone iudice m. r. (cf. v. 9), τὴν λέγεις ὀρώρηκα κτλ. plerique,  
 quod displicet; possis Ἀμφυταίῃ; τίνα λέγεις; κτλ., sed nescio an  
 prima lectio servari possit, cum post Μένωνος subintellegas  
 κινεῖν λέγομαι || 5 spatium ante ΠΡΟΦΑCΙC, ι servavit M,  
 προφάσις plerique | ΗΜΕΡΑΝΕΛΚΙC || 6 ΒΙΤΙΝΝΑ, deinde spa-  
 tium | ΙΜΙΧΡΩΟΤΙΒΟΥΛΙ' satis distinctum, non fuit ΒΟΥΛΙ (M);  
 num punctis rhythmici hiatus indicatur? suppl. Bl, cf. Aristoph.  
 Thesm. 212, <καὶ> βούλει El, <δὴ> βούλει W, χρ<έ>ω ὅτι  
 βού<λη> α<λε>ί M || 7 ΚΑΙ | exitum suppl. Kn

V

BITINNA

ὄσσην δὲ καὶ τὴν γλάσσαν, οὔτος, ἔσχηκας·  
Κύδιλλα, κοῦ μοι Πυρρήης; κάλει μ' αὐτόν.

ΠΥΡΡΗΣ

τί ἐστι;

BITINNA

τοῦτον δῆσον — ἀλλ' ἔθ' ἔστηκας; — 10

τὴν ἱμανήθρην τοῦ κάδου ταχέως λύσας.

col. 25 ἦν μὴ κατακίσασα τῆ σ' ὄλη χώρα

παράδειγμα θῶ, μᾶ, μὴ με θῆς γυναικ' εἶναι.

ἦρ' οὐχὶ μᾶλλον Φρύξ; ἐγὼ αἰτή τούτων

ἐγῶμι, Γάστρων, ἦ σε θείσα ἐν ἀνθρώποις· 15

ἀλλ' εἰ τότ' ἐξήμαρτον, οὐ τὰ νῦν εὔσαν

μῶραν Βίτινναν, ὡς δοκεῖς, ἔθ' εὐρήσεις.

φέρεις σύ; δῆσον τὴν ἀπληγίδ' ἐκδύσας.

8 ΟCΗΝ, cf. III 84 ubi legitur ΟCCHN κτλ. || 9 ΚΥΔΙΛΛΑ

κ <sup>CT</sup> ΠΟΥΜΘΙ, corr. m. rec., cf. v. 4, μοι utique servandum, cf. III 59 al.; κοῦ στί plerique | ΚΑΛΙ | μ' = μοι, cf. v. 43, VI 99, Hippon. 30 B, Archil. 22 (adn. Anthol. lyr. p. XI) || 10 post ΤΙΕCΤΙ spatium || 11 ΤΟΥ ΤΟΥ, alterum del. m. pr. | λύσον Rth, alii || 12 ΤΗC (non ΤΗΙΓ) || 13 ΠΑΡΑΔΙΓΜΑ | θ<έ>ω M | ΙΝΑΙ || 14 ΘΗΡ, ε in H m. pr., εα? M | μᾶλλον ὁ Φρύξ proverbium || 15 ΕΓῶΜΙ | ΘΕΪCΑ || 16 ΑΛΛΙ || 17 ΜῶΡΑΝ, μῶραν Rth, Beh 'morionem' | ΔΟΚΙ(I ex E)C | ΕΥΡΗCΙC || 18 ΦΕΡΙCСY, deinde spat. maius:

TESTIM. INTERPR. 9 Πυρρίαν servi nomen esse perhibet Heliadus apud Photium p. 532<sup>b</sup>, 40; cf. Lucian. de merc. cond. 23 Philops. 24 || 14 cf. II n100. Zenob. Ath. II 5 μᾶλλον ὁ Φρύξ, explicatio supplenda ex Parisino (volg.) V 16 συναγαγὼν ὁ Κροῖσος, ὡς φασί, τοὺς <ἐπτά> σοφοὺς ἠρώτα, τίνα εἶδειεν εὐδαιμονέστατον. ἄλλον δὲ ἄλλον λέγοντος Αἰσωπος ὁ Φρύξ .. τοσοῦτον ἔφη τὸν Κροῖσον τῶν ἄλλων ὅσον καὶ τὴν θάλατταν τῶν ποταμῶν προέχειν. ἀκούσας δὲ Κροῖσος εἶπε 'μᾶλλον ὁ Φρύξ', explicatius eadem apud Phot. Suid. (lex. rhet. Didym.): formula proverbialis κατ' ἔλλειψιν usurpata falso ἀφ' ἱστορίας enarratur (a Demone: Cr Anal. ad paroem. p. 133, cf. ad II 62 sq.) | Originem in Basilii Philocalia p. 161 Rob. δεσποτῶν φασκόντων τοῖς ... οἰκέταις ... 'Εγὼ σοι αἰτίος γέγονα τῶν τηλικούτων ἀμαρτημάτων contulit Weyman Phil. LIV 185

ΓΑΣΤΡΩΝ

V

μὴ μὴ, Βίτιννα, τῶν σε γουνάτων δεῦμαι.

BITINNA

ἐκδυθι, φημί. δεῖ σ' ὀτεύνεκ' εἰς δοῦλος 20

καὶ τοῖς ὑπέρ σευ μνᾶς ἔθηκα γινώσκειν.

ὡς μὴ καλῶς γένοιτο τῆμέρη κείνη,

ἦτις σ' ἐσήγαγ' ὧδε. Πυρρή, κλαύση,

ὄρω σε δήκον πάντα μᾶλλον ἢ δεῦντα.

σύγσφιγγε τοὺς ἀγκῶνας, ἔκπρισον δήσας. 25

ΓΑΣΤΡΩΝ

Βίτιννα, ἄφες μοι τὴν ἀμαρτίην ταύτην.

ἄνθρωπός εἰμι, ἤμαρτον· ἀλλ' ἐπὴν αὐτίς

ἔλῃς τι δρωῶντα τῶν σὺ μὴ θέλῃς, στίξον.

BITINNA

πρὸς Ἀμφυταίην ταῦτα, μὴ 'μὲ πληκτίζεω,

μεθ' ἧς ἀλινδῆ καὶ ἔμ' ἔχεις πο(δ)όψηστρον. 30 col. 26

'fersne loramentum?'. φέρ' εἰς σὺ El Beh, qui duos adhiberi tortores conicit; φέρων Rth | Δ(ex Λ?)ΥCΟΝ, corr. m. pr. || 19 ΜΗ | ΔΟΥΜΑΙ, sed O lineola addita in ε correxisse videtur m. pr. || 20 interstitium post ΦΗΜΙ | ΔΙCΟ (spiritus sive ε additum) ΤΕΥΝΕΚΙ (I ex C, legerat El), εἰς M || 21 ΤΡΙC, τοῖς M, τρεῖς plerique | ΜΝΑC, μνᾶς M | ΓΙΝῶΙCΚΙΝ, cf. O. Hoffmann, gr. Dial. III p. 444 || 22 ΚΙΝΗΙ || 23 ΚΛΑΥCΙ || 24 ὄρ<έ>ω M || 25 CΥΓCΦΙΓΓΕ, σύσφιγγε? Beh, σὺ γε φέγγε M | spatium

post ΑΓΚῶΝΑC || 26 ΑΜΑΡΤΙΑΝ, corr. m. pr., cf. 38 || 27 ΙΜΙ | ἐπὴν μ' Rth || 28 ΕΛΗΙC | ταῦτα μὴ με πληκτίζεω cum Amphytæa hæc noli mihi succensere (Gastronis) Beh, sed cf. Strabo XI p. 512: πινόντων .. καὶ πληκτιζόμενων πρὸς ἀλλήλους, Dio Cass. XLVI 18: πρὸς γυναῖκα ... πληκτιζόμενος; paragrapho adposita Gastronis sermonem v. 28 clausit diasceuasta || 30 legere mihi videor ΑΛΙΝΔΙΚΑΙ ΕΜΕΧΙ-ΠΟΔΟΥΗCΤΡΟΝ, ποδόψηστρον con-

27 cf. Menand. fr. 499 K. ἄνθρωπος ὢν ἤμαρτον. Adde Petron. 130 fateor me, domina, saepe peccasse, nam et homo sum et adhuc iuvenis



V

ΠΥΡΡΗΣ

δέδεται καλῶς σοι.

BITINNA

μὴ λάθῃ λυθῆεις σκίεψαι.

ἄγ' αὐτὸν εἰς τὸ ζήτρειον πρὸς Ἑρμῶνα  
καὶ χιλίας μὲν ἐς τὸ νῶτον ἐγκόψαι  
αὐτῷ κέλευσον, χιλίας δὲ τῇ γαστρὶ.

ΓΑΣΤΡΩΝ

ἀποκτενεῖς, Βίτιννα, μ' οὐδ' ἐλέγξασα  
εἴτ' ἔστ' ἀληθέα πρῶτον εἴτε καὶ ψευδέα;

35

BITINNA

ἂ δ' αὐτὸς εἶπας ἄρτι τῇ ἰδίῃ γλάσση  
'Βίτινν', ἄφες μοι τὴν ἀμαρτίην ταύτην';

ΓΑΣΤΡΩΝ

τὴν σευ χολὴν γὰρ ἤθελον κατασβῶσαι.

BITINNA

ἔστηκας ἐμβλέπων σύ, κοῦκ ἄγεις αὐτόν,

40

iecerant Hw Cr Tck; ἀπόψηστρον alii, ΚΑΙΕΜCΝ (ΔΔ) | (del.?) Η  
ΠΟΔΟ legerat Bl; ἔχεις Cr, unde ἔχη M; ὄνη, ποδόψηστρον

F. D. Bl || 31 spat. post COI | ΜΕΘ, corr. m. pr. | ΛΑΘΗ | ΛΥΘΙC ||  
33 spat. ante EC | ΤΟΝΝΩΤΟΝ || 34 ΑΥΤΩΙ | spat. ante

ΧΙΛΙΑC || 36 IT | ΨΕΥΔΕΑ supra scr. η? R. Herzog || 37 ΑΥΤΟCΙ  
ΠΑC | ΙΔΙΑΙ || 38 ΒΙΤΙΝΝ || 39 ΤΗΝ || 40 ΑΓΙC

32 Choerob. Etym. 'M.' s. ζήτρειον: σημαίνει τὸ τῶν δούλων  
δεσμοτήριον ἡγουν τὸν μύλωνα παρὰ Χίοις καὶ Ἀχαιοῖς (Κῶοις?).  
εὑρεται δὲ καὶ διὰ τοῦ ι συνεσταλμένον· καὶ παρὰ Ἡροδότῳ  
(Hemsterh. Ἡρώδη, scr. Ἡρώνδα)· ἄγε αὐτὸν εἰς τὸ ζήτρειον.  
ἔστι δὲ χορίαμβον (scr. χολίαμβον) τὸ μέτρον: unde πρὸς Ἑρ-  
μῶνα grammaticum legisse colligitur. Cf. Ritschelii Opusc. I  
p. 663 = de Oro et Orione p. 74. Adde Poll. Herodian I p. 372, 7.  
Hesych. ζήτρειον· τὸ τῶν δούλων κολαστήριον. || 36 cf. Dio  
Cass. XLIV 15 λόγον γὰρ τινος εἴτ' οὖν ἀληθοῦς εἴτε καὶ  
ψευδοῦς, οἷάπερ φιλεῖ λογοποιεῖσθαι, διελθόντος, ubi clausula  
choliambica notanda, nam ipsa locutio volgata; cf. Plato Apol.  
p. 34 E al.

ὄκου λέγω σοι; ὀδῆ, Κύδιλλα, τὸ εὐγχος  
τοῦ παντοῦρκτη τοῦτο, καὶ σύ μοι, Δρήχων,  
ἤδη ἴφασμαρτεῖς οἱ σ' ἂν οὗτος ἡγήται.  
δώσεις τι, δούλη, τῷ κατηρήτῳ τούτῳ  
ῥάκος καλύψαι τὴν ἀνώνυμον κέρκον,  
ὡς μὴ δι' ἀγορῆς γυμνὸς ᾧν θεωρηται;  
τὸ δευτερόν σοι, Πυρρήη, πάλιν φωνέω,  
ὄκως ἔρεῖς Ἑρμῶνι χιλίας ὧδε,  
καὶ χιλίας ὧδ' ἐμβαλεῖν ἀκήκουκας;  
ὡς ἦν τι τούτων ᾧν λέγω παραστειξῆς,  
αὐτὸς σὺ καὶ τὰρχαῖα καὶ τόκους τίσεις.  
βάδιζε καὶ μὴ παρὰ τὰ Μικκάλῃς αὐτὸν  
ἄγ', ἀλλὰ τὴν ἰθεῖαν. οὐ δ' ἐπεμνήσθην —  
κάλει κάλει δραμοῦσα, πρὶν μακροῖν, δούλη,  
αὐτο(ῦ)ς γενέσθαι.

V

45

col. 27

50

ΚΥΔΙΛΛΑ

Πυρρήης, τάλας, κωφέ,

55

41 spat. ante ΟΔΗ, pro ὀδη (Cr<sup>1</sup>) accentu ductus scripsi  
ὀδη, scil. Pyrrhies, cf. 54 sq. ἴφασμαρτεῖς 43; neque coniectura  
opus est (σμη Rth, θλη Hdl) neque adverbium novum fingen-

dum (M); cf. τῆς ῥινὸς ἔλκειν || 42 spatium post ΤΟΥΤΟ,  
ΔΕ m. pr. | ΔΡΗΧΩΙ (N Kn, Ψ R Herzog) || 43 ΦΑΜΑΡΤΙC ΟΙ  
(non fuit CΦI, quod legit Bch) -ΕΑΝ; nihil superscriptum, sed  
sicut in versu antecedente interstitium (alius columnae lit-  
teris ΙΩ?) commaculatum; ἴφασμαρτεῖς ὄκοι σοι ἂν Rth contra  
metrum, ἤδη ἴφασμαρτεῖν εἴτ' ἂν Hdl, verum vidit Bl, cf. ad  
v. 9 || 44 ΔΩCIC || 46 ἐὼν M, cf. v. 78 ὄντως IV 65 || 48 ΕΡΙC ||  
49 ΕΜΒΑΛΙΝ ΑΚΗΚΟΥΚΑC, lineola (accentu?) interrogationem  
indicari putat Dl, accentum gravem M || 50 παραστειξῆς  
Rth M, παραστειξῆς Bch Cr<sup>1</sup> || 51 ΤΙCIC, τείσεις M || 53 spa-  
tium post ΑΓ | ΙΘΙΑΝ | οὐ δ' Kb, οὐδ' Rth || 54 ΚΑΛΙ bis |  
ΔΡΑΜΕΥCΑ, corr. M || 55 ΑΥΤΟC, corr. van Leeuwen Bch, αὐτὸν  
Rth | spatium ante ΠΥΡΡΗC | Πυρρήης — 62 τριβοντᾶ Cydillae  
tribuerunt v. Leeuw. Bch, Π. — 56 σε Cydillae, 56 μα — 68

51 Hesych. ἀρχαῖα· τῶν δανείων τὰ κεφάλαια

V καλεῖ σε. μᾶ, δόξει τις οὐχὶ σύνδουλον  
αὐτὸν σπαράσσειν, ἀλλὰ σημάτων φῶρα·  
ὄρης, ὅπως νῦν τοῦτον ἐκ βίης ἔλκεις  
ἐς τὰς ἀνάγκας, Πυρρή, <σ>έ, μᾶ, τούτοις  
τοῖς δύο Κύδιλλ' ἐπόψεθ' ἡμερέων πέντε 60  
παρ' Ἀντιδώρῳ τὰς Ἀχαικάς κείνας,  
ἄς πρῶν ἔθηκας, τοῖς σφυροῖσι τρίβοντα.

## BITINNA

οὔτος σύ, τοῦτον αὐτίς ὧδ' ἔχων ἦκε  
δεδεμένον οὔτως, ὥσπερ ἐξάγεις αὐτόν,  
Κόσιν τέ μοι κέλευσον ἐλθεῖν τὸν στίκτην 65  
ἔχοντα ῥαφίδας καὶ μέλαν. μῆ δεῖ σε  
col. 28 ὁδῶ γενέσθαι ποικίλον. κατηρησθῶ  
οὔ(τ)ω κατὰ μνὸς ὥσπερ ἡ Δάου τιμῆ.

## ΚΥΔΙΛΛΑ

μῆ, τατί', ἀλλὰ νῦν μὲν αὐτόν — οὔτω σῶ

τιμῆ Bitinnae Rth || 56 ΚΑΛΙ(I ex E? cf. v. 20), Cydilla; para-  
graphus versui antecedenti adponenda erat, cf. I 82 | spat. ante MA |

CYN  
ΔΟΞΙ | ΔΟΥΛΟΝ, corr. m. pr. || 57 ΣΠΑΡΑΤΤΙΝ, spat., corr.  
Rth || 58 ΕΛΚΙC || 59 -EC, vitium indicatum | ΠΥΡΡΗ ΕΜΑ, post  
H spat.; suppl. Bl | τούτοις oculis, cf. ad v. 1 || 60 ΤΟΥC, corr.  
Bl W, μᾶ τούτους τοὺς δύο Beh contra analogiam || 61 ΑΧΑΪΚΑC,  
coniectura (τάς γε χοίνας) non opus est | ΚΙΝΑC || 62 ΔC | πρῶν

Beh, sed πρῶν = πρώην || 63 ΑΥΘΙC, corr. m. pr. || 64 ΕΞΑΓΙC ||  
65 ΕΛΘΙΝ || 66 ΡΑΦΙΔΑC, Φ corr. ex Δ | spat. post ΜΕΛΑΝ |  
ΔΙ || 67 sq. interstitia post ΠΟΙΚΙΛΟΝ et ΩCΠΕΡ || 68 ΟΥ-Ω |  
κατὰ μνὸς, cf. κατ' ὄμιον III 3, μὲν προσβαλέω III 85; κατάμνος  
M, Cr olim; Δάου τιμῆ = Δάος ex tragicorum consuetudine  
Cr', τιμῆ = ποινή M, quod nunc praefero, cf. Hesych. || 69 ΤΑΤΙ,

68 Hesych. Δάος (Δᾶος Heins.)· ἀγγάριος (= com. ad. 287  
p. 460 K ?). δούλον ὄνομα τι εἶ (ἦ? Schm.) καὶ ἐλεύθερος καὶ εἰς  
κωμωδίαν εἰσαγόμενος. (Cf. Menand. 946 p. 254 K.) | id. τιμῆ·  
δόξα. ποτὲ δὲ καὶ τιμωρία ἢ ἀντέκτισις ἢ κυρία || 69 id. σῶ·  
σῶω (scr. σῶα?). Cf. Ael. Dion. p. 208 Schw.

Ζῶη Βατυλλίς κῆπίδοις μιν ἐλθοῦσαν 70 V  
ἐς ἀνδρὸς οἶκον καὶ τέκν' ἀγκάλαις ἄραις —  
ἄφες· παραιτεῦμαί σε τὴν μίαν ταύτην  
ἀμαρτήν —

## BITINNA

Κύδιλλα, μὴ με λυπεῖτε,  
ἢ φεύξομ' ἐκ τῆς οἰκίης. ἀφέω τοῦτον  
τ(ὸ)ν ἐπτάδουλον; καὶ τίς οὐκ ἀπαντῶσα 75  
ἐς μεν δικαίως τὸ πρόσωπον ἐμπτύοι;  
οὔ, (τ)ὴν τύραννον. ἀλλ' ἐπέπερ οὐκ οἶδεν  
ἄνθρωπος ὦν ἐσωτόν, αὐτίκ' εἰδήσει  
ἐν τῷ μετώπῳ τὸ ἐπίγραμμα ἔχων τοῦτο.

deinde interstitium; non fuit ΠΑΤΙ. τατία = τατᾶ III 79, cf.

ταταλίξιν I 60. VI 77 | CΩ, corr. m. rec.<sup>2</sup>, σοι plerique; dubi-  
tavi an scriberem σῶ, σῶς, σᾶ (Aristoph. fr. 631 CAF. I p. 549,  
Dittenberger syll. 88, 8 p. 156), atque ita σῶ = σόη M, cf. III 79 |  
70 -ΩΙΗ ΒΑΤΥΛΛΙC, interstitium | ΜΙΕΝ, macula ante E,

an μιν (Rth Bl) voluit m. rec.? || 71 ΑΓΚΑΛΑΙC, incertum  
signum super Δ || 73 ΑΜΑΡΤΙΗΝ | ΛΥΠΙΤΕΜ(non ΛΛ)Ε, corr.  
Rth, possis μῆ με λυπήσης vel λυπήσης με sim., μῆ λύπει.  
KY. τέλλε — ἢ φεύξομ' ἐκ τῆς οἰκίης. BI ἀφέω κτλ. M, KY.  
τέγγον, ἢ φ. W; sed domina a deliciis ita se laedi fingit, ut  
ipsa fugitura sit || 74 interstitium post ΟΙΚΙΗC || 75 inter-  
stitium ante ΚΑΙ || 77 ΟΥΙΗΝ, suppl. Palmer Danielsson conl. οὐ  
τὸν Δία sim., cf. Soph. Phil. 631; ὅς τὴν τύραννον cum aposiopesi  
Hw | ΕΠΕΠ(ex ΙΕΙΠΕΡ, cf. VII 126 || 78 ἐὼν ἐαντόν M, ut  
II 66, cf. v. 46 | ΙΔΗCΙ || 79 ΕΝ | ΜΕΤΩΠΩ | ἐπίγραμμα idem  
scil. quod Dao inustum est (68), cf. Unters. p. 111, Diog. La. IV 46

75 Eustath. (Suet. περὶ βλασφημιῶν) Od. ε 306 p. 1542, 47:  
'Ιππῶναξ (fr. 75 p. 487 Hgk.) δὲ ὑπεραναβὰς τοῦτο [τὸ τρίπρα-  
τος sim.] φησὶν· ἀφέω τοῦτον τὸν ἐπτάδουλον. II. © 488  
p. 725, 32: 'Ιππῶναξ δὲ τὸν τρία ὑπεραναβὰς ἀριθμὸν ἐπτά-  
δουλον ἔφη τινά. Suet. Mill. Miscell. p. 426: παρ' Ἰππῶνακτι  
δὲ καὶ ἐπτάδουλος καὶ ἐπτάβουλος Herondae verba errore aut  
Eustathii aut Suetonii Hipponacti tributa, qui ἐπτάδουλος verbo  
usus esse videtur

V

ΚΤΔΙΔΔΑ

ἀλλ' ἔστιν εἰκὰς καὶ Γερῆνι' ἐς πέμπτην —

80

ΒΙΤΙΝΝΑ

νῦν μὲν σ' ἀφήσω, καὶ ἔχε τὴν χάριν ταύτη,  
 ἣν οὐδὲν ἦσσον ἢ Βατυλλίδα στέργω,  
 ἐν τῆσι χερσὶ τῆσ' ἐμῆσι θρέψασα.  
 ἐπεὰν δὲ τοῖς καμοῦσιν ἐγχυτλώσωμεν,

col. 29 ἄξεις τότε' ἀμέλει τὴν ἑορτὴν ἐξ ἑορτῆς.

85

80 ΔΛΛΕCΤΙΝΙΚΑC, sub IN nescio an alius litterae vestigia  
 pelluceant | καὶ Ἀγριήνι' Hdl || 82 ΗΤΤΟΝ, corr. M || 83 ΕΜΗCΙ ||  
 85 } ΔΞΙC | ΑΜΕΛΙΤ | V, suppl. Hck, post M fuit Ε, non Α;  
 non fuit ἀμελιτῖν (Hdl) | ἑορτῆς O Hoffmann, Gr. Dial. III p. 481

83 cf. Aristaen. I 25 ἦν ταῖς ἐμαῖς ἀνέτρονον ἀγκάλαις ||  
 85 Prov. cod. Paris. 2650 ἄξεις . . τὴν ἑορτὴν corruptum  
 videtur. cf. L. Cohn, Zu den Panoemiographen p. 74; Heges. Dion.  
 Hal. de comp. verb. 4 ἐξ ἀγαθῆς ἑορτῆς ἀγαθὴν ἄγομεν ἄλλην  
 contulit O. Hense

## VI.

## ΦΙ(Λ)ΙΑΖ(Ο)ΥΣΑΙ Η ΙΔΙΑΖΟΥΣΑΙ.

ΚΟΡΙΤΤΩ

Κάθησο, Μητροῖ· τῆ γυναικὶ θῆς δίφρον  
 ἀνασταθεῖσα· πάντα δεῖ με προστάσσειν  
 αὐτήν, σὺ δ' οὐδ' ἐν ἄν, τάλαινα, ποιήσας  
 αὐτῆ ἀπὸ σαντῆς· μᾶ, λίθος τις, οὐ δούλη,  
 ἐν τῆ οἰκίῃ <κ>εῖσ'· ἀλλὰ τάλφιτ' ἦν μετρέω, 5  
 τὰ κροῖμν' ἀμιθρεῖς, κῆ τοσοῦτ' ἀποστάζει,  
 τὴν ἡμέ(ρ)ην ὅλην σε τονθορούζουσαν  
 καὶ προημονῶσαν οὐ φέρουσιν οἱ τοῖχοι.  
 νῦν αὐτὸν ἐκμάσσεις τε καὶ ποεῖς λαμπρόν,

ΦΙΛΙΑΖ-ΥCΑΙ, lectio certa; non fuit ΦΑΛΛΙΑΖΟΥCΑΙ (Kb) ||  
 1 spat. ante THII ΓΥΝΑΙΚΙΔΘ (fuerat O) Ε (ex C?) C, Δ  
 del. m. pr. || 2 ΑΝΑCΤΑΘΕΙC | ΠΡΟCΤΑΤΤΙΝ, corr. Bth ||  
 3 spat. ante CΥΔΟΥΔΕΝ, lineolas evanidas add. m. rec., quas  
 οὐδ' ἐν interpretatus est Bch || 4 σεωντῆς M | spat. ante ΜΛ  
 (super A circumflexi umbra?) || 5 spatium post ΕΙC | οἰκίη μοι  
 εἰς vel κεῖσ' Bch, κεῖσ' Richards Cr Hdl coll. IV 47 | ΜΕΤΡΕΩ, H  
 add. del. m. rec.: μετρεῖ Bch: domina servae demensum dat, prior  
 igitur lectio praeferenda || 6 spatium post ΑΜΙΘΡΕΙC | ΚΗ |  
 ΑΠΟCΤΑΞΕΙ, corr. Cr (κῆ = καὶ εἰ?), alii κῆν — ἀποστάξῃ ||  
 9 ΕΚΜΑCΣΙC | ΠΟΙC

9 TESTIM. INTERPR. Tit. cf. Hesych. ἰδίαζον· κατ' ἰδίαν ὠμί-  
 λουν | 9 Cf. Hesych. ἐκμάσσει . . . (lacuna)

HERONDAS, ed. O. Crusius.

4

VI ὅτ' ἐστὶ χρεῖρη, ληστρί; θυέ μοι ταύτη, 10  
ἐπεὶ σ' ἔγευσσ' ἂν τῶν ἐμῶν ἐγὼ χειρῶν.

ΜΗΤΡΩ

φίλη Κοριττοῖ, ταῦτό μοι ζυγὸν τρίβεις.  
κῆγῶ ἐπιβρύχουσα ἡμέρην τε καὶ νύκτα  
κύων ὑλακτέω ταῖς ἀνωνύμοις ταύταις.  
ἀλλ' οὐνεκεν πρὸς σ' ἤλ(θ)ον —

ΚΟΡΙΤΤΩ

ἐκποδῶν ἡμιν 15

φθειρεσθε, νόβυστρα, ὦτ(α) μῶνον καὶ γλάσσαι,  
τὰ δ' ἄλλ' ἑορτή —

ΜΗΤΡΩ

λίσσομαί σε), μὴ ψεύση,

col. 30 φίλη Κοριττοῖ, τίς ποτ' ἦν ὁ σοι ῥάψας  
τὸν κόκκινον βαυβῶνα;

ΚΟΡΙΤΤΩ

κοῦ δ' ὀρώρηκας,

Μητροῖ, σὺ κείνου;

ΜΗΤΡΩ

Νοσσίς εἶδεν ἠρίννης 20

τριτημέρη νιν· μᾶ, καλόν τι δώρημα.

10 suppl. Kb Bch Cr, Η litterae vestigia servata; fuit ΧΡΗΗ | ΛΗΣΤΡΙ, interstitium magnum, interpunxit Cr; χρεῖρη· ληστρί,

Bch M || 11 ΕΠΕΙ | suppl. Rth Kb | ΧΕΙΡΩΝ, cf. VII 3, correctura inepta || 12 ΦΙΛΗ ΚΟΡΙΤΤΟΙ, super OI non punctum, sed lacunula | spat. ante ΤΑΥΤΩΝ, τα(ὐτ' ἐμοὶ corr. non opus | ΤΡΙΒΕΙΣ || 15—18 sermonem continuandum censet R. Herzog || 15 ΠΡΟΣ C: Λ-ΟΝ, spatium | ἡμιν· M, cf. ad II 44 || 16 ΦΘΙ- ΡΕΘΘΕΝΩΒΥΣΤΡΑ ὦ -, suppl. Hck || 17 ΕΟΡΤΗΙ, spatium, ἑορταί Bch, ἑορτῆ (ad \*ἑορτάω = ἑορτάζω) M || 18 spatium ante TIC | κοτ' M | CCI (σοι potius quam σευ), lectio incerta || 19 ΤΟΝ

KONKINON, κ add. m. pr. | spat. ante ΚΟΥ | ΜΗΤΡΟΙ | spat. post KINON | ἔσχευ? || 21 ΤΡΙΤΗΜΕΡΗΝΙΝ, spat., cf. III 24

ΚΟΡΙΤΤΩ

VI

Νοσσίς; κόθεν λαβοῦσα;

ΜΗΤΡΩ

διαβαλεῖς ἦν σοι

εἶπω;

ΚΟΡΙΤΤΩ

μὰ τούτους τοὺς γλυκέας, φίλη Μητροῖ,  
ἐκ τοῦ Κοριττοῦς στόματος οὐδεὶς μὴ ἀκούσῃ  
ὅσ' ἂν σὺ λέξῃς.

ΜΗΤΡΩ

ἡ Βιτᾶτος Εὐβούλη 25

εἶδωκεν αὐτῆ καὶ εἶπε μηδέν' αἰσθέσθαι.

ΚΟΡΙΤΤΩ

γυναῖκες, αὐτῆ μ' ἡ γυνή ποτ' ἐκτρίψει.  
ἐγὼ μὲν αὐτὴν λιπαρεῦσαν ἠδέσθην.  
κῆδωκα, Μητροῖ, πρόσθεν ἢ αὐτῆ χρῆσασθαι.  
ἢ δ' ὦ(σ)περ εὐρημ' ἀρπάσα(σα) δωρεῖται 30  
καὶ τῆσι μὴ δεῖ· χαιρέτω φίλη πολλὰ  
εἰοῦσα τοίῃ, χητέρην τιν' ἀνθ' ἡμέων

22 NOCCIC, spatium | spat. ante ΔΙΑΒΑΛΙC || 23 ΕΙΠΩ, spatium, εἶπω; Cr, εἶπω· Bch ellipsis. Theocr. VI 22 || 24 ΟΥΔΕΙC || 25 ΟC | interstitium magnum ante ΗΒΙΤΑΤΟC, - pro paragrapho non accipiendum; aut Bī notavit aut accentum gravem (M), cf. ad V 49; Βιτᾶδος secundum Herodianum W. Schulze, fortasse recte, sed cf. Κανδᾶτος — τι VI 87. VII 29 || 26 ΕΔΩΚΕΝ || 27 κοτ' Rth M | ΕΚΤΡΙΨΙ || 30 ΔΡΠΤΑCΑΔΩΡΙΤΑΙ, haplographia || 31 ΤΑΙCΙ, corr. Rth M | ΔΙ, spat.

25 Herodian. ed. Lentz II p. 657, 5 (= Choerob. 42, 26 Gaisf., Ioann. Alex. 8, 14): τὰ εἰς ας περισπώμενα δύο κλίσεις ἐπιδέχεται ... χωρὶς τῶν Ἰωνικῶς ἐκφερομένων διὰ τοῦ δοs, οἶον Βιτᾶs Βιτᾶδος (Βιτ- Lentz ex Ioanne). Ad Herondam rettulit W. Schulze || 30 Hesych. δωρεῖται· χαρίζεται, aut huc referendum aut ad Antiph. 1 CAF. II p. 13 K.

VI φίλην ἀθροίτω. τᾶλλα Νοσσίδι χρῆσαι,  
τῆ μή, δοκέω, — μέζον μὲν (ἦ) γυν(ὴ) γρούξω, 35  
λάθοιμι δ', Ἀδρήστεια — χιλίων εὐντων  
ἕνα οὐκ ἂν ὅστις λεπρός ἐστι προσδώσω.

ΜΗΤΡΩ

μὴ δὴ, Κοριττοῖ, τὴν χολὴν ἐπὶ ῥινός  
col. 31 ἔχ' εὐθύς, ἦν τι ῥῆμα μὴ σοφὸν πεύθη·  
γυναικός ἐστι κρηγύης φέρειν πάντα. 40  
ἐγὼ δὲ τούτων αἰτίη λαλεῦσ' εἰμί·  
〈ἦ〉 πολλὰ τὴν μευ γλώσσαν ἐκτεμεῖν δεῖται.  
ἐκεῖνο δ' οὐ σοι καὶ μάλιστ' ἐπεμνήσθην,

33 spat. post ΑΘΡΙΤΩ | ΧΡΗΘΘ || 34 ΜΕΝΗΓΥΝΗΓ, ΥΞΩ),  
μὴ δοκέω... ἦ δίκη γρούξαι, sicut IV 69 coniecit m. rec.<sup>2</sup> loci struc-  
tura non satis perspecta, cf. I 35. III 36; de Μηδόκω nomine  
(W) ne cogites || 35 ΔΡΗΤΑ, I ex E | εὐντων si habeam,

nam προσδώσω h. l. = praebeam || 36 ΕΝΑ | ΛΕΠΡΟΣ, CA add.  
et del. m. rec., cui plerique obtemperaverunt | ἐς τι W | ΠΡΟΣ

ΟΙΝ  
ΔΘΕΩ, superscr. οἶνον (Kn, οἶον Bl) corr. ad regulas scholae,  
cf. VIII 3; sed ἂν cum futuro coniunctum et epicum est (Ξ 267.  
A 139, cf. G. Hermann, Op. I p. 28 sqq.), et volgare (Luc. Soli.  
2 III p. 555, Babr. 68, 2, Artemidor. II 70, Anacreont. 15, 30  
πιούσα δ' ἂν χορεύσω, quod perperam mutaverunt), atque ne  
ab Atticis quidem alienum (cf. Bekk. anecd. I p. 127, 24 sqq.,  
Kruegeri Gramm. I 64, 3, 3, L. Herbst, 'über ἂν beim Futur im

Thukydidēs', Hamburg 1867) || 38 ΣΟΦΟΝ, σοφόν servavit  
Cr coll. Stob., καλόν correctoris coniectura temeraria, quam  
nollem plerique secuti essent | ΠΕΥΘ. (ex C?) H || 39 ΦΕΡΙΝ ||  
40 IMI || 41 ΠΟΛΛΑΤΗΝ continuo scriptum, corr. Kn, possis  
〈μᾶ〉 π., πόλλ' ἄλλα vix recte M, melius εἰμί πόλλ' ἄλλα  
Herzog, 〈τὰ〉 πολλὰ sive Πόλλις δὲ Beh | γλώσσαν M | ΕΚΤΕ-  
ΜΙΝΔΙΤΑΙ | δεῖται = δεῖ? (cf. ad VIII 18) Hippocr. περὶ ἀέρων  
8 p. 45 P. - Kuehl.

37—39 Stob. Flor. LXXIV 14: Ἡρώδου (Ράδα A) μιμιάμβων·  
Μὴ δὴ, κόρη, τὴν χολὴν ἐπὶ ῥινός | ἔχ' εὐθύς, ἦν τι ῥῆμα μὴ σοφὸν  
(cum m. pr.) πεύθη κτλ. Cf. Theocr. I 18 || 41 Antiatt. 88, 21 δεῖται ἀντι

τίς ἔσθ' ὁ ῥάψας αὐτόν; εἰ φιλεῖς μ', εἶπον. VI  
τί μ' ἐνβλέπεις γελῶσα; νῦν ὀρώρηκας  
Μητροῦν τὸ πρῶτον; ἦ τί τὰβρά σοι ταῦτα; 45  
ἐνεύχομαι, Κοριττί, μή μ' ἐπιψεύση,  
ἀλλ' εἶπέ τὸν ῥάψαντα.

ΚΟΡΙΤΤΩ

μᾶ, τί μοι ἐνεύχη;

Κέρδων ἔραψε.

ΜΗΤΡΩ

κοῖος, εἶπέ μοι, Κέρδων;  
δύ' εἰσὶ γὰρ Κέρδωνες, εἷς μὲν ὁ γλανκός,  
ὁ Μυρταλίνης τῆς Κυλαιθίδος γείτων· 50  
ἀλλ' οὗτος οὐδ' ἂν πληκτρον ἐς λύρην ῥάψαι·  
ὁ δ' ἕτερος ἐγγὺς τῆς συνοικίης οἰκέων  
τῆς Ἐρμοδώρου, τὴν πλατεῖαν ἐκβάντι,  
ἦν μὲν κοτ', ἦν τις, ἀλλὰ νῦν γεγήρακε·  
τούτω (Κυλ)αιθίς ἦ μακαροῖτις ἐχρήτο — 55 col. 32  
μνησθεῖεν αὐτῆς οἵτινες προσήκουσι.

43 ΕΙΦΙΛΙΜΙΠΤΟΝ || 44 sq. spat. ante NYN et H || 47  
ΑΛΛΙΠΕ | spatium ante MA | ΤΙ (Kb) vetus scriptura, quam-  
quam in papyro H (〈μ〉ῆ, ἦ?) potius legitur || 48 ΕΡΡΑΥΕ,  
spatium || 49 ΔΥΙ(ex E)CI | spat. ante IC || 50 ΓΙΤΩΝ | an  
Κυλαιθίδος? Λυκαιθίδος commendavit Gurlitt || 52 ΟΙΚΕΩΝ ||  
Priore col. 32 parte litterae septimae et quae sequuntur plerumque  
detritae | 55 ΚΥΛΑΙΘΙC (Bl Hw) in ipsa papyro dispicio, non erat  
ΠΥΜ- vel ΓΑΛΛΙΘΙC (Beh) | anapaestus excusationem nominum  
propriorum habet, cf. etiam Cr proleg. Babr. p. XXXVI || 54 γεγή-  
ρηκε perperam O. Hoffmann Gr. Dial. III 330 || 56 ΜΝΗΘΕΙΕΝ |  
57 ὦν Kb Hw, sed neutrum illum esse ipsa Metro dixerat

τοῦ δεῖ· ἀπελθεῖν με δεῖται. Sed cf. Hes. δεῖται· δέεται, χρῆζει.  
Cf. Alciph. I 69 p. 92 τὴν φλύαρον γλώτταν ἀποτέμνειν... τοῖς  
βουλομένοις ἔτοιμός εἰμι παρέχειν || 46 Hesych. ἐνεύχεσθαι· τὸ  
δεόμενον... ἐξορῆσαι (exorare) τὸν ἀξιούμενον || 48 de Cerdonis  
nomine cf. p. 57 || 49 Hesych. γλανκός· λευκός

VI

ΚΟΡΙΤΤΩ

οὐδέτερος αὐτῶν ἐστίν, ὡς λέγεις, Μητροῖ·  
 ἀλλ' οὗτος οὐκ οἶδ' ἢ Χίου τις ἢ ῥουθρέων  
 ἦκει, φαλακρός, μικρός· Αὐτὸ ἐρεῖς εἶναι  
 Πρηξίνον· οὐδ' ἂν σῦκον εἰκάσαι σύκῳ 60  
 ἔχοις ἂν οὕτω· πλήν ἐπὴν λαλή, γνώση  
 Κέρδων ὀτεύνεκ' ἐστὶ καὶ οὐχὶ Πρηξίνος.  
 κατ' οἰκίην δ' ἐργάζετ' ἐνπολέων λάθρη —  
 τοὺς γὰρ τελώνας πᾶσα νῦν θύρη φρίσσει —,  
 ἀλλ' ἐργ', ὅκοι' ἐστ' ἔργα τῆς Ἀθηναίης· 65  
 αὐτῆς ὄρην τὰς χειρας, οὐχὶ Κέρδωνος  
 δόξεις· ἐγὼ μὲν — δύο γὰρ ἦλθ' ἔχων, Μητροῖ —  
 ἰδοῦσ' ἀμίλλη τῶμματ' ἐξεκύμηνα·  
 τὰ βαλλί' οὕτως ἄνδρες οὐχὶ ποιεῦσι —  
 αὐταὶ γὰρ εἰόμεν — ὀρθά, κοῦ μόνον τοῦτο, 70  
 ἀλλ' ἢ μαλακότης ὕπνος, οἱ δ' ἱμαντίσκοι  
 ἔρι', οὐχ ἱμάντες· εὐνοέστερον σκυτέα

col. 33 γυναικὶ διφῶσ' ἄλλον οὐκ ἂν εὐρῶσ(κοις).

59 ΗΚΙ | ΕΡΙCΙΝΑΙ || 60 ΙΚΑCΑΙC || 63 ΚΑΤΟΙΚΕΙΝ,  
 E certum, ultimae litterae non prorsus certae (ΟΙΚΕΗ legit  
 Bch); lineola corruptelae indicium, corr. Rth, cf. VII 125; num  
 κατ' οἰκίην = κατ' οἰκίην = κατ' ἰδίαν (Athen. VIII p. 349 B)  
 vel κατ' ἐκδοσιν? cf. v. 92; κατ' οἰκίην El || 65 verba disposuit  
 Bch, post ἔργα interpunctit M || 66 ΟΡΘΑΝΤ -- ΧΕΙΡΑC spat., cf.  
 IV 72. VII 24 || 67 ΔΟΞΕΙC Ε--, suppl. Bl, ἐ(ρῶ) St || 68 ΙΔΟΥC  
 ΔΑΜΙ-ΛΗ, rest. Bl (ἀμίλλη = ἔρωτι cf. I 56, Gorg. Hel. 5 ἀμίλλαν  
 ἔρωτος, Eurip. Hippol. 1141 Soph. El. 493), ἐμ' ἰλλῶς Bch, ἀμ'  
 ἰδμῆ M Cr olim, sed ΛΛΩ vel ΔΜΗ litteris vix locus est  
 70 Ε-ΜΕΝ, verum vidit Hw (Bl) || 71 ΜΑΛΛΑΦΟΤΗC, non fuit  
 quod M legit ΜΑΛΛΑΚΟCΤΙC | interstitia ante et post ΥΠΝΟC  
 72 suppl. Rth || Col. 33 vv. 73—91 singulae fere litterae  
 sub finem versuum paginis consutis contractae vel mutilatae |  
 73 ΓΥΝΑΙΚ | ΕΥΡΩC.-suppl. Bch; <ἐξ> εὐροῖς Rth Bl, ἀνευρήσεις HdI St

73 Hesych. διφῶσα· ζητοῦσα, ψηλαφῶσα. Sed cf. Hesiod.  
 op. 373 sq.

ΜΗΤΡΩ

VI

κῶς οὖν ἀφήκας τὸν ἕτερον;

ΚΟΡΙΤΤΩ

τὴ δ' οὐ, Μητροῖ,  
 ἐπρηξα; κοίην δ' οὐ προσήγαγ(ον) πειθοῦν 75  
 αὐτῶ; φιλεῦσα, τὸ φαλακρὸν καταψῶσα,  
 γλυκὸν πιεῖν ἐγγεῦσα, ταταλίζουσα,  
 τὸ σῶμα μούνον οὐχὶ δοῦσα χρήσασθαι.

ΜΗΤΡΩ

ἀλλ' εἰ σε καὶ τοῦτ' ἠξίωσ', ἔδει δοῦναι.

ΚΟΡΙΤΤΩ

ἔδει γάρ, ἀλλὰ καιρὸν οὐ πρόποντ' εἶναι· 80  
 ἤληθεν ἢ Βιτᾶτος ἐν μέσῳ δούλῃ·  
 αὕτη γὰρ ἡμέων ἡμέρην τε καὶ νύκτα  
 τρίβουσα τὸν ὄνον σκωρίην πεποίηκεν,  
 ὅκως τὸν αὐτῆς μὴ τετραβόλο(ν) κόψη.

ΜΗΤΡΩ

κῶς δ' οὗτος εὔρε πρός σε τὴν ὁδὸν ταύτην, 85  
 φίλη Κοριττοῖ; μηδὲ τοῦτό με ψεύσει.

74 Τ(-)ΔΟΥ, Δ incert.: τί οὐ? Cr, quod M recepit ||  
 75 ΠΙΘΟΥΝ || 75 sq. post ΕΠΡΗΞΑ ΑΥΤΩΙ ΦΑΛΑΚΡΟΝ inter-  
 stitia || 77 spat. ante ΤΑΤΑΛΙΖ-ΥCΑ, lectio (Hck) conl. I 60  
 certa; vox aut a τῆ (τητᾶσθαι) conficta (tätscheln Bch) aut ad  
 τατᾶ τατᾶ referenda || 78 ΤΟ | 79 ΔΛΛΙ | ΕΔ<sup>ϸ</sup>, ε (?) super-  
 scriptum || 80 ΤΙΝΑΙ, τιναι (Kn) potius, quam γιναι (unde  
 ἀκαιρον οὐ πρόπον γ' Cr<sup>1</sup>), nam T litterae hasta sinistra sutura  
 mutilata videtur; sine interpunctione ἔδει γὰρ ἀλλὰ καιρὸν οὐ  
 (οὖν W, εὐ M) πρόποντ' εἶναι Bch, alii; sed cf. IV 86. I 86, atque  
 de infinitivo v. 33 VII 80; εἶναι ἤληθεν continuat Nairn ||  
 81 ΗΛΗΘΕΝΓΑΡΗ, ἤληθεν γὰρ Rth Bch; γὰρ ex versu 80 vel 82  
 iteratum; ἤληθεν ἢ Cr, unde ἤληθε δ' ἢ sine iusta causa M | in  
 fine Εὐβούλη Kb || 84 ΟΚΩC || 86 ΦΙΛΗ

VI

ΚΟΡΙΤΤΩ

ἔπεμψεν αὐτὸν Ἀρτεμῖς ἢ Κανδᾶτος  
τοῦ βυρσοδέψου τὴν στέγην σημήνασα.

ΜΗΤΡΩ

αἰεὶ μὲν Ἀρτεμῖς τι καινὸν εὐρίσκει  
πρόσω πιεῦσα τὴν προκυκλίην θάμ(ν)ην. 90  
ἀλλ' οὖν γ' ὅτ' οὐχὶ τοὺς δύο εἶχες ἐγλυῦσαι,

col. 34 ἔδει πνθῆσ(θ)αι τὸν ἕτερον τίς ἢ ἐγδοῦσα.

ΚΟΡΙΤΤΩ

ἐλιπάρεον, ὃ δ' ὤμνυεν οὐκ ἂν εἰπεῖν μοι·  
ταύτη γάρ, ἴσθι, <ἄλλος τις> ἢ γυνὴ ἦν, Μητροῖ.

87 Ἀρτεμῖς Beh, cf. Ἀρτεμῖσία, Ἀρτεμῖσιος, ΑΡΤΗΜΙC mulier inser. Coae 357, Ἀρτεμῖς W. Schulze | ultimae litterae prorsus incertae, Κανδᾶτος Bl plerique, Κανδᾶδος W. Schulze, cf. v. 25 || 88 ΤΟΥ || 89 ΑΙΕΙ, δι εἰ Kn, verum vidit Kb | ΕΥΡΙC-ΕΙ, εὐρήσει volgo || 90 ΠΡΟCΩΠΙΕΥCΑ, πρόσω ποιεύσα plerique, πρό σοι πιεύσα Kb; πιεύσα num fut. a πιέζω? προσωπιεύσα ad \*προσωπίζω 'maskierend'? cf. VI 64; nisi latet <ὁ>πιεύσα ad ὀπίζω | ΠΡΟΚΥΚΛΙΗ (vel M corr. ex N?) ΝΘΑΛΛ- (ΛΛ vel M, ex parte

sutura haustum) ἩΝ, ultimae litterae incertae, ΘΑΜ-ΗΝ Bl, super ΘΑΛ Beh scriptum esse putat ΠΩΡ, ut θάλψιν per θαλπωρὴν explicet glossator, ego olim θάλλειν per προχωρεῖν explicatum esse opinatus sum, deinde προκυκλίην θάμνην (vel -αν, Bl) ἀρραβῶ(να vel τὴν τρύγα (faecem populi mercantium?) glossemate; τὴν ἐνέ(δραν) legit Nairn atque nescio an huc spectet v. 64; πρόσω ποεύσα τὴν πρ. Θαλλ(οῦ)ν M || 91 ΙΧΕCΕΛΥCΑΙ (Bl), ἐκλυῖσαι plerique || 92 ΕΔΕΙ | ΕΔΟΥCΑ, ἐγδοῦσα Bl, ἐκδοῦσα plerique || 93 ἐλιπάρεον M | Ω-ΝΥCΕΝ ὤμνυεν Cr assentiente Bl, non fuit ΩΜΟCΕΝ neque ΩΜΝΥCΕΝ (M); ὤμνυ' pronuntiantum, nam vs per synizesin vix accipi potest cf. II 51 VII 31 | ΕΙΠΕΙΝ, ad

marg. Α (= ἄνω), in margine superiore litteris festinanter exaratis: ταύτη γάρ, quae sequuntur incerta: καὶ ἠγαπήσεν Kn, ἴσθι κ(αι) πονηρ(ος) ἦν Beh, ἴσθι ἡ γυνὴ ἦν Cr, denique: μητροῖ Υ (= κάτω? = εἶπεν Dl). Hinc ταύτη γάρ, ἴσθι, καὶ πονηρὸς ἦν, Μητροῖ Beh, εἶπε, καὶ πεπηγῆναι, M. Dl, ἴσθι, <ἄλλος τις> ἢ γυνὴ ἦν, M. Cr coll. 26 sq. 40 sq.

90 cf. Hesych. θάμνας· δεινδρώδεις τόπους, δασεῖς | 94 Hesych. ἴσθι... γνῶθι, ἐπίστασο

ΜΗΤΡΩ

VI

λέγεις ὁδὸν μοι νῦν πρὸς Ἀρτεμῖν εἶναι,  
ὄκως ὁ Κ(έρι)δ(ων) ὄστις ἐστὶν εἰδ(ῶ) ἐγώ.  
ὕγίαινέ μ(οι), (Κορι)τί· λαιμάσ(σει), χῶρη  
ἡμί(ν) ἀφ(έρπειν) ἐστί.

95

ΚΟΡΙΤΤΩ

τὴν θύρην κλείσων

αὐτ(η) σὺ μ(οι), ὠπῶλι, κάξαμίδρησαι,  
αἰ ἀλ(ε)κ(ορ)ῖδες εἰ σόαι εἰσί, τῶν τε αἰρέων 100  
αὐτῆσαι ῥῖψον. οὐ γὰρ ἀλλὰ πορθεῦ(σι)  
ὦρον(ο)θο(κ)λέ(π)ται, κῆν τρέφη τις ἐν κόλπῳ.

95 spatium ante ΙΝΑΙ || 96 ΙΔ(Ω) ΕΓΩ Kn, Γ litterae lineas angulo recto scriptas iure cognoscens; εἰδ(ή)σω Beh conl. V 78 || 97 spatium post -----ΤΙ, vix igitur probandum μ(ή) ὤμεν κα(ο)τίλαι μά(την) (Dl) | ΛΑΙΜΑΤ-'(fuit ΤΤΙ)ΧΩΡΗ, λαιματ(ρί), Beh M, χωρει Kn, χῶρει plerique; ultima littera Η potius quam ΕΙ. Initium suppl. Beh, exitum Cr coll. Theocr. XV 147 || 98 ΗΜΙ- | suppl. Cr | spat. ante ΤΗΝ | ΚΑΙCΟΝ || 99 ΑΥΤ--ΥΝ (non Χ)--Ω (potius quam CC vel CT assentiente Bl) ΟΠΩΑΙ, cf. V 42; σν, νεοσσοπῶλι Dl, multis illud probatum, quamquam neque vocabulum fidem habet neque moris antiqui fuisse νεοσσοῦς potissimum vendere demonstravit; quod dedi maxime probabile, cf. papyr. Oxyrhynch. vol. I, LXXXIII p. 145, ὠπῶλου vocis primum exemplum; utique non fuit Χρηστοπῶλι (M) | ἐξαμίδρησαι plerique || 100 ΑΙΑΛ-ΚΤ---ΔΕCΙ-ΘΑΙ, quod scripsi, probabilius quam εἰ πάρεσι, εἰ ἀθρόαι εἰσί; de -ἴδ- cf. III 19. VII 14 || 101 suppl. Bl Cr | spat. ante ΟΥΓΑΡ || 102 ὦPN}-ΘC}-ΛΕ--ΑΙ, ὠρον.θ....αι Kn legerat, suppl. Hdl coll. Luc. iud. vocal. 8 p. 93 (quamquam et vocabuli et craseos exemplum desideratur), ὠρονθες ἂ ξρηται Dl (an ἂ εἰρηται, cf. Hesych. εἰρηται.... κειώλνται)?

VII.  
(Σ)ΚΥΤ(Ε)ΥΣ.

ΜΗΤΡΩ

Κέρδων, ἄγω (σοι τάσδε τὰς νέας, εἴ) τι  
τῶν (σῶν ἔχεις αὐτήσιν ἄξιον δεῖξαι  
χειρῶν νοῆρες ἔργον.

ΚΕΡΔΩΝ

οὐ μάτην, Μητροῖ.

ἐγὼ φιλῶ σε. ταῖς γυναιξίν οὐ θήσεις  
τὴν μέζον' ἔξω σανίδα; Δριμύλω φωνέω  
πάλιν· καθεύδεις; κόπτε, Πίστε, τὸ φύγχο  
αὐτοῦ, μέχρις τὸν ὕπνον ἐκχέη πάντα.

1 TACI-----, suppl. Cr (an κόρας vel καλάς?), (φίλας) W,  
γυνάς Dl, γυναῖκας. τί pausa illicita Bl M || 2 EXIC | ΔΙ-ΑΙ ||  
3 ΧΕΙΡΕΩΝ, cf. VI 11 | spat. ante ΟΥ | ΜΗΤΡΩ, ultimae litterae  
corruptae et oblitae; ΜΗΤΡΩ vel ΜΗΤΡΙΩ (dederatne Μητροῖ?)  
in ΜΗΤΡΟΙ correctum; Μητροῖ, plerique; Μητροῖ (scil. ἄγεις) Cr ||  
4 paragrapho adiecta alteri personae vers. 3 οὐ κτλ. tribuit,  
quod propter Rth aliosque moneo | φιλέω M | spat. post CE ||  
5 σανίδα scabellum, cf. Alciph. I 12 p. 48 H. | ΔΡΙΜΥΛΩ, corr.  
Rth; Δριμύλ'; ὦ Beh | φωνέω· πάλιν plerique, Δριμύλω φωνέω  
πάλιν· Cr coll. V 47, Δριμύλ', ὦ φωνέω πάλιν, καθεύδεις; St ||  
6 ΚΑΘΕΥΔΙC

TESTIM. INTERPR. 1 Cerdo (= Κέρδων) sutorum regulus apud  
Martialem III 16; sim. III 59. 99. cf. Iuven. VIII 182. Pers. IV  
51 (Cr. Unters. zu H. p. 150) || 6 Πιστὸν servi nomen esse Hel-  
ladius testatur apud Phot. Bibl. p. 532<sup>b</sup> B., cf. ad V 9

μᾶλλον δὲ τὴν ἄκανθα(ν) ὡς ἔχει καλὴ  
ἐκ τοῦ τραχήλου δῆσο(ν). — εἶα δὴ, (κόλλο)ψ,  
κίνει ταχέως τὰ γούνα (μεζόν)ως μὴ σε  
τριβεῖν ψοφεῦντα νουθ(ετῶ πάλιν) τῶνδε.  
ν(ῶ)ν ἐκ μιν αὐτήν, λευκόπυγε, λαμπρύνεις;  
κ(νάπτων ἐγὼ) σευ τῆ(ν ἔδρην ἀπο)ψήσω. —  
ἔξεσ(θε), Μητροῖ. Πίστε, τὴν ἄνω ἀνο)ίξας  
πυ(ρ)γίδα — μὴ τὴν ὦδ(ε, τὴν ἄνω κείνη)ν —

10

15

col. 35 ita discissa, ut ultimae litterae angusta papyri  
lacinia servatae sint; v. 9—11 fr. 10 inseruit Cr | 8 ΔΚΑΝ  
Θ (A non O) - ΩCΕX | (fuit N vel I, non H) ΚΑΛΗΙ, ἀγκύλη St,  
ἀρμολῆ καλῆ Beh, cf. adn. ad fr. 10 p. 75 || 9 ΔΗCΟ} -- ΔΔΗ----ψ,  
inter ν et ψ septem tantum litteras excidisse vix recte statuit  
Beh; suppl. Cr, τυρόκλεψ vel κέρκωψ Beh || 10 ΚΙΝΙ | ΓΟΥΝΑ  
MEZON----, ἢ σε δεῖ δεσμά suppl. Dl, non satis aptum ἢ  
σοι δέσμ' οἶσω, possis ἢ σε ποιήσω vel παιδεύσω; sed cf. adn.  
ad fr. 10 p. 75 || 11 ΤΡΙΒΙΝ | ΝΟΥΘ----- - ΟΥΤΩΝΔΕ,  
(Τ)ΟΥ deletae, scil. ut τῶνδε corrigeretur ex τούτων; con-  
iungendum κίνει-, μὴ σε νουθετῶ (ὥστε) τριβεῖν (δεσμά) μεζό-  
νος τῶνδε ψοφεῦντα; νουθ(έτημα γὰρ) τῶνδε Beh Dl || 12 ul-  
timae litterae ΠΥΝΙC, non -Η: Beh papyri fibra deceptus  
est || 13 Κ-----, quartae litterae Ψ superscriptum (Bl),  
ΚΑ Bl: correctum nescio quid (ΚΑΡΤΑ, ΚΑΠΤΩΝ?) in Κ(ΝΑ)Ψ(ΑC),  
κνάψας? Possis κνάφου δίκην σευ, cf. Hesych. | CΕΥ litterarum  
superiores partes servatae, suppl. Cr Dl, τῆ(ν κόνιν δ' ἀπο)ψήσω  
Hdl || 14 ΕΖΕC---ΗΤΙ{-I, verum viderunt et Beh et Palmer,  
qui ἔξεο σὺ M. proposuit, atque ita Hdl M, sed cf. v. 5 || 15  
decem litterarum lacunam statuerunt Kn Beh; coll. II 43 possis  
ἄνω εἶπον

8 cf. Hesych. ἄκανθος· περίρραμμα ὄφασμένον κτλ.; a loco  
alienum Apul. Met. VII 18, ubi spinas acerrimas tortili nodo  
constrictas ad asinum deligant || 9 Hes. κόλλοπες ... καὶ τοὺς  
σκληροὺς δὲ καὶ παρηβηκότας παῖδας ἐντεῦθεν κόλλοπας φασιν,  
ex Sueton. et Aristoph., cf. Eustath. p. 1915, 12 || 10 subandien-  
dum (cf. Hesych. s. v.) δεσμά || 12 Hesych. λευκόπυγος· ὁ ἄναν-  
δρος, ex Suet. et Aristoph., cf. Eustath. p. 863, 29, Fresen.  
de Aristoph. p. 133 sq., v. ad V 75 || Ad v. 13 cf. Hesych. s. v.  
κνάφου δίκην· ὅταν ... οἱ κναφεῖς περιέλκωσι τὰ ἱματῖα περὶ  
τὸν λεγόμενον κνάφον



VII τὰ χρήσιμ' ἔργα τοῦ τρέφοντος Κέρδωνος  
ταχέως ἐνεγκ' ἄνωθεν. ἄ, φίλη Μητροῖ,  
οἷ' ἔργ' ἐπόψεσθ'. ἡσυχῇ (σύ μοι, κόφων  
τὴν ἀμβαλούχην οἶγε. θῆεν σὺ πρῶτον,  
Μητροῖ· τέλεων ἄρησεν οὐκ ἰχνέων ἰχνος; 20  
θρηῖσθε χύμεθις, ὦ γυναικες· ἡ πτέρυγη  
ὄρηθ' ὅπως πέπηγε χῶτι σφηνίσκοις  
ἐξηριώται πᾶσα, κοὐ τὰ μὲν καλῶς,  
τὰ δ' οὐχὶ καλῶς, ἀλλὰ πάντ' ἴσαι χεῖρες.  
τὸ χρῶμα δ' — οὕτως ὕμων ἢ Παλλὰς) δοίη 25

col. 36 ζοῆς ὄκωσπερ ἰχανᾶσθ' ἐπανρέσθαι —

16 ΤΟΥΤΡ (ΤΙ? τουτ Kn) ----- suppl. Cr. coll. 37, τοῦπινῶμα Κέρδωνος inventum (cf. νοῆρες v. 3) vix legi potest, τοῦ τρέφοντος κρεμαστήριος Dl || 17 Μητροῖ certum, nam T litterae hasta conspicitur; μάκαρ M. Hdl || 18 in fine ὠΝ potius quam ON, suppl. Cr (vel κέντρων, σίνδρων), (μὲν ἄρησεν) Beh || 19 ΤΗΝΑΜΒΑΛΟΥΧΗΝ, nullum C litterae vestigium, <σ>αμβαλούχην Headlam ceterique: ἄ- forma analogiis non caret | OII-----ΠΡΩΤΟΝ, οἶγε, τουτ' ὄρη Bl || 20 ἀρη Kn, ΔΡΙC Beh, papyri fibram pro H litterae hasta transversa agnoscens, ἄριστον ἰχνέων idem; suppl. Cr. conl. v. 118 ἄρησεν εἰς τέλεων Dl || 21 suppl. Rth alii || 22 ΟΠ(ex P)ΩC, ὄκως M | vv. 22 sqq. fragmento olim VIII 19 sqq. inserto auxit Kn (Archiv f. Papyrusf. I 34) | X}----}ΦΗΝ}----}ΟΙC, suppl. Kn, nisi praestat χῶπως, interpretor ligamentis, ut est apud medicos || 23 ΕΞΗΡ(P, non Ι)ΤΙΩΤΑΙΠΤΑCΑΚC, interpunctis post CA; scripsi ἐξηριώται ab \*ἐξαριώω, an ἐξ ἡριώται? ἐξηριώται Beh conl. ἐξαίτιος (αἰτίας ἐκτὸς γεγένηται); non fuit ἐξηριώται. exitum suppl. Beh Cr Hdl alii || 24 ΑΛΛΑΠΑ}---}ΤΙCΑΙΧ}----}C suppl. Cr, χεῖρες = opera, cf. IV 72. VI 66; ἀλλ' ἀπαρτίσαι χολούς cum Kenyone Nairn, sed P spatio explendo non sufficit neque unde haec pendeant intellegas || 25 YM incertum .η Kn; suppl. Beh, cf. III 1 | ἡ Παλλὰς Kn, olim ἡ θεός || 26 suppl. Cr Dl conl. III 1 sq. 56, βίου τε χῶν) ἐριχανᾶσθ' Beh, quod minus probabile propter caesuram; finxeram ὄριχανᾶσθ' (cf. ἀναρριχᾶσθαι ὄριχνοῦσθαι Hesych.), sed praefendum quod proposuit Danielsson (Dl) ἰχ- | potest καλῶν ὄκωνπερ (Hdl)

18 Hesych. κόφων ... ἐπὶ .. τῶν δυσχερῶν, cf. schol. Aristoph. Plut. 476. Archil. fr. 178 || 26 cf. Hesych. ἰχανᾶν· ἐπιθυμῆν γλίχασθαι ...

εὐρήσειτ' οὐδὲν ἄλλο τῶδ' ἴσον· χρῶμα  
οὐ κρόκιον οὔτω κοῦδὲ κηρὸς ἀνθήσει·  
τοῦ δέματος μνέας τρεῖς ἔδωκε Κανδᾶ(τι  
ποιῶν ὁ Κέρδων) τοῦτο, κῆτερον χρῶμα 30  
κοὐ λῶον ἦν· — ὕμνυμι πάνθ' ὅσ' ἔστι ἰ(ρ)ά  
χ(ῶ)σια, γυναικες), τὴν ἀληθ(εῖ)ν βάζειν,  
καὶ νῦν τε κῆπειτ' οὐδ' ὅσον ὄρην ψεῦδος,  
βάζοντι τῶ Κέρδωνι μὴ βίου ὄρησις  
κῶ(νειά)των γίνοιτο — καὶ χάριν πρὸς με 35  
τίθειν ἔδει· οὐ γὰρ ἀλλὰ μεζόνων ἦδη

27 ὄρω δ' ἴσον χρῶμα sim. plerique; disposui et supplevi exempli causa; οὐκ ἔστιν οὐδὲν ἄλλο (Bl) vel οὐ γίνεται vix probabilius. undecim tantum litteras excidisse statuit Kn || 28 varia tentavi; ὄκων δὲ κηρὸς ἀνθήσει plerique, sed quae KOY antecedit non O sed ὠ dimidiata; οὐ λείρι' Cr' Dl || 29 undecim tantum litteras abesse statuit Kn; deinde TPIC, ante T litterae C vestigium; τοῖον δέ μοι μνέας Beh | ΚΑΝΔᾶ--, exitus incertus, suppl. Bl, Κανδᾶτις Beh (cf. Ὀδᾶτις, Herodian. I p. 106 L.); eundem ni fallor intellegi volt poeta quem VI 87 || Versuum 31 sqq. primas litteras parvola papyri lacinia servata ad versus singulos recte relatas esse probabile, non certum || 31 K(X,Y?) incertum, suppl. Cr coll. vv. 36 sqq., an κοὐ λῶον εἶχ' | ΕCΤΙΝΙ, A, post alteram i lacuna lineolaeque vestigium, fuit P, ut vidit Bl: -ιν syllaba ante vocalem scripta, ut II 51 φησιν ἦν || 32 χ(ῆ)γείσθε μ' αἰεὶ) τὴν ἀληθ(εῖ)ν βάζειν, deinde μὴ (με κερδαλέα δίδειν Beh, dignoscere mihi videor ΛΑΜΟ-Ι-Ν ΒΑΔΙΖΕΙΝ, priorum litterarum exigua vestigia servata, puncta quibus βαδίζειν in βάζειν, ἀληθεινὴν in ἀληθινὴν correctum videbatur, in ipsa pap. non dispexi || 33 ἐρέω γὰρ οὐδὲν] Beh, sed prima littera (l) aut K fuit aut l, hinc suppl. Cr conl. Theocr. XV 74 || 34 suppl. Cr, βαρῶνον ἦ) Beh || 35 suppl. Cr, an κῶνημάτων? κ(ῶνη)των Beh, maior lacuna: \KΘ?-----ΩΝ; lineola corruptelae indicium? || 36 suppl. Cr coll. Plat. Apol. p. 19 E χρήματα διδόντας καὶ χάριν προσειδέναί; (κῶν φέροι· οὐ γὰρ Beh, παῖς μὴ φέροι Cr'; φέροι ἔχισ Dl, sententiam χάριν ἔχειν τῶ βυρσοδέψῃ commendavit Bl

35 Hesych. ὀνειάτων· ὀνησιφόρων.

VII οἱ βυροδέψαι κερδέων ὀριγνῶνται

μ(εῖον πονεῦντες)· τὰ ἔργα τῆς τέχνης ἡμῶν

ἔχουσι, πίσυγγος δὲ δειλαίην οἰζὺν

καὶ νῆστιν ἀν(τλ)έων νύκτα κήμερην. θάλλω 40

τὰς σανίδα<sup>ς</sup> ἡμέων ἄχρι(ς) ἐσπέρης, κάπτει

ὑπνον ἦδε καὶ πρὸς ὄρθ(ου) οὐ δοκέω τό(σ)σον,

col. 37 τὰ Μικίωνος θηρί' εὐπλευρ' ἦν βῶση.

κοῦπω λέγω, τρεῖς καὶ δέκα' οἰκέτας βρόσκω,

ὀτεύνεκ', ὦ γυναῖκες, ἀργ(οῦς) οἱ παιδε<sup>ς</sup>, 45

οἱ κῆν ὕη Ζεὺς τοῦτο μοῦ(νον ἴσασ)ι

'φέρ', εἰ φέρει; τι', τἄλλα δ' ἀφραδεῖς ἔσονται

37 suppl. Cr, ἄλλοι ῥαφῆες Beh Dl; κερδέων praeter consuetudinem creticum explet, ut ὁμέων II 27, perperam Κερδέων M || v. 38 sqq. nescioquid in margine dextra | 38 suppl. Cr | ΤΑΘΡΡΑ, postea ΤΑΕΡΓΑ Kn; ante ΤΑ spatium; conieceram τᾶθλα, sed idem τὰ ἔργα | ἡμέων M || 39 ὤΓΓ ΓΟC legere mihi videor, atque ita Bl || 40 ---- ΙΝΑΝ} --- suppl. Cr, καὶ πεῖναν (ἀθλ)έων Cr<sup>3</sup>, sed ante ΙΝ plura excidere || 41 sex litteras deesse indicavit Beh: incertum; suppl. Cr; aut ας σανίδα<sup>ς</sup> coll. I 37 76 || 42 (-)----- ΑΙ (potius quam Υ) ΠΡ--ΟΡΘ-ΟΝ | suppl. Cr, ἦδε = ὕψις, γλήνη, κεφαλή, cf. ad V 1 || 43 ΤΑΜΙΚΙ' (P Kn Beh, sed aut K littera cum I coniuncta lineolam adiecit librarius P litterae capiti similem, aut erravit) ΩΝΟCΘ (potius quam Κ) Η (potius quam Π) ΡΙCΥΠΙ--- (quot litterae exciderint, incertum). Μικίων Alexidis piscarius atque ὀριγοτρόφος picturae vasculariae ('Arch. Zeit.' 1878 XXI, 1). Post ΘΗ nescio quid superscriptum videbatur quod in ipsa pap. non cognovi || 44 κοῦπω M | ΛΕΓΩ<sup>1</sup>, lineola pausam indicavit | ΤΡΙCΚΑΙΔΕ (ita Kn, I Beh)-----(-)ΟCΚΩ, διηκόνους βρόσκω Beh, δέ(κ' οἰκέτας Cr, ἐργάτας St: cf. v. 9. 47 ||

45 ΟΤΟΥΝΕΚ, ε add. m. rec. | ΑΡΓ(P?), suppl. incertum: ἀργικολ? ||

46 ΟΙ<sup>1</sup>, relativi accentus indicatur | ΖΕΥCΤΟΥΤΟ ΜΟΥ-----Ι, ΜΟΥ certum, suppl. Cr (an ἄδουσι, βάζουσι?), μὸν κατὰδουσι Beh || 47 ΔΑ<sub>1</sub> (fuit Φ vel Ψ)-----(-)ΑΤΑΙ, Α litterae basin (non C) ante Τ videre mihi videbar, suppl. Cr; ἀδρανεῖς κέεται Cr<sup>1</sup>; δαφιλέως κείνται (nunc δ' ἀψόφως ἦνται) Hdl, ἔεται M

39 Poll. VII 82 τοὺς δὲ τὰ ὑποδήματα ῥάπτοντα<sup>ς</sup> πίσυγγους ἔνιοι τῶν κωμικῶν καλοῦσιν. Cf. VII 132 supra ad III 12 || 40 Hesych. νῆστις· ἀσιτία || 47 Hesych. ἔεται· καθέξονται, ἦνται (Hom.?)

VII

ὄκως νεοσσο(ὶ) τὰς κοχῶνας θά(λ)π(ο)ντες.

ἀλλ' οὐ λόγων γάρ, φασίν, ἢ ἀγορῆ δεῖται, χαλκῶν δέ. τ(ο)ῦτ' ἦν μὴ ὑμῖν ἀνδάνη, Μητρο(οῖ), 50

τὸ ζεῦγος, ἕτερον χᾶτε(ρ)ον μάλ' ἐξοῖσει,

ἔστ' ἂν νόφ πεισθῆτε (μὴ λέγει(ν) ψεύδεα

Κέρδωνα. τὰς μοι σα(μ)βαλουχίδας πάσας

ἐνεγκε, Πίστε· δεῖ (γ') ἄλις νοῦν ἡσθείσας

ὁμέας ἀπελθεῖν, ὦ γυναῖκες, εἰς οἶκον. 55

θήσεσθε δ' ὑμεῖς τὰ νέα τ(α)ῦτα, παντοῖα·

Σικυῶνια, Ἀμβρακίδια, νο(σ)σίδες λείαι,

48 ΟΠΩC, corr. m. pr. | ΚΗΧΩΝΑCΘΑ-Π-ΝΤΕC, super Ω lineola ad versum antecedentem (Υ) pertinens, corr. Hw Beh || 50 In papyro scriptum quod et alii et ego conieceramus | χαλκῶν M || 52 ΑΝ-ΙΙ|ΑΙ (ἄν, γόναι) Cr<sup>1</sup>, ΑΝΝΟCΑ Bl, lectio incerta, νόφ Bl, ἐπ(τὸ) πᾶν Beh | ΠΙCΘΗΤΕ | ψεύδεα? R Herzog | 53 Μ-Ι-Α---ΛΟΥΧΙΔΑC, μεν Kn Beh; potest ΜΟΙCΑ vel ΜΕΝΑ (ἀμβ.?), non ΜΕΝCΑ, μοι etiam Bl || 54 ΔΙ-ΑΛΙCΙΝΙ-ΥΝΗ<sup>C</sup>ΘΕΙCΑC, suppl. Cr, lectio incerta; δεῖ (μάλιστ(α) ἡσθείσας Cr<sup>1</sup>, (αἰνηθείσας M), (δεῖ) ἀμέλει νῦν ἡσθείσας FD., non fuit καλῶς γε, ννηθείσας (Bl) neque γὰρ ἐπιληνηθείσας (Beh), nam de ΑΛΙC litteris nulla dubitatio || 55 ὁμέας M, cf. ad I 9. 16 | ΑΠΕΛΘΙΝ || 56 ΘΗCΕCΘΕ, θηείσθε Beh, sed I litteram non dignosco neque ex Ε 'medium ductum' ultra litteram quae insequitur porrectum esse probabile, cum sat spatii intercedat | suppl. Beh, γένεα Rth || v. 57—61 spatii pro commatum signis post singula verba vel verborum paria interiectis quomodo pronuntiandum esset simili ratione indicavit scriba atque I 28 sq. | 57 CΙΚΥΝΙΑ corr. m. pr. | super ΝΟCΙΔΕC litterulas qui cognoscit M papyro laesa deceptus est | Χίαι Hdl

48 Hes. v. κοχῶναι... τίθεται δὲ καὶ ἐπὶ τοῦ ἰσχίου. cf. Erotian. p. 19 sq. ΚΙ. κοχῶνην... μέμνηται... Εὐβουλος ἐν Σκυτεῖ: O. Hense, mus. Rhen. L p. 140. || 57 sqq. Pollux VII 93 (γυναικῶν ὑποδήματα) τὰ δὲ Σικυῶνια (57, cf. Hesych.) τὸ ὄνομα δηλοῖ τίνων τὸ εὔρημα... 94... αἱ δὲ βαυκίδες (58, cf. Hesych.) καὶ βαυκίδια ἐλέγοντο· πολυτελὲς δ' ἦν ὑπόδημα κροκοειδές. γυναικεία δὲ καὶ τὰ... καννάβια (58)... νυκτιπήδηκες (59), πιττακίδες (cf. 58),... νοσσίδες (vix a Nosside nominata, sed a νόσσω, cf. πιττακίδια, sim. Hesych.), Ἀμβρακίδες (57), ἀμφίσφυρα (= 59, sed cf. Hes.), ἀκροσφύρια (60). Cf. VII 87: ἡ δὲ βλαύτη (58) σανδαλίον τι εἶδος... VII 90: τῶν καρκίνων Φερεκράτης [μνημονεύει]· καττύομαι

VII ψιττάκια, κανναβίσκα, βανκίδ(ες), βλαντία,  
 Ἰωνίκα' ἀμφίσφαιρα, νυκτιπήδ(η)κες,  
 ἀκροσφύρια, καρκίνια, σάμβαλ' Ἀρ(γ)εία, 60  
 κοκκίδες, ἔφηβοι, διάβαθρα· ὧν ἐρᾶ θυμὸς  
 col. 38 ὑμέων ἐκάστης εἶπατ'· ὡς ἂν αἰσθοισθε  
 σκύττα, γυναῖκες, καὶ κύνες τί βρώζουσιν.

## ΓΤΝΗ

κόσου χρεῖζεις κείν' ὃ πρόσθεν ἤειρας  
 ἀπεμπολή(ν τὸ) ξευγος; ἀλλὰ μὴ βρουτέων 65  
 αὐτὸς σὺ τρέψης μέζον εἰς φυγὴν ἡμεας.

58 spatium post ΨΙΝΤΑΚΑΙΑ, ψιττάκια Beh, sed cf. testim. .  
 ΒΛΑΥΤΙΑ, βλαντται plerique; num ι coaluit, ut Π 8. IV 95.  
 VIII 11? βλαντία ut videtur Hesych., cf. Leon. Anth. Plan. app.  
 307, 3, Philostr. ep. 18 p. 324 || 59 ἀμφίσφαιρα plerique, sed  
 cf. testim. || 60 σάμβαλ' Beh, sed B primo loco legi posse non  
 credo || 61 ne corrigas ἔφηβοι || ΕΡΑ || 62 ΕΙΠΑΤ (T ex C?) Ω  
 CAN || 63 ΚΥΤΕΑ, σκύττα a σκύτος: sententiam satis per-  
 spicuum a plerisque qui σκύττα γ. καὶ κύνες scribunt non in-  
 tellectam mireris; εἰπάτωσαν. αἰσθοίθε σκύττα, γυναῖκες· καὶ  
 κύνες τι (sc. σκύτος) βρώζουσιν Bl vix recte || 64 ΚΙΝ | ΗΡΑC (non  
 ΗΡΑC) || 65 suppl. M | spatium post ΖΕΥΓΟC || 66 Prima  
 littera A an O? | ἡμεας plerique, enclisin rest. M

τοὺς καρκίνους (60). .. καὶ τὰ διάβαθρα (utrimque altiora,  
 cf. Varro de l. l. VII 53. Festus Paul. p. 74. Athen. XIII p. 568)  
 δὲ κοινὰ ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν (61)· ὃ δὲ κόθορνος κτλ. Hesych.  
 s. Σικυώνια· ὑποδήματα γυναικεία καὶ ψέλια (57). νοσ-  
 σίδες· ὑπόδημα γυναικείον (57). ψιττάκια (idem vitium  
 apud Photium s. v., ψιττάκια Etym.)· εἶδος ὑποδήματος γυναι-  
 κείου (58). κανάβια· ... ἢ ὑποδήματα ποιά (58). βανκίδες·  
 εἶδος ὑποδήματος γυναικείου (58, cf. Philem. lex. βαῦσις [scr.  
 βανκίς] ὑπόδημα, Philol. LVII 356). βλαντία (= Poll. VII 81),  
 βλαντία (volg. βλανρία)· σανδάλια, βλαντοῦν (58), ἀμφί-  
 σφαιρα (cum libro nostro; perperam a Polluce -σφαιρα acces-  
 siverunt). ἀκροσφαιρα· γένος ὑποδημάτων γυναικείων (60). καρ-  
 κίνος· ... ὑποδήματα κοίλα, καὶ δεσμός τις (60). σάμβαλα·  
 σανδάλια (60). Ἀργεία· ὑποδήματα πολυτελεῖ γυναικεία (60) διά-  
 βαθρα· εἶδος κτλ. (61). Didymum tenemus hunc locum cum cura  
 excerpentem || 63 cf. Schol. Theocr. X 11 χαλεπὸν φασὶ μαθοῦσα  
 κύνων σκυτοτραγεῖν Luc. adv. ind. 25 (sim. Alciph. III 47) οὐδὲ

## ΚΕΡΔΩΝ

## VII

αὐτὴ σὺ καὶ τίμησον, εἰ θέλεις, αὐτὸ  
 καὶ στήσον ἧς κοτ' ἐστὶν ἄξιον τιμῆς·  
 ὃ τοῦτο (ἐῶν γὰρ οὐ σε ῥηδίως ῥιν(ᾶ)).  
 σκυτέων, γύναι, τῶληθῆς ἦν θέλης ἔργον, 70  
 ἐρεῖς τι, ναὶ μὰ τήνδε τὴν τεφρὴν κόρσιν  
 ἐφ' ἧς ἀλώπηξ νοσσίη(ν) πεποί(η)ται —  
 τάχ' ἀλφιτηρὸν ἐργαλειῶν κινεῦσι,  
 Ἐρμῆ τε Κερδέων καὶ σὺ Κερδίη Πειθοῖ,  
 ὡς ἦν τι μὴ νῦν ἡμῖν ἐς βόλον κύρση, 75  
 οὐκ οἶδ' ὅπως ἄμεινον ἢ κύθρη πρήξει.

## ΓΤΝΗ

τί τονθορούζεις κοῦκ ἐλευθέρη γλάσση  
 τὸν τίμον ὅστις ἐστὶν ἐξεδίφησας;

67 ΘΕΛΙC || 69 O (potius quam I, Ω)· CY(K?) TOI(A Bl,  
 E M) ΩΝΓΑΡ, ι τουτο .. γαρ Kn, lectio incerta, ὃ τεκτονῶν Cr<sup>1</sup>, ὃ  
 τοῦτο λῶν Bl, ἐῶν M | exitus incertus, CΩ legit Beh: π(ε)ί(σει)  
 vel -σαι Cr olim, (P)IH(N)A | = ῥιν(ᾶ) Bl; apte intellegi non potest  
 εἰ τοῦτ' ὀκνεῖς γὰρ, οὐ σε ῥῆδι' ὡς κῆρσαι (Nairn) || 70 ΚΥΤΕΩΝ  
 (Beh), δευτεῶν Kn Bl || 71 ΕΡΙC || 72 ΑΛΩΠΗΞΕΝΟ-ΚΙΗΝ  
 -ΕΓΓΟΙ-Γ--; verum viderat Dl Hdl || 73 -ΤΑΧ, lineola  
 aporiae indicium | ΕΙΓΑ-ΙΑ, suppl. Dl, ἔργα (καλὰ) κινεῦσι  
 Beh, ἔργα θεῖα M, εὔσαν; ἢ ῥα κινεῦσι, sc. τὸ δέλεαρ Cr<sup>1</sup> ||  
 74 explicavi, sicut Beh; inepta moliti sunt alii | κερδίη W |  
 ΠΙΘΟΙ || 76 ΟΥΚ | AMINONHXI (X oblita vel ex Y deformata)  
 ΥΤΡΗΓΡΗΙ, lineola num κύθρη (fr. 14, 1) scribendum esse  
 indicatur? ἢ κύρτη Blümner || 77 ΤΟΝΘΟΥΡΥΞΙ, Ξ et Z in  
 papyro simillimae, τονθορούξει Bl M forma dubiosa, cf. τον-  
 θουστῆς, τονθορουσμός || 78 ΤΟΝΤΙΜΟΝ | ἐξέδη φήσας permire  
 M, ἐξελή φήσας Hw, sed femina Cerdonem murmurantem pre-  
 tium sibi computare (ἐκδιφᾶν, cf. testim.) opinatur

γὰρ κύνων ἄπαξ παύσαιτ' ἂν σκυτοτραγεῖν μαθοῦσα (hinc Greg.  
 Cyp. Apost.) || 72 ἀλώπηξ· ὄρησις. καὶ ἀλωπεκία. Μάμων  
 ὡς Σοφοκλῆς (corr. ὡς Σ. Μάμων, fr. 386 p. 222 N). ὅπερ ἐστὶ  
 ἐν σώματι πάθος γενόμενον. Verba Μάμων κτλ. ad priorem,  
 ὅπερ ἐστὶ κτλ. ad alteram explicationem (Her.) pertinent || 75 cf.  
 Hesych. βόλος· θύρα (scr. θήρα) ... καὶ δίκτυον || 78 cf. Hesych.

## VII

## ΚΕΡΔΩΝ

γύναι, μιῆς μνῆς ἐστὶν ἄξιον τοῦτο  
 col. 39 τὸ ζεῦγος ἢ ἄνω σ' ἢ κάτω βλέπειν· χαλκοῦ 80  
 ῥίνημ' ὃ δὴ κοτ' ἐστὶ τῆς Ἀθηναίης  
 ὠνευμένης αὐτῆς ἂν οὐκ ἀποστάξαι.

## ΓΥΝΗ

μάλ' εἰκότως σευ τὸ στεγύλλιον, Κέρδων,  
 πέπληθε δαψιλέων τε καὶ καλῶν ἔργων.  
 φύλασσε κάρψας αὐτά· τῇ γὰρ εἰκοστῇ 85  
 τοῦ Ταυρεῶνος Ἑκατῆ γάμον ποιεῖ  
 (τῆς Ἀρτακηνῆς, κύποδημάτων χρεῖη.  
 τάχ' οὖν, τάλης, ἄξουσι σὺν Τύχῃ πρὸς σε,  
 μάλλον δὲ πάντως· ἀλλὰ θύλακον ῥάψαι,  
 τὰς μνέας ὅκως σοι μὴ αἰ γαλαῖ διοίσουσι. 90

## ΚΕΡΔΩΝ

ἦν τ' Ἑκατ(ῆ) ἔλθῃ, μνῆς ἔλασσον οὐκ οἴσει,  
 ἦν τ' ἢ Ἀρτακηνῆ· πρὸς τὰδ' εἰ θέλεις σκέπτειν.

79 primae litterae evanidae | μνῆς umbra relicta || 80 ΒΛΕ ΠΙΝ || 82 ΩΝΕΥΜΕΝΗC || 85 ΚΑΙ-ΑC, post ΚΑ potius Ρ quam Γ, ante ΑC Ψ litterae hasta; κάρψας M, κάρκας Cr<sup>1</sup>, κα(λῶ)ς Rth | ΙΚΟCΤΗ || 86 ΤΑΥ ΡΕΩΨΝΟCΗΚΑΤΗ, cf. 91, ἡκατῆ = ἡ Ἑκατῆ Bch; Ἑκαταία sim. in inser. Cois | ΠΟ || 87 ΑΙ---ΗΝΗCΚ(X?), suppl. ex v. 92 || 88 -ΤΑΧ, dubitavit corrector de versu medio, ubi item perspicitur: ΤΑΛΗCΑ(Α, potius quam Δ, Α)Ξ(?)ΟΥCΙ || 89 Fuit ΠΑ ΝΤΩC, cf. 90 || 90 ΤΑC | ΟΚ ΩC papyro fissa voces distractae (Kn Mk) || 91 Ἑκατ

fortasse servandum | ΟΥΧΟΙCΙ, corr. m. pr. || 92 ΗΝΤΗ, l locum non habet, nimis enim quaesitum ἦν τ' ἢ Ἀ. (M) | ΘΕΛΙC

ἔξεδίφησεν· ἐξεζήτησεν, quod nescio an ad similem Herondae versum spectet || 85 cf. Hesych. κάρψαι· ξηραῖναι || 90 Hesych. διοίσουσι· διαφέρουσι

## ΓΥΝΗ Β

## VII

οὐ σοι δίδωσιν ἢ ἀγαθὴ Τύχη, Κέρδων,  
 ψαῦσαι ποδίσκων ὧν Πόθοι τε κῆρωτες 95  
 ψάουσι; ἀλλ' εἰς κνῦσα καὶ κακὴ λώβη,  
 ὥστ' ἐκ μὲν ἡμέων δις <τὸ τ>έλος, ἐῶ, προήξεις,  
 ταύτη δὲ δώσεις κεῖνο τὸ ἕτερον ζεῦγος  
 κόσου; πάλιν προήμηνον ἄξιαν φωνῆν col. 40  
 σεωντοῦ.

## ΚΕΡΔΩΝ

στατῆρας πέντε, ναὶ μὰ θεοῦς, φοιτᾶ  
 ἢ ψάλτρι' <Εὐ>ετηρὶς ἡμέρην πᾶσαν 100  
 λαβεῖν ἀνώγουσ', ἀλλ' ἐγὼ μιν (ἐχθαίρω,  
 κῆν τέσσαράς μοι Δαρεικοὺς ὑπόσχηται,  
 ὀτεύνεκέν μευ τὴν γυναῖκα τωθάξει  
 κακοῖσι δέννοις· εἰ (δὲ σοίγ' ἐστὶ) χρεῖη,

vv. 93 sq. alteri mulieri dedit M, Metro plerique || 95 ΑΛΛΙC, ἄλλαις Cr<sup>1</sup>, ἀλλ' οἷς Rth, ἀλλ' εἰς Bch | κνῦσα Rth, κνύσα alii || 96 -ΩCΤ, lineola locus obscurus indicatur | ΗΜΕΩΝΑ(Δ Α potius quam Α)ΙCΛΕΟCΕΩΠΡΗΙC, correxi coll. I 64; tentaveram διέλεο, δις πλέον, δις θαλέοι σέω προήξεις; ἀπλετος σέω προήξεις Bch, δις λόω προήξεις El || 97 ΤΑΥΤΗ ΔΕΔΩC(C potius quam Τ)ΙC, δώσεις plerique, tentaveram δῶτις coll. Hesych. || 98 interstitium post ΚΟCΟΥ, obtemperavi || 99 CΕΩΤΟΥ in marg. sin. add. m. pr.; eadem in marg. sup. repetivit CΕΩΤΟΥCΤΑΤΗPḶ (= οὐτω?) || 100 suppl. Rth, cf. Fick-Bechtel p. 115, facilius \* <Τ>ετηρὶς (cf. Ἰ-ἀνασσα sim.) | 101 ΛΑΒΙΝ | spat. ante ΑΛΛ | Ε-Θ-ΙΡΩ || 102 poeta aut Δαρ(ε)ϊκοὺς pronuntiare voluit (cf. 122, 106 IG A. 69) aut Δαρ(ε)ϊκοὺς (cf. VI 55); spondeus locum non habet, ne in proprio quidem nomine || 103 ΟΤΟΥΝΕΚΕΝ, corr. M ||

104 ΔΕΝΝΟΙC, spat., ι coniectura inepta m. r.; δέννοις Bch | ante ΧΡΕΙΗ fuit | vel Ν: σοί γ' ἐστίν vel γέ τι? non aptum εἰ δὲ τῶνδ' εἰ (El) | priori feminae, quae v. 83 sqq. asperius

95 Hesych. λώβη· βλάβη... χλευή ψεύδος ὕβρις || 102. 106. 122 Hesych. Δαρεικοί· οἱ χρυσοὶ στατῆρες. ἐκλήθησαν δὲ, ὡς τινὲς φασιν, ἀπὸ Δαρείου τοῦ τῶν Περσῶν βασιλέως || 103 Hesych. τωθάξει· χλευάζει... λοιδορεῖ... κακολογεῖ

- VII φέρει λαβοῦ(σα)· τῶν τριῶν (θέλω) δοῦναι 105  
καὶ ταῦτα καὶ ταῦτ' (ὧν ἐκάτερα) Δαρκειῶν  
ἐκῆτι Μητροῦς τῆσδε (κάφ' ὄτω) εἰρηκας,  
γύναι, τό μ' ἐλάσαι σανίσιον αὐταῖς εἰς ἄλλας  
ἐόντα λίθινον ἐς θεοὺς ἀναπιῆναι·  
ἔχεις γὰρ οὐχὶ γλάσσαν, ἠδονῆς δ' ἠθμόν· 110  
ἄ, θεῶν ἐκείνος οὐ μακρὴν ἀπώμισται,  
ὄτέω σὺ χεῖλεα νύκτα κήμερην οἴγεις.  
φέρε' ὧδε τὸν ποδίσκον· εἰς ἴ(χ)νος θῶ μιν.  
πάξ· μήτε προσθῆς μήτ' ἀπ' οὖν ἔλῃς μηδέν·

eum appellaverat, nihil se vendere fingit, alteri mitiori sermone utenti (95 sq.), duo calceorum paria coniuncta praebet || 105 φέρει, λαβοῦ (τού)των Buecheleri vix ferri potest propter caesuram; multa tentavi, velut λάβ' οὐ(τω) τῶν τριῶν (κακῶν), quae Cerdo 'lingua non libera' murmuretur || 106 ΚΑΙΤΑΥ ΤΑΥΤΑ ΚΑΙΤΑΥΤ (-)-----| -/ ΔΓΙΚΩΝ, dittographiam del. Kn, suppl. Cr., ἄμα τίθημι Δαρ. Dl, ἄλλα πέντε Δαρκειῶν Hdl olim, nunc ἐπιτά Δ. || 107 τησδ-----ει--- Kn, (σὴ δ' ἔτ' ἄν) φωνῆ Bch, in fine umbrae ρΕΙ<sup>ρ</sup> (Λ, Δ) ς/ι<sup>ι</sup>, suppl. Cr coll. II 26, (τοῖν τέ σευ) χεῖλ(ο)ῖν vel (τῶν τέ σευ) χεῖλ(έ)ων || 108 --ΝΑΙΤΟΜΕΛΛΑΙCΑΙCΑΝ (non fuit M)|-----, deinde decem litterae detritae; lineola dubitationis indicium; suppl. Cr, δύναιτο μ' ἐλάσαι Cr olim | σαν(ίδος) Dl, σαμβάλουσιον ὄστ' Ἐρμέω Bch || 109 ΕΟΝΤΑΛΛΗΘΙΝΟΝ, corr. Hdl, cf. Xenoph. conv. IV 24 | in fine pellucet ΑΝΑΠΤΗΝΑΙ (Hw) || 110 ΕΧΙCΓΑΡ, deinde interstitium, lineola indicium corrupti quod sequitur ΗΔΗΝΗC; deinde ΔΗΘΜΟΝ iam Bch cognovit, ubi δηελθιν Kn; ἴθμην Hdl || 111 ΕΚΙΝΟC | ΑΠΓΩ, reliquae litterae incertae, suppl. Danielsson Hdl, cf. I 13, ἀπήλαυται Bl, ἀπ(έ)σφ(α)λται C<sup>1</sup>, ἀπ(ε)σθ' ὠνήρ Bch || 112 ΟΤΕΩ | ΧΙΛΕΑ | ΟΙΙ---, verum perspexit Bl Rth (οἴγνυς), οἴνοῖς Hdl Cr coll. v. 110 I 25 || 113 ΕΙCΙΝΟCΘΩΜ-Ν', punctum ad P v. 111 pertinens (Kn) super l; suppl. Bl, εἰ σίνος θῶ(υμα) Bch, θ(έ)ω M || 114 ΠΑΞ· pausa indicata | ΕΛΗC (in fine l?)

108 cf. Hesych. ἐλάσαι . . . ποιῆσαι, ἀγαγεῖν || 111 Hesych. ἀπώμισται· μεμάκρονται. Sed cf. LXX Reg. I 4, 22 || 114 Hesych. πάξ· ὑπόδημα εὐνόδητον. ἢ τέλος ἔχει(ν). Prius glossema Herondae versu male intellecto ortum, cf. test. ad II 47; baxae enim huc non referendae

- τὰ καλὰ πάντα τῆς καλῆσιν ἀρμόζει. 115 VII  
αὐτὴν ἐρεῖς τὸ πέλμα τὴν Ἀθηναίην col. 41  
τεμεῖν. δὸς αὐτὴ καὶ σὺ τὸν πόδα· ψωρῆ  
ἄρηρεν ὀπλή· βοῦς δ' λακτίσας ὑμεας.  
εἴ τις προ(ὸς) ἴχνος ἠκόννησε τὴν σμίλην,  
οὐκ ἄν, μὰ τὴν Κέρδωνος ἐστίνην, οὕτω 120  
τοῦρογον σαφέως ἔκειτ' ἄν ὡς σαφῶς κεῖται. —  
αὐτὴ σὺ, δώσεις ἐπὶ Δαρκίους τοῦδε,  
ἠ μέζον ἵππου πρὸς θύρην κυχλίζουσα. —  
γυναῖκες, ἦν ἔχητε κήτέρων χρεῖην  
ἢ σαμβαλίσκων ἢ ἄ κατ' οἰκίην ἔλκειν 125  
εἰθισθε, τὴν μοι δουλ(ίδ') ὧδε <δὴ> πέμπειν.  
σὺ δ' ἦκε, Μητροῖ, πρὸς με τῇ ἐνάτῃ πάντως  
ὄκως λάβῃς καρκίνα· — τὴν γὰρ οὖν βαίτην  
θάλλουσαν εὔ δεῖ ἔνδον φρονεῦντα καὶ ῥάπτειν.

115 ΤΗC | ΑΡΜΟΖΙ || 116 ΕΡΙC || 117 spatium post ΤΕΜΙΝ || 118 post ΑΡΗΡΕΝ et ΟΠΑΗ interstitia, non intellexerat ψωρῆ ἄρηρ' ἐν ὀπλῇ βοῦς (M) | ὕλλας Dl, cf. Hes. s. v. ὕλλαι, ὕλλας | ΥΜΑC, corr. M col. II 9. 60 || 121 σαφέως κ. M | ΚΙΤΑΙ || 122 ΔΩCΙC || 123 κυχλίζουσα; vix recte M || 125 ΕΛΚΙΝ || 126 ΕΙΘΙCΘΕ, lineola exitum corruptum indicat δουλ[ίδ'] Bl Cr Hdl all. |

--ΩΔΕΠΕΜΠΕΤ (T potius quam l del)Εῖ, cf. ad V 77, corr. m. pr.; ΔΕΙ (Rth) vel potius ΔΗ haplographia haustum (infinitivus pro imperativo); πέμπουτε Bl, πέμπεσθε M, πέμπειν δεῖ Ludwig || 128 spat. ante ΤΗΝ || 129 ῥ> ΘΑΛΠΟΥCΑΝ, θάλλουσα ἄνευ Bch

ΦΡΟΝΟΥΝΤΑ ΡΑΠΤΙΝ | 'homo cordatus bonum vestimentum bene sarciet' i. e. feminam quae emptus as ei adducit donis sibi devinciet; eadem fere ratione explicaverunt Bl Hck

115 cf. Ps.-Diogen. 228 p. 219 ἅπαντα τοῖς καλοῖς ἀνδράσι (corrīgunt καλοῖσιν ἀνδράσιν, cf. Nauck Trag. fr. p. 868) πρέπει || 116 Hesych. πέλμα· τὸ κάτω τοῦ ποδός \*\*\* || 118 Hesych. ὀπλή· ὄνη κτήρους. ἄλλος (Herond.?) ἐπὶ ποδῶν ἀνθρώπου || 123 cf. ἠ ἱππόπορος Alciph. I 38. III 50 et κυχλίζειν Alciph. I 23. 31 saepius || 129 cf. Hesych. βαίτη· δερμάτινον ἔνδυμα ὅπερ ἐνιοὶ σισύραν, sim. Poll. VII 70. Bekk. Anecd. p. 84, 32

VIII.  
ENTPINION.

col. 42  
fr. 1+9 Ἄσθηδι, δούλη Ψύλλα· μέχρι τέο κείση  
ρέγχουσα; τὴν δὲ χοῖρον αὐονὴ δρύπτει·  
ἢ προσμενεῖς σύ, μέχρι σευ ἥλιος θάλψη  
τὸν κινδὸν ἐσδύς; κῶς δ', ἄτροτε, κοῦ κάμνεις  
τὰ πλευρὰ κνώσσουσ'; αἱ δὲ νύκτες ἐννέωροι. 5  
ἄσθηδι, φημί, καὶ ἄψον εἰ θέλεις λύχρον  
καὶ τὴν ἀναυλον χοῖρον ἐς νομὴν πέμψ(ο)ν.  
τό(ν)θρουζε καὶ κινῶ, μέχρι σευ παραστα  
τὸ βρέγμα τῶ σκίπωνι μαλθακὸν θῶμαι.  
δειλὴ Μεγαλλί, καὶ σὺ Λάτμιον κνώσσεις; 10

1 τεδ M | KICHI || 2 ΔΡΥΠΤΙ || 3 ΠΡΟΣΜΕΝΙC |  
ΘΑΛΨΗ, correxit ad regulas scholae, cf. VI 36; μέχρῃς εἰς Bth,  
εἰς Wright || 4 sqq. suppl. DI Cr Hdl | KAMNIC || 5 post  
KNGCCOYC interstitium || 6 ΚΑΙΑC+ (T corr. in Ψ) HCON  
corr. m. pr. | ΘΕΛΙC || ἀναυλον Hdl || 8 IC}-APYZE | παραστα  
Kn, unde feminam loqui opinantur, possis παρασταῖς εἰς vel δὴ  
(I 48) || 9 ΒΡΕΓ;ΜΑ cf. IV 51 | θέωμαι M || Versuum 12 (10?) — 21  
binae fere priores litterae col. 41 adhaeserant; quae inde a versu 10  
lineola separata sunt, ex fr. 9 Kn (tab. XXIII) recte huc ret-  
tulit DI || 10 --ΛΗΜ:ΕΓΑΛΛΙ, interstitium maius, suppl. Beh,  
δούλη Kn | KNGCCIC | cf. Theocr. III 49 sq.

1 TESTIM. INTERPR. Phot. Suid. ψύλλα καὶ ψύλλαι... Ψύλλοι  
ἔθνος Λιβύης... καὶ τὸ ἐν τῇ Μεσσηνίᾳ Μενάνδρου κύριον ὄνομα,  
cf. AP. VII 403 Fick-Bechtel, Personenn. S. 345: num haec serva  
Afra genus (Moret. 32)? || 5. 10 Hesych. κνώσσειν· ὑπνοῦν  
(δ 809)... κοιμᾶσθαι, ῥέγγειν (cf. v. 2) | Hesych. ἐννέωροι· ἐν-  
νατεῖς ad Od. λ 311: num Herondas hyperbole usus est?

οὐ) τὰ ἔρια σὲ τρύχ(ο)υσιν· ἀλλὰ μὴν στέμματα  
ἐπ' ἱρὰ διζόμε(σ)θα· βα(ι)ὸς οὐχ ἦμιν  
ἐν τῇ οἰκίῃ ἔτι μα(λ)λὸς εἰρίων. δειλή,  
ἄσθηδι· σύ τέ μοι τ(οῦ)ναρ, εἰ θέλεις, Ἄννα,  
ἄκουσον, οὐ γὰρ νηπίας φρένας βόσκεις.  
15 + fr. 12  
τράγον τιν' ἔλκειν (διὰ) φάραγγοσ ὠϊσμην  
μακροῆς, ὃ δ' εὐπώγ(ω)ν τε κεῦκερωσ (ἦν) τις.  
ἐπεὶ δ' ἔδει τ(ῶ)ψ(η)λὰ βαίνειν) τῆς βήσσης  
ἦ(μαι) σφα(δ)άζων· τοῦ κόπον) γὰρ ἐσσωμαι.  
συ-----τες αἰπόλοι πλε  
20  
τη-----εἰρίων τ' ἐποιεῦν(το).

11 sqq. suppl. Beh DI | μῆ; W, οὐ volgo | ΤΑΕΡΙ; A Bl,  
ἔργα plerique | post ΤΡΥΧ·ΥCIN interstitium || 12 suppl. Beh,  
βά(ψ)ις DI | ἦμιν? cf. ad II 44 || 13 ΕΝ ΤΗ ΟΙΚΙ ΗΙ κτλ. corr.  
m. rec.<sup>2</sup> ut videtur | μα[γμ]ὸς DI per litteras, sed in papyro  
Λ potius, quam M litterae altera pars | ΙΡΙΩΝ | ΔΙΛΗ || 14  
-AC THOI, lineola aporiae signum | CYTEMOIT(IT potius  
quam N)---:PEIΘELIC ANNA, suppl. Bl, (τ)οῦτ' ἐμὸν Beh, sed  
T locum non habet (Kn) || 15 ΔΚΟΥCON | ΒΟCΚΙC || 16—22  
suppl. Cr; accessit fr. 12 || 16 ΤΡΑΓΟΝ ΤΙΝ' ΕΛΚΙΝ | ΦΑΡΑ

(quod legit Beh I ad Γ pertinet) ΓΓΟC (Mk)ΩIC(non O)M(del.,  
non AM)I -, ne m. pr., ὠϊσμην vel ὠϊσμην (M) in ὠϊσθην muta-  
tum esse ei. Cr Bl || vv. 16 sqq. exeuntibus quot litterae desint  
si desunt, incertum, nam avulsa est dextra pars papyri ||  
17 novo fragmento ascito verba quae olim coniectura recu-  
peraveram apparuerunt || 18 ΕΠΙΔΕΔΓ (IT ut v. 14, cf. III 36)  
-ΥΙ, capita Ψ et Η litterarum dignoscere mihi videor | papyri  
frustulo ad VIII 22 trajecto concidunt supplementa; δ' ἐδεῖτο  
ψηλαφῆν meum (Kn) iam fide caret || 19 Η (nescio quid super-  
scriptum)--{CΦΔ, suppl. incertum; possis ἢ (τῆ)ς φάραγγοσ;  
sed minus apte succedit quod sequitur | suppl. Cr, possis καὶ  
τοῦ σκότω (τοῦ φόβου, πόνου) γὰρ ἐσσωμαι || 20 ΤΕC vel ΓΕC  
velut σύνιγγυσ οἰκίζοντες | πλε(ῦ)νες vel πλε(ῶ)ντες olim, fuerit  
fere πλειήν) τῆν δρῶν [cf. 23] πινακίων εἰρίων τ' ἐποιεῦντο  
(Bötticher Baumk. 62) || 21 -TH corruptela indicata

15 De somnio cf. Artemid. II 12 αἴγες... πᾶσαι πονηραὶ ||  
19 cf. Hesych. σφαδάζει... δυσθανατεῖ, χαλεπῶσ φέρει...

VIII col. 43 fr. 3 sq. 14+18+ 38 sq. 46	κῆγῶ οὐκ ἐθύλευν (οὐδὲν - - - - - καὶ ἄλλης δρυός (μοι τὸ σ)τέγ(ασμ' ἐδίφησα. οἱ δ' ἀμφὶ κάρτ' ἀνθεῦν)τες - - - - - τὸν αἶγ' ἐποίουν-----π(ι)ρήεντα. καὶ (π)λησίον μὲν οὖν τινος β(ή)σισης λείης κ(α)τήεσαν, μᾶ, μ-----γω--ῶνθρωποι σχ(ιστοῖς) κροκω(οῖς) ἀμφι(ε)πέξουσιν -- ῶ(μοισι) λεπτῆς ἄντυγος---τα συ-----ς δὲ νεβροῦ χλαν(ιδίου) κατεξώ(σθ)η κίβηρικὴν κύπαι(σιν) ἀμφὶ τοῖς ὤμοις κό(θορον) ἀμφὶ κυ(ημί)ην· εἰσή(ρη)το -----κο(θόρον)-----νκα---τη -----ωμεν το-----σαν( -----ῶρην εἶχ-----θι -----ν τὸ λῶπο(ς)-----κον( τοῦ Ὀδυσσέως ω-----νολ( -----)το(	22    25    30    35    38
---	--	--

Columnae exitus || col. 43 = fr. 3. 4. 14—16 + 39. 46, quae huc rettulit Cr || 24 ΟΙΔΑΛ (M dimidiata)-I· ΚΑΡΤΑ, spatium, deinde C (Ω, ΕΟ?); scriptor voluit quod dedi; in fine fuerit λειμῶνες | ΤΕC, ΓΕΡ? || 25 ποιενν M | Π an ΓΩ || 26 ΜΕΙ potest μετ μεν μεγ || 27 N (potius quam ΛΙ vel ΛΙ)ΜΑ, spatium, deinde M vel ΛΟ (ΛΙ ΛΩ) | μᾶ? cf. IV 33. V 13 || 28 ΚΡΟΚΩΤ || 29 ΛΕΠ ΤΗCΑΝΤΥΓΟC || cf. p. 77 | 30 fr. 39 exempli causa adieci | ultimae litterae vestigium adhaeret fr. 2 || σ(ναγρὸς) δὲ? cf. Apul. Met. XI 8 || 31 inserui fr. 40 | K --- ΡΙΚΗ}N κίβηρικὴν potius quam καὶ Σηρικὴν | fr. 40 H litterae caput dextrum fragmento 3 adhaerere negat Kn | an ἀμφί(εστ') ὤμοις? || 32 ΚΟ----- ΑΜΦΙΚ, nihil nisi umbra (Kn) super O, ultima littera N potius quam I; ἀμφὶ κυ(ημ)ας Bch | ----- ΙCCL, legi potest ΝΕCH nisi fuit ἐπήρητο || 34 CAI, in exitu N potius quam I vel P || 35 ΙΧ, ιχ potius (Cr) quam ιμ assentiente Kn || 36 ὠλωπιο, corr. m. pr. || 37 -}---ΥCCEΩCΩ, ὡς corr. in οἶα potius quam in

31 Hes. κύπαισις· περίζωμα· καὶ χιτῶνος εἶδος, ultima glosso-graphi Harpocratonis; cf. Anth. Pal. VI 272 || 36 λῶπος Hippon.

	[deest versus]	VIII col. 44 40 fr. 2+19 sq.
ὥσπερ τελεῦμεν ἐ(ν) χόροις Διονύσου. χοῖ μὲν μετώποις ἐ(ς) κόνιν κολυμβῶ(ν)τες ἔκοπτον ἀρνευτήρ(ες) ἐκ βίης οὔδας, οἱ δ' ὑπτι' ἐρρίπτευντο· πάντ' ἄδην, Ἄνν(α) εἰς ἐν· γέλωσ τε κἀνλίη' κεράννοντο. κἀγὼ ἴδοκεον δισμ(υ)ρ(α) ἐκτα(ρα)χθεῖς καὶ τ(ρέμω)ν ἀλέσθαι κηλάλαξ' ἀν(οἰστ)ηθ(εῖ)ς ὀρ(θῶ)ς ---- ὡς τὴν δο(ρ)ήν	45 + fr. 41 + fr. 35	
	[versus 48—57 disiecti] fr. 33. 36	
επω ωσμ καὶ φ οἱ δὲ τρυγ τυπ		50    55

ὄκως; suppl. Cr; Ὀδυσσεὺς trisyllabum? cf. Meister p. 817 | num οἶα φαινόμελης? || 38 post TO ut videtur Λ vel M || a v. 40 nova pagina incipit; fr. 11 quod huc retulit DI col. 45 v. 67 sq. inseruit Kn | ΕΓ potius quam ΕΠ, ἐν Cr, ἐπὶ Kn, fuerit ἐγ χ. | ΔΙΟΝΥ COY, corr. Kn, potest χόροισ(ι) Διονύσου = Δευνύσου ex Anacr. fr. 2. 11 || 45 sq. fr. 44 adiecit Cr || 45 - ΚΑΓΩ, lineola dubitationem indicans atque paullo infra versus 30 ultima littera frustulo papyri adiecto nuper apparuit | ΔΙCΜ-ι}---ΕΚΤ-, ante Ε aut Α (ΛC), post Τ aut Ο aut Α, Ω || 46 Τ-----ΝΑΛΕCΘΑΙ, deinde spatium; Τ ex fr. 35 petitum | ΚΗΛΑΛ}ΔΞ ΑΝ, quinta littera Λ potius quam Χ || 47 ΟΡ fr. 35 || fr. 33 propter papyri colorem ad col. 42 sq. rettulit Kn; adieceram fr. 38 duas Τ litteras continens, sed haec cum ultimis fragmenti 33 versibus ne coniungantur fibrae suadent. Initia versuum ad ultimam col. 44 partem referenda. Non adhaerebant ipsi versui 47 neque ad imam paginam descendebant: hinc numeri coniectura repetiti || 50 ΕΠΩ potius quam ΕΠΟ? || velut τρυγὶός πεπωκότες --- τύπτειν --- λακτίζειν (fr. 52, infra p. 83) || Fr. 34 simile esse

VIII

fr. 34

οι

νυν(

μδ(

(καύτον ὠϊσμην

col. 45 τὰ δεινὰ πνεῦσαι λάξ πατέ(οντά μ' - - -

„ἔρρ' ἐκ προσώπου, μή σε καίπερ ὦν πρέσβυς

fr. 8 21-30 „οὐλή κατιθὺ τῇ βατηρίῃ κόψω.“ 60

κῆγῶ μέταυτις „ὦ παρεόν(τες, σκέψασθε·

„θανεῦμ' ὑπὲρ γῆς, εἰ ὁ γέρον με συγκόψει·

+ fr. 5 „μαρτύρομαι δὲ τὸν νέην(λην τοῦτον.“

ὁ δ' εἶπεν ὄμφω τὸν δορέα (λαβόντ' αἶρειν. 64

testatur Kn | O an Ω vel M incertum; deinde fuerit νῦν; a sinistra parte numquid desit incertum || 58 in fine addi potest fr. 58 ὦ σανίνα vel ἄνινά || 59 ΕΡΡΕΚΤΠΡΟC { ΩΠΤΟΥΜΗCΕ ΚΑΙΠΤ, cetera e scholio Nicandro ascita; coniecerat κ(αί)περ ὦν Dl || 60 ΟΛ·ΗΙΚΑΤΙC-ΤΗΙΒΑΤΗΡΗΗΚΟ, schol. Nicandr. in fine habet καλύψη, unde κνάψη coniecit Cr, κόψω Wl; haud scio an fuerit κνάψη || 61 Κῆγ(Η ex Ω m. pr.) ΓΩΜC { ΤΑΥΤΙC || 62 Υ } -ΕΡΓΗCΙΟ, paenultima littera | potius quam Ψ || v. 63-71 syllabae inde a quarta ex fr 5 petitae. Fr. 5 huc referendum esse cum eo probatur, quod v. 63 μαρτύρ- (fr. 8) atque -μαι (fr. 5) apte coniungitur (Bl), tum eo quod v. 70 τελευντες vocis T littera manifesto ita est divisa, ut altera pars fragmento 8 adhaereat, altera fragmento 5 (Cr); praeterea v. 63 sq. sententiae toti loco convenientes hinc restaurari possunt || 63 fr. 5 ΛΑΙΔΕΤΟΝΝΕΗΝ, suppl. Cr || 64 ΔΙΠΤΕΝ | fr. 5 spatium post ΜΦΩ, suppl. Cr' (δορέας = σφαγεύς), ὄμφωτον δόρεα Bch; supplemento meo huc transposito loco difficili lumen adfunditur

58 sq. prodit senex saevus ut apud Alciphronem III 43 || 60 sq. Schol. Nic. Ther. 374 p. 31 K.: βατήρα δὲ τὴν βακτηρίαν κατὰ ἀφαίρεσιν τοῦ κ. καὶ Ἡρώδης ὁμοίως ὁ [ἡμίαμβος] <μυμιαμβογράφος> ἐν τῷ ἐπιγραφομένῳ Ἔπνῳ (conieceram Ἐννπνίῳ)· φεύγωμεν (glossema) ἐκ προσώπου μή σ' ἐκπερῶν πρεσβυς οὐλή κατιθὺ (ita V cf. Babr. 95, 42; alii κατ' εὐθύ) βατηρίῃ καλύψη. Quod delevi ἡμίαμβος hominis Byzantini inventum de metro coniecturam facientis e margine in textum irrepsit. Nulli igitur Herondae dimetri mimiambici atque cadit quod divinatus est Fr. Hanssen in commentationibus Ribbeckianis p. 190 sq.

καὶ τοῦτ' ἰδὼν ἔληξα. τὸ ἔνδυ(τόν μοι καὶ

τὸν ἀδ(ρόν) ὦδε· τῶναρ ὦδ' εἰ(κάζειν δεῖ.

μοχθέων τὸν αἶγα τῆς φ(άραγγος ἐξ)εἴλκον

εἰς τέμενος), ἀλλ' οὐ δῶρον ἐν(τυχοῦσιν κο)υ,

οἱ δ' ἀπόλοι μιν ἐκ βίης (διηρ)εῦντο

τᾶνθεα τελευντες καὶ κρεῶ(ν ἐδαί)ννυτο·

τὰ μέλεα πολλοὶ κάρτα, τοὺς ἐμοὺς μόχθους,

τιλεῦσιν ἐν Μούσησιν· ὦδ' ἐγ(ὼ εἰ)κάζω.

τὸ μῆν ἄεθλον ὡς δοκοῦν ἔχ(ειν) μοῦνος

πολλῶν τὸν ἄπνον κώρυκον πατησάντων,

κῆ τῷ γέροντι ξύν' ἔπροηξα ὀρινθέντι,

65 VIII

fr. 35. 11

+ fr. 37

70 fr. 8

75

65 fr. 5 C(Ω dimidiata) N (spatium) ΕΛΗΞΑ ΤΟ, spatia | non fuit ἐν δύο || 66 τὸν ἀδρόν, scil. σκύφον, cf. I 81 || 67 cf. fr. 57 p. 84 | fr. 5 ΝΑΙΓ(Τ Kn Cr<sup>1</sup>)ΑΤΗCΦ, φάραγγος Cr || 66 fr. 5 τῶν ἀρωδιῶν ardeorum interpretatur Bch coll. Hipp. 63. 76, sed forma inaudita (Hoffmann *Dial.* III p. 237) | τῶναρ = τὰ ὄναρ Cr | ΩΔι suppl. Cr || 67 cf. p. 84 fr. 57 | fr. 11 ad vv. 22 sq. rettulerat Dl, huc transtulit Kn || 68 ΔΩΡΟΝCΙC, ultima prorsus incerta, vix potest ἐν (Διωνόσσον (fr. 36. 37) | ἐν(κύρ)σασίν? cf. p. 80 || 70 -ἄΝΘΕΑ Bch, vox sacra = τὰ ἔνθεα? adhaerescebat fr. 5 ἘΛΕΥ | in fine ΝΥΝΤΟ || 71 σ(υ)χνοῦς Weil, legi Ε, hinc ἐμοὺς || 73 τομῆν plerique | ΕΧ-Ν || 75 κῆ = καὶ εἰ (cf. VI 6)? || 75 ξυνὰ πρῶττειν = κοινωνεῖν

Fr. 10 )ως ἔχ(ει  
εἰ,α δῆι  
μεζονι

olim Somnio tribuit Kn. propter papyri texturam, ego col. 35 VII 8 inserui atque codice iterum inspecto subscripserunt Kn Nairn; de aliis fragmentis cf. p. 80.

Sequi videtur ipsum fr. 6, cui olim ΠΡΟΟΙΜΙΟΝ inscripsi; nam quod pro prooemio et alii et ego habuimus mimi octavi exitus videtur esse. Scilicet toto argumento et sermone v. 71 sq. Cognati sunt cum versibus 76 sq. Multa adhuc in hoc quasi gripho obscura: summa rerum patet. In hoc uno carmine, sicut in solis Thalysiis Theocritus, Herondas ipse in scaenam prodit de poematis et de poeseos pretio cum cantoribus expostulans, quos caprariorum imagine significari v. 69 sq. ipse dicit. Iuvenis v. 64 Salomonis partes explens Ptolemaeum significat vel Bacchum, senex aemulum; ἐν Μούσησιν (72) haud



col 46 ἴσον κλέος, ναὶ Μοῦσαν, ἢ μ' ἔπεα κἀμνεῖν 76  
 fr. 6  
 + fr. 48 λέγ' ἔξ ἰάμβων, ἢ με δευτέρῃ γν(ῶ)σθαι  
 λέως μεθ' Ἰππώνακτα τὸν πάλαι (κλεινὸν)  
 τὰ κύλλ' αἰεῖδεν Ξουθίδαῖς ἐπειούσι.

scio an sit ἐν μουσεῖῳ (v. I 31), quamquam cf. Phoen. p. 93, 16.  
 Plura dedimus in Act. Acad. Bavar.

Accedebant fortasse fr. 48 sq. cf. p. 82

76 ἴσον κλέος Cr *Unters.* 191, potest ταῦτό, ξυνὸν  
 κλέος; ἐμὸν κλέος Dl; praecedere velut οὐκοῦτ' ἐκλείψει con-  
 iecit Dl, ποιήσει ἔχειν Bch, deinde sententiam esse 'si  
 minor ore videbor, non minor animo'; ἢ μ' — ἢ με Dl Spiro  
 Cr olim; ἢ — ἢ sive — sive (cf. VII 80) recte Cr'; iambos  
 et choliambos inter se opposita esse opinor | exitum suppl.  
 Cr, κοσμεῖν M, κάμπτεῖν FD alii, perperam || 77 corr. Cr,  
 μ'έγ' ἔξ Bch, λέγε<ι> ἔξ Cr olim, ἔλεγ' ἔξ Dl, lectio in-  
 certa: -ΕΓΕΞ, neque ῥάπτ', ἔξ neque ἢ τ' ἔξ satis proba-  
 bile | ΔΕΥΤΕΡΗ ΓΝ, Γ ita: Γ (Γ ex I?); spatium post H:  
 scriba non dedit δεύτε φηγν- vel ἦν; — quod conieceram fr. 48  
 adiecto fere adparuit || 78 -Λ.ωιC, suppl. Cr, Κάοις, quod olim  
 conieci et Meklero probavi, improbat Kn; ἠμας Kn olim,  
 solum C certum est; recte testatus, ἠμᾶς Bch: MAC legi posse  
 non credo, potest MIC | Exitum suppl. Dl; infinitivus αἰεῖδεν  
 a κλεινὸν adiectivo pendet; κείνον Cr olim || 79 -ΑΚΥΛΛ·ΑΙ-  
 ΔΙΝ | ΕΠΙΟΥΣΙ, | ultima longa qualis in exitu esse solet.  
 ἐπάουσι Dl Bch, ἐπειούσι M, ἐπιούσι Cr'; num ἐπίουσι?  
 altera linea accentus potius quam dubitationis indicium | se-  
 quuntur Ἀπονησιζόμεναι p. 78

77 cf. Etym. 'M.' p. 152, 54 λέγει δὲ γυναῖκες ἀντὶ τοῦ ἀκό-  
 λαστοι || 79 Hesych. Ξουθίδαῖ· οἱ Ἴωνες. Ἴων γὰρ Ξούθου cf.  
 schol. Lycophr. 987. | Hesych. ἰῶ . . . ἰῶ δὲ βαδίζω. Etym. M. ἰῶ·  
 τὸ πορεύομαι, ib. εἴω τὸ πορεύομαι διὰ διφθόγγου, ὡς φησι Σώ-  
 φρων ἐν Θυνηοθήρῳ (fr. 48 p. 162 Kb). Etym. Gud. εἴω (ita  
 Ahrens, cod. εἴομεν) γράφεται καὶ διὰ διφθόγγου καὶ διὰ τοῦ  
 ἰῶτα κτλ. Herod. ed. Lentz II p. 463, 4 (Theogn.) σημειωτέον τὸ  
 εἴω τὸ πορεύομαι διὰ τῆς εἰ διφθόγγου γραφόμενον. Cf. ib.  
 p. 528, 4. 794, 28 (Choerob.), cf. Baunack, Mus. Rhen. XXXVII 472.

γο( fr. 4  
 αν( )  
 ιαμ( )  
 ισση( )  
 νκά( ) 5  
 σαν( )  
 δι( )

Fr. 4 papyri frustulum mediae fere paginae tribuendum;  
 nolui hoc loco prorsus tollere, quamquam probabili coniectura  
 VIII 29—35 a Kenyone insertum est; utique concidunt quae  
 coniecerat Mekler || 1 r·C umbrae incertae, ΓO an ΓΕ an  
 TO? || 3 ΙΑΝ || 4 ΙCCH, εἰς ση Bch || 6 CAI (CAN, CAP),  
 non quod Mk legit EA || 5 NKA potius quam CKA || 7 ΙON Mk

IX.  
ΑΠΟΝΗΣΤΙΖΟΜΕΝΑΙ.

Η ΔΕΙΝΑ

Ἐξεσθε πᾶσαι. κοῦ τὸ παιδίον; δέξ(αι),  
καὶ π(ρ)ὸς Εὐέτειραν καὶ Γλύκην β(ά)διξ' εὐθύς  
εἰπ(όν) τε φ(ρ)αιδρή· τήν ἔτοιμον οὐ (λή)ψη;  
ἢ ῥ' οὐ ποιήσεις, μή σε (κν)ισμάτων γεύσω;  
ὄνον πέκ(ειν), ᾗ, τ(οῦ)τ' ἀνήνυτο(ν) τοῦργον.

IX excipit VIII 79 || Ad hunc mimum propter παι-  
δίον v. 1 fortasse pertinent ἄδ. fr. 1 ἢ χαλκίην μοι μυῖαν κτλ.  
atque Mattii fr. 3: *nuper die quarto* etc. || Versibus 1—4  
exeuntibus quot litterae desint incertum || 1 spat. post  
ΔCΞ-, altera litt. Ε vel Ο; δέξ(αι) Bch, Δ litterae nul-  
lum vestigium; Δόξα (nomen proprium) Cr olim || 2 ΑΙ  
Π-ΟCΕΥΕΤΕΙΡΑΝ-ΑΙΓΛΥΙCΗΝB, Μαιῆ' (= Ἐρωῆ), ὃς Εὐέτει-  
ραν καὶ Γλύκην (deorum nomina) βόσκεις Bch, sed ferri non  
potest spondeus quarti pedis; Εὐέτειραν (quasi Ἐφέτειραν, cf.  
Bureschium Philol. LI 99 Hippon. fr. 22 AB. Bgk. 61 Anthol.)  
correpta prima legi posse credo, cf. *ικετ(ε)ῶ* III 71; suppl. Cr.  
(έ)ᾗ γλυκίην M || 3 -!-(ΠΠ, ΙΞ, ΙΖ)----ΔΙΔΡΗ, inde novum in-  
cipere comma spatia scriba indicavit | in fine ΟΥ, οἰνοῦσαν Bch ||  
4 CΘ(Ι corr. ex Ε)CΜΗCΕ | exitum suppl. Cr coll. IV 59. VI 11.  
Babr. 95, 73; non fuit μή σ' ἔ(ρε)ισμα τῶν (Bch) || 5 ΚΙΝ ΑΤ,  
spatium septem fere litterarum, suppl. Cr coll. VI 45 | ΝΥΤΘ,  
ultima littera Ο vel Ω | v. 5 {ΙΝΑΤ}----{ΝΗΝΥΤΟ} fr. 39.  
cf. fr. 31 p. 80

Hesych. ἀπονηστίασθαι· τὸ ἀπὸ νηστείας ἐπὶ πρώτην ἐλθεῖν,  
scil. γεῦσιν, quippe νηστείαν sequebantur τὰ καλλιγένεια (cf.  
Alciphr. III 39)

ΕΥΕΤΕΙΡΑ

-----η--ἀλλαχῆ πέπω(κ') ἤδη  
-----ἀλλὰ μὴ) φέρο' ἐς κόρον--  
-----μὰ τήν) Ἄιδεω (κούρη).

Η ΔΕΙΝΑ

φέρο' ὦ(δε)-----λ( fr. 7  
αὐτή, 10  
εὐπ(αιδ)ίης ἀγῶνα + fr. 32  
τίθεσ(θε) φη(μι γοῦν) ἄεθλον ἐξοίσειν + 43  
γλήχ(ων) ἐγὼ (τήν) πρῶν Ἐλευσίν' ἤειρα

\* \* \*

ΑΧΗΠΕΠΩ ultima Ω potius quam Ο || Primae versus 8  
litterae fragmento 7 adhaerebant || ante v. 9 litterarum quae-  
dam umbrae conspiciuntur -Υ, ad versus 8 initium referendae:  
nam fr. 6 v. 1 paginae initium, finis IX 13, atque 18 fere ver-  
sum singulae columnae. || 8 ΔΔΕΩ, suppl. ex I 32 || Versibus  
9 sq. (fr. 7) filiolum vel servam appellari conicio || 9 ΕΡ(?)Ω (vel  
Λ, Μ), non fuit quod Bch coniecit *τερ(π)-*; supplevi ad VII 113 ||  
10 ἌΥΤΗ, ante Α non paragraphi umbra, sed lineola ad Φ v. 9  
pertinens || 11 C(Ε potius quam C)ΥΤ(Π, non ΤΡ, ΤΕ) || 12 suppl.  
Cr coll. Υ 785 *ἐκφερ' ἄεθλον* || 13 γλήχωνα ientantium esse recte  
monuit Bch, cf. Hom. hymn. Cer. 209, schol. Arist. Pac. 712,  
schol. Gott. Nic. Alex. 130 p. 38 Wentzel; *εὐπαιδῆς ἀγῶν*  
(Babr. 56) ad *Καλλιγένεια* appositus, cf. acta academiae Bav.  
1904 | -CΥCΙCΗΕΙΡΑ Kn, legere mihi videor ΛΕΥCΙΝΗΕΙΡΑ,  
litterarum NH nescio quid correctum vel mutatum. Fragmentum  
32, quod ad exitum huius paginae pertinere indicavit  
Kn, cum ultimis fragmenti 7 versibus coniectura certa con-  
iunxisse mihi videor; praeterea fr. 43 (ΦΗ et ΕΓΩ) apte insere-  
batur, quamquam dubitat Kn | an τάντην) φη(μι) ἄεθλον ἐξοί-  
σειν κτλ.? | Eleusis Alexandriae *κωμόριον*

Fortasse ad hunc mimum pertinet fr. 62, cf. p. 86

col. 48

31.

ον

-----

ον

σθ -

θαμ

v. 4 CΘA Kn, fuerit CΘE, velut σθένω | ante C litterae vestigium se videre testatur Kn: incertum igitur sintne haec versuum initia || 5 ΘAM potius quam ΘAI, θάμνην? || Hoc fragmentum eis quae antecedunt vicinum fuisse testatur Kn; inserui IX 9 sqq. ὄνιον πέκειν . . ., σύνεγγυς . . ., σθένω γὰρ οὐκέτ', οὐ μὰ τὴν Αἰδεω κόρην. Sed refragatur numerus versuum; itaque columnae 48 haec tribuerim; θάμνη bene tribuitur computationi

Fr. 32 insertum IX 12 sq. p. 79, coniectura certa.  
Fr. 33. 34 VIII 50 sqq. p. 73.

35.

τ

ορ

versuum initia, inserui VIII 46, sed marginem huius fragmenti fragmento 2 non bene aptari monuit Kn.

36. 37.

πεπωκ(

δῶρο(ν) Διω(νύσου

ἀλλὰ κ(α)ὶ τον

Fragmenta 36. 37 vicina apud Kenyonem nescio an componi possint:

36	ΠΕΙ	ΩΙ	37
	ΔΩΡΟ	ΔΙΩ	
	ΛΛΑΚ	ΙΤΟΝ	

argumentum mimo IX vel VIII (v. 66. 68) aptum

Fr. 38  $\frac{T}{T}$  fragmento 33 VIII 54 satis apte coniungi negat Kn

39.

)κατεζώ(σθη

)ῶμοις

)το

)τοη

versuum clausulae; exempli causa adieci VIII 30 | 4 ΤΡΗΙ Kn

40.

)ρικη(

coniectura prorsus incerta inserui VIII 31

42.

-νμ

μηδε

-τον

41.

)κείνος

)ν ἄλη(θ

)πισ -

Similia et inter se coniungenda haec fragmenta teste Kn. | 41, 1 ΙΝΟΓ Kn. | Possis:

κείνος (οὖν) ὑμῖν  
μηδὲ (τὴν) ἀλη(θειήν)  
τον (ὦ) Πίσ(τε)

43.

)φη(

)εγῶ(

Φι, η potius quam ι, ΕΓΩ quam ΕΓΟ | ultimi columnae versus; exempli causa inserui IX 12, dubitat Kn

44.

)αεκτα

)ξαν

ante Ε aut Α aut Λ, post Τ basis Α litterae; coniectura mea (Kenyone iudice paene certa) relatum ad fr. 2. 20, supra VIII 45

45.

τοὺν βλέπ  
καὶ τὰ νῦν

V. 1 nihil nisi infimae litterarum particulae, sed lectio certa | ad v. 2 cf. mim. II 100

46.

εἰντα  
βήσσης λείης  
ᾧνθρωποι  
επέξουσαν  
τα

Clausulae versuum; 2. 3 longiores fuisse scriptura arta testatur || 2 ЧХΑΙHC | ad VIII 25—29 adieci coniectura non omnino certa; videant alii.

47.

σο  
το

Scriptura fr. 46 similis (Kn); num ex VIII 28 sqq. repetitum?

48.

σθαι  
ν

Initium paginae; ad col. 46 rettulerim, cf. p. 76.

49.

επ  
ιχ  
ως

IK corr. in ΕΠ, num λαμβικά in λαμβέπη? cf. p. 76

50.

εστ  
ιζο

V. 2 legi potest ΛΖΘ (Kn). Videndum num fragmentis mimi VIII aptetur; coll. fr. 52 conicias ἐς τ(ετ λακτ)ίζω.

51.

τεται φρον  
ηθη δ

Fuit fere θρόπεται φρονῶν(-οῦσ'), correctum in νοῶν(-οῦσ') | V. 2 litterae evanidae. Argumentum mimi IX sapit.

52.

λακτίζειν

Exitus versiculi; fortasse excipiebat fr. 33. 37 = VIII 55.

53.

)ξν(

poterat ἐξ ὕλης.

54.

σωνίσι(

Cf. VII 108.

55.

γ  
ρ

primae versuum litterae.

56.

)τον(

ultima pars paginae.

57.

κάλως

ΛΘΙC, litterarum ΛΘΙ capita evanuerunt. rettuli ad col. 44  
45, VIII 67 κάλωc τὸν αἶγα κτλ.: num hircum restibus e  
torrente vel saltu subducebat?

58.

) \_ \_ )να

primi columnae versus exitus; addi potest col. 45 VIII 58  
velut ὡς σάννα vel Ἄννα

59.

---  
ιον(

recepit Nairn; Iam not quite certain wether it belongs to  
this Ms Kn per litteras

X.

ΜΟΛΠΕΙΝΟΣ.

fr. 1 Bgk  
11 Kn

60.

Ἐπὴν τὸν ἐξηκοστὸν ἡλιον κάμψης,  
ὦ Γρύλλε, Γρύλλε, θνήσκε καὶ τέφρη γίνεου,  
ὡc τυφλὸc ὁ ὑπὲρ κείνο τοῦ βίου καμπτήρ·  
ἤδη γὰρ αὐγὴ τῆc ζοῆc ἀπήμβλυνται.

Stob. Flor. CXVI 21 (Maxim. Apost.): Ἡρώδου ἐκ Μολπει-  
νοῦ (Μολπίνου Meineke, sed cf. Φαινόc sim.), sequuntur vv. 1—3,  
ib. 22: Ἡρώδου μιμιάμβων, sequitur v. 4. Recte coniunxit Sal-  
masius || 3 ὁ ὑπὲρ κείνο τοῦ codd., οὐπέκεινα Porson, Bch M,  
sed crasis illa ab Heronda vix aliena; cf. ὑπερέκεινα II Cor.  
X 16 all., μετ' ἐκείνα, ἐξ (ἀπ') ἐκείνου, κατ' ἐκείνο || 4 αὐτῆ  
τῆc ζοῆc ἀπήμβλυτο codd., αὐγὴ — ἀπήμβλυνται Salmasius

XI.

ΣΤΝΕΡΓΑΖΟΜΕΝΑΙ.

61.

προσφὺc ὄκωc τισ χοιράδων ἀναρίτης.

fr. 2 Bgk  
12 Kn

Athen. III p. 86 B: καλεῖται δὲ ὁ ἀναρίτης καὶ ἀνάριτης·  
κοχλιῶδες (κογχῶδες A) δὲ ὄν τὸ ὕστρεον προσέχεται ταῖc πέ-  
τραιc ὡcπερ αἱ λεπάδες. Ἡρώδου δ' ἐν Συνεργαζομέναιc, se-  
quitur versus. || προσφῦc Bch conl. Arist. Plut. 1096 'adhae-  
rescens ad amasium' interpretatus (de muliere); sim. non  
vincant oscula conchae Gallien. PLM. IV p. 104 B. | ἀνηρίτης  
Meineke M, perperam

Hesych. προσφὺc· προσπλακείc (Od. μ 433)· περιπλακείc (Her.?) |  
id. ἀναρίτης· ζῶον κοχλιῶδες ἐν πέτραιc

ΑΔΗΛΑ.

62.

fr. 3 Bgk  
14 Kn

ἢ χαλκήν μοι μυῖαν ἢ κύθρον παίξει,  
ἢ τῆσι μηλάνθησιν ἄμματ' ἐξάπτων  
τοῦ κεσκέου μοι τὸν γέροντα λωβῆται.

Stob. LXXVIII 6 (Apostol.-Arsen.) Ἡρώδου μιμιάμβων κτλ.  
2 ταῖσι codd., corr. Meineke M | μηλανθασι codd., μηλάνθησι  
Gaisford M; μηλάνθη hyphaeresi lo syllabae e μηλολάνθη ortum,  
cf. Arist. Nubb. 761 cum scholl. || 3 κεσκίου Salmasius, sed  
in voce singulari nil mutandum; fuit ni fallor κέσκειον, cf.  
οἰκίην VI 63 || Fortasse ad mimum IX 1 pertinet, ubi v. 1  
παιδίον commemoratur, puella Cottali fortasse compar. Simile  
Mattii fr. 3, cf. p. 89

1 Hesych. χαλκή μυῖα· εἶδος τι μυῖας, cf. μυῖα χαλκή· λέγε-  
ται παιδιά τις κτλ || 2 cf. Hesych. s. μηλολόνθη || 3 Hes.  
κεσκι (κεσκίου Mus.) στυπείον, τὸ ἀποκτένισμα τοῦ λίνου. sim.  
Pollux IX 123. 124. | cf. Hesych. λωβᾶται· λυμᾶνεται

63.

fr. 5 Bgk  
15 Kn

ὡς οἰκίην οὐκ ἔστιν εὐμαρέως εὐρεῖν  
ἄνευ κακῶν ζώουσιν· ὅς δ' ἔχει μείον  
τούτου τι, μέζον τοῦ ἑτέρου δόκει πρήσσειν.

Stob. XCVIII 28 Ἡρώδα μιμιάμβων || 3 μείζον Stob., corr. M |  
τούτου — δόκει (pro δοκεῖ) Schneidewin; coniecerunt κρείσσον  
vel ἄμεινον, sed μέζον πρήσσειν legitur IV 69. Cf. 'Susarion'  
CAFr I p. 3 K. Menand. 589 ib. III p. 179 K.

ΑΜΦΙΣΒΗΤΗΣΙΜΑ ΚΑΙ ΨΕΥΔΕΠΙΓΡΑΦΑ.

64.

p. 512  
Bgk

Zenob. Ath. III 155 (= Ps.-Plut. 115 p. 338 Gott.,  
Par. 547 p. 174): Χρυσὸς ὁ Κολοφώνιος· μέμνηται  
ταύτης Ἀριστοφάνης ἐν Κωκάλῳ (fr. 352 p. 485 K.)  
εἴρηται δέ, παρόσον οἱ Κολοφώνιοι τὸν κάλλιστον  
χρυσὸν ἐργάζεσθαι νομίζονται. καὶ Ἡρόδοτος δὲ  
Κολοφώνιον καλεῖ τὸν ἄριστον χρυσόν.

Cf. Iulian. Or. II p. 80 A: οὐ τὸ Κολοφώνιον ἔχουσαν χρυ-  
σίον et Iuliani amicum Libanium Antioch. vol. I p. 351 ἐς  
χρυσόν K., qui paroemiographo usi sunt. Herodoti locus frustra  
quaeritur: Ἡρώδα nomen substituit Bergkiius p. 512 (cf. fr. 18,  
Etym. M. s. v. ζήτρειον [supra ad V 32], ubi item παρὰ Ἡρο-  
δότῳ legitur pro παρὰ Ἡρώδα): recte fortasse, nam in pro-  
verbiis illustrandis Didymum (Zenobium) Heronda usum esse  
non quo nomen (II 101 Ath., 510 volg.) eius scriptum exstat  
uno loco confirmatur, sed multis illis quos in libello meo  
tractavi. Ephesus IV 73 ita memoratur, ut Herondam cum illis  
regionibus arctiore vinculo coniungi suspiceris. cf. versionem  
meam p. XXIV. Spectat fortasse ad pompae descriptionem,  
quo rettuli Matt. fr. 8, cf. Theocr. XV 123 ὃ ἔβενος, ὃ χρυσός.  
Possis κᾶριστος χρυσός | Κολοφώνιος ...

65.

μέλλοντας ἤδη παρθένους ἀλινδεῖσθαι

Etym. M. 64, 13 ἀλινδῶ· τὸ κνλίω· οἶον· sequitur versus,  
cf. PLGr. III p. 696. Metrotime aliqua de pueris adolescen-  
tibus conqueritur (cf. III 11 sqq.). ἀλινδεῖσθαι eadem ratione  
adhibitum V 30.

66.

κέρδαιν', ἑταῖρε, καὶ θέρους καὶ χειμῶνος.

Sextus Empir. adv. Math. XI p. 570: καὶ ἐκάστοτε πρὸς ἑαυτὸν τὸ κωμικὸν ἀναμελετᾶν παράγγελμα· sequitur versus. Dubitanter ad Eupolidis Bartas rettulit Meinekius CGr. IV p. 689 (cf. CAFr. III p. 616, 1255 K.), iambographo tribuit Bergkius PLGr. III p. 696, 28. Locus ex Herondae mimis petitus κωμικὸν παράγγελμα apte dici poterat (cf. test. III 12); audimus Cerdonem loquentem vel Cerdonis gemellum.

67.

στροβεῖς σεαυτὸν, κοχλίου βίον ζῶων.

Plut. de cupid. divit. 5 p. 525 E σὺ δὲ τοσαῦτα πράγματα συγγεῖς καὶ ταράττεις καὶ στροβεῖς κτλ., διὰ τὴν μικρολογίαν. Comico tribuit Kock CAF. III p. 450, qui verba funditus mutata ζ. κοχλίου βίον <τινός> ordine recipere ausus est; ego nihil tetigi nisi quod ζῶων correxi pro ζῶν Plutarchi. — Fortasse φειδωλὸς iste appellatur, cuius est fr. 66; sim. I 36 sqq.

68.

ὁ τὸν κυσὸν τρωθεῖς

ἤδεις ὄπου μάλιστα τοῦ κράνουσ χρεῖη.

Phot. p. 355, 19 (II p. 33 Nb) ὁ τὸν πατέρα εὐρῶν χαλκοῦ χρεῖα. ὁ τὸν... ἤδη Αἰσάπου μάλιστα... χρεῖα, corr. Dobree. Expli- cavit G. Knaack Hermae XXI p. 319 495 conl. fabella Kirchhofii Wendunmuth I 95 p. 121 Ost. Cum κυσὸς tum χρεῖη (scil. ἐστίν) Herondae, cf. II 44. VII 87. 104. VIII 4. — Verba sunt hominis (Cottali alicuius, cf. glossema quod antecedit) verberibus castigati.

69.

Ἐρμῆς δὲ Σιμώνακτος ἀκολουθήσας.

Etym. Flor. p. 19 M. Ἀκολουθήσας· Ἐρμῆς κτλ. ἐκτάσει τοῦ ἄ. οὕτως Ἡρωδιανός. | δ' ἐς Ἰππώνακτος Lehrs | ἀκολου- θήσας (= ὠκ.) Meineke || De statua dei ante aedes Simo- nactis dedicata poeta anonymus loqui videtur Bergkio PLGr.

II p. 481, 'nisi forte sequebatur infra ὀπισθεν vel παίδεσσι' (Meinek.). Hipponacti versum tribuit Meineke Herm. III 451 (fr. 55<sup>b</sup> Bgk.); Ἐρμῆς si hominis nomen est, quod probabilius esse puto, recentiori poetae vindicandus est, fortasse Herondae, cf. Ἀρτεμῖς VI 87. 89. 95.

70.

αἰσχύνομαι, μὰ τὴν φιλότητα, γηράσκων  
ἵππος ὑπὸ ζυγὸν † θήλειάν τε τροφήν  
ἔχων ὀρᾶσθαι.

Ps.-Diog. II 53 αἰσχύνομαι τὴν φ. — ὀρᾶσθαι· ἐπὶ τῶν παρ' ἀξίαν τι ὑπομενόντων ἕνεκα τροφῆς. Arsen. Apostol. I 67 d αἰσχύνομαι τὴν φ. γηράσκων· ἐπὶ τῶν διὰ γῆρας κοσμίω. Prov. Bodl. 171 αἰσχύνομαι μὰ τ. φ. ceteris omissis. || 1 μὰ Bodl., καὶ ci. Meineke || 2 ὑπὸ ζυγὸν ἵππος θηλέαν τροφήν ἴσχων om. ὀρᾶσθαι Meineke, parum probabiliter; poterat ἵππος (-υ pro υ-) ὑπὸ ζυγοῖσι θήλειαν χόρην κτλ. || Choliambos si recte agnovit Meinekius (Philol. XXV 539), Herondam audimus; nam anapaesto quarti pedis unus omnium choliambographorum usus est (VI 55) atque etiam μὰ illud, quod temere tentavit Meinekius, frequenter adhibuit. — Loquitur fortasse homo opus muliebri faciens quem *tamquam puellam conduxit etiam qui virum putavit* (Petron. 81 B.). Ad has sordes poeta etiam in mimis II V VI descendit.

71.

Strabo VIII p. 378 extr.: μνημονεύεται τις ἑταῖρα πρὸς τὴν ὄνειδίζουσαν, ὅτι οὐ φιλεργὸς εἴη οὐδ' ἐρίων ἄπτοίτο, εἰπεῖν

ἐγὼ <δε> μέντοι <γ'> ἢ τοσαύτη τρεῖς ἤδη  
καθεῖλον ἴστους ἐν βραχεῖ χρόνῳ τούτῳ.

Si choliambographi versibus Strabo usus est, quae Meinekii est coniectura, de Heronda potius cogitandum, quam de Aeschione Meinekii (et Bergkii p. 519). Argumentum mimicum est, neque ambiguitas illa ab Heronda aliena; loquitur enim meretrix de nautis Thaleti illi vel Artimmae similibus (cf. Herond. II).

72.

Stob. Flor. XXIX 42: 'Ιππώνακτος·  
Χρόνος δὲ φευγέτω σε μηδὲ εἰς ἀργός —

Apostolii Δημόνακτος non moror; sed non sine causa Meinekus ab Hipponacte tales sententias alienas esse statuit verumque Herodae adscripsit (Chol. p. 106). Hipponactis nomen etiam apud Eustathium pro Heronda substitutum, cf. ad Herond. V 74 sq.

73.

ἀνανεοῦται

Cf. Matt. fr. 2 infra p. 94.

74.

ἀφηδύνειν

Cf. Matt. fr. 4 infra p. 95.

75. 76.

ὄλυνθον. ὄλύνθους

Cf. Matt. fr. 6 sq. infra p. 95 sq.

77—80.

Hesych. κακεστοῦν· κακὴν κατάστασιν. ἢ ἀπραγίαν coll. πειθοῦν VI 75 Herondae vindicavit W. Schulze Mus. Rhen. XLVIII 252. Sed ἡοῦν ἐξ ἡοῦς dixit Leonidas Anth. Pal. VII 472, 13 atque Κυψοῦν sim. usurpavit Hipponax fr. 87 p. 490. — Certe hac ratione multa huc referri possunt, velut coll. ᾠμαρτεῖς V 43 Hesych. ἀμαρτιῶν· ἀκολουθῶν. ἀμαρτήσαντες· συντυχόντες, ὁμοῦ γενόμενοι κτλ. ἀμαρτεῖν· ἀκολουθεῖν, nam ἀμαρτεῖν forma aliunde non nota, nisi quod

nuper apud Bacchylidem 17, 46 apparuit. — Item Hes. s. ἐξεδίφησεν· ἐξεζήτησεν, quo verbo nemo usus est nisi Herondas VII 78; s. μῦν δ' ἀλεύσας· περιφυγών, quam glossam ad Herondae μῦν III 85 retulit R. Schneider.

81.

Apostol.-Arsen. V 41 (Paroem. vol. II p. 344 Gott.)  
γῆρας καὶ πενία, δύο τραύματα δυσθεράπευτα· Ἡρώδου.

Nulla Arsenii fides. In florilegio, quo utebatur, hic versus ab aliis alii auctori tributus similem Herondae eclogam (cf. fr. 12) excepisse videtur: unde error explicatur.

82.

Coniectura nimis levi iambo rectos, quos Leonidae tribuit Stobaeus CXX 9, Herondae vindicavit Bergk PLGr. II p. 512. Contra aliqua probabilitate quae de Crissami Coo — eodem ni fallor a quo Hippocrates genus deduxit (Epist. 2 p. 289 Hch., Tzetz.) — mira tradidit Didymus apud Photium Suidam Hesychium Ps.-Zenobium 364 p. 102, ad poetam Coum referre possis; cf. Tuempelium Philologi vol. L 628. Similis est Nannacus III 10.



PHOENIX COLOPHONIVS.

ΚΟΡΩΝΙΣΤΑΙ

Ἐσθλοί, κορώνη χεῖρα πρόσδοτε κριθέων,  
 τῆ παιδὶ τοῦ Ἀπόλλωνος, ἢ λέκος πυρῶν  
 ἢ ἄρτον ἢ ἡμαιθον, ἢ ὅτι τις χοῖζει.  
 δότ', ὦγαθοί, <τι> τῶν ἕκαστος ἐν χερσὶν  
 ἔχει κορώνη· χᾶλα λήψεται χόνδρον·  
 φιλεῖ γὰρ αὐτὴ πάγχυ ταῦτα δαίνυσθαι·  
 ὁ νῦν ἄλλας δόξας αὐθι κηρίον δώσει.  
 ὦ παῖ, θύρην ἀγκλινε — Πλοῦτος ἤκουσε,  
 καὶ τῆ κορώνη παρθένος φέρει σῦκα.  
 θεοί, γένοιτο πάντ' ἄμεμπτος ἢ κούρη  
 κάφνειον ἄνδρα κῶνομαστὸν ἐξεύροι,  
 καὶ τῷ γέροντι πατρὶ κοῦρον εἰς χεῖρας  
 καὶ μητρὶ κούρην εἰς τὰ γούνα καταθείη,  
 θάλος τρέφειν γυναῖκα τοῖς κασιγνήτοις.

Athenaeus VIII p. 359 E: οἶδα δὲ Φοῖνικα τὸν Κολοφώνιον  
 λαμβοποιὸν μνημονεύοντά τινων ἀνδρῶν ὡς ἀγειρόντων τῆ κο-  
 ρώνη, καὶ λέγοντα ταῦτα (v. 1—17). καὶ ἐπὶ τέλει δὲ τοῦ λαμβου  
 φησὶν (18—21). κορωνισταὶ δὲ ἐκαλοῦντο κτλ. Praeter alios hanc  
 cantilenam tractaverunt J. H. Knoche Auctor. choliamb. fasc.  
 poster. part. I p. 2 sq., Meineke Choliamb. p. 140 sq. Anal. ad  
 Ath. 159, Bergk. Anthol. p. XXIII 217. Op. II 153 sq. || 3 <τ'> post  
 ἢ bis add. Meineke; num latet ἦ' = ἦε? || 4 ἕκαστος τις codd. ||  
 7 αὐθις codd. || 8 ἔκρουσεν Bergk, ἦκει δὲ alii, sed interpretor:  
*Plutus me exaudivit, nam puellq etc.; non potest fores aperi,*  
*nam Plutus nos audivit propter aoristum* || 10 sq. cf. Herond.  
 IV 83 sqq., Π. I 455, Od. ζ 155. 180 || 14 κασιγνήτοις cognatis,  
 cf. schol. O 545 (Meinek.)

ἐγὼ δ', ὄκου πόδες φέρουσιν, ὀφθαλμοὺς  
 ἀμείβομαι, Μούσαισι πρὸς θύραις ἄδων  
 καὶ δόντι καὶ μὴ δόντι — πλέονα <τού>τῶ γε.

\* \* \*

ἀλλ', ὦγαθοί, ἐπορέξαθ' ὦν μυχὸς πλουτεῖ.  
 δός, ὦ ἀναξ, δός καὶ σὺ πολλά μοι νύμφη·  
 νόμος κορώνη χεῖρα δοῦν' ἐπαιτούση.  
 τοσαῦτ' αἰίδω· δός τι, καὶ καταχρήσει.

15 ὀφθαλμοὺς] ἰφθίμους Hauptius, possis εὐφθόγγους vel  
 ἀψάλτοις: ὀφθαλμοὺς... Μούσαισιν ἄδειν *speciosa Mysis carmina*  
*canere vix dicere poterat poeta: num ὀφθαλμοὺς ἀμείβομαι =*  
*praetereo?* μούσας δὲ πρὸς θύραις ἄδω Peppmüller Annal. philol.  
 CXLIX 23 || 16 Μούσησι — θύρησ' plerique, recte, ut videtur,  
 quamquam etiam ἄδων contractum a vetere dialecto alienum ||  
 17 πλείονα τῶν γε codd., πλεῦνα τῶν αἰτέω Meineke Dindorf,  
 scripsi πλέονα τούτῶ γε, scil. τῷ μὴ δόντι, possis etiam πλείονα  
 τῷ μὴ γε. Coronista scilicet, sicut Ἀραβίος ἀλχητής et qui apud  
 nos sunt similes, δραχμῆς μὲν ἄδει, τεττάρων δὲ πᾶνεται: cf.  
 ad v. 21. πλέονα τῶν <Γύ>γεω O. Rossbach, πλεῦνα <κεί>νω  
 γε Peppmüller, qui ultimis illis verbis v. 21 rationem non  
 habuit || v. 18—20 post v. 7 transposuit Peppmüller || 19 δός  
 ὦ ἀναξ codd., δός ὦν ἀναξ Bergk Kaibel, δός ὦνα δός τι  
 Meineke Chol. p. 141: coll. Her. IV 18 hiatum admisi | πότνα  
 μοι Πgen, editores || 21 τοιαῦτ(α) εἰδώς codd., corr. Bergk.  
 Op. II p. 157, Meineke. Ambigue dixit καταχρήσει *satis erit*, quod  
 non solum ad δός τι referendum, sed etiam ad αἰίδω, cf. ad  
 v. 17. — De re cf. Grimm Myth. II 725 ('637), Mannhardt WFK  
 II p 244.

CN. MATTIUS

MIMIAMBORVM FRAGMENTA.\*

1.

Terentianus Maurus 2416 sqq. p. 397 K. post Hipponactem commemoratum:

Hoc mimiambos Mattius dedit metro:  
nam vatem eundem est Attico thymo tinctum  
pari lepore consecutus et metro.

Num Hipponactis nomen e prooemio haustum est (v. 8)? Ex eodem hortulo fortasse *thymus Atticus* decerptus.

[ENTHINION?]

2.

2 M 9 B

Iam iam albicascit Phoebus et recentatur  
commune lumen hominibus, voluptatis...

Gellius XV 25 (inde Nonius p. 157, 14): *Cn. Matius, vir eruditus, in mimiambis suis non absone finxit 'recentatur' pro eo quod Graeci dicunt ἀνανεοῦται*: sequuntur versus. Ipsum Herondam ἀνανεοῦται verbo usum esse nec negem neque contendam || 2 et voluptatis codd., et del. Hertz, voluptatist LMuel-ler | Ad exitum Somnii refero. Prodierrat femina superstitiosa ante solem orientem. Antiquum est et celebratum, noctis terrores die pelli. || Cf. dub. 9 p. 90.

\* Numeri adiecti sunt editionum M(uelleri) Catull. etc. p. 91 sq., quem secutus est Bücheler Herond. p. 69, atque B(achrensii) Fragm. Poet. Rom. p. 282 sq.

[ΑΠΟΝΗΣΤΙΖΟΜΕΝΑΙ?]

3.

1 M 11 B

...nuper die quarto, ut recordor; et certe  
aquarium urceum unicum domi fregit.

Gellius X 24, 10 (inde Macrobianus I 4, 24): '*die quarto*' autem *Cn. Matius homo impense doctus in mimiambis pro eo dicit, quod nudius quartus nos dicimus*. Coll. Herond. III 24 τριθημέρη Mattium τεταρθημέρη expressisse coniecit R. Herzog. — Loquitur de serva, vel potius de puella Cottali gemella, fortasse de παιδίω illo IX 1. Cf. ad fr. 14. Nam de mustela (VII 89) vix cogitandum.

[ΜΟΛΠΙΕΙΝΟΣ?]

4.

3 M 10 B

Quapropter edulcare convenit vitam  
curasque acerbis sensibus gubernare.

Gell. XV 25 (Non. 106, 21): *Idem Matius* [praecedat fr. 2] *in isdem mimiambis edulcare dicit quod est dulcius reddere etc.* || 2 .. *plurasque .. senibus .. gubernasse* Nonius | Fideliter magis quam latine transtulisse videtur ἀφιδύνειν (ἀπογλυκαίνειν choliambis minus aptum). Quae Gyllis praecipit I 40 sqq., his versibus non expressa videntur. Exceperunt fortasse quod ex Molpino excerptum est fragmentum 60 supra p. 85.

5.

4 M 12 B

Sinuque amicam refice frigidam caldo  
columbulatim labra conserens labris.

Gell. XX 9: *Delectari mulcerique aures suas dicebat Antonius Iulianus figmentis verborum novis Cn. Mattii, hominis eruditi ... quae scripta ab eo in mimiambis memorabat* (sequitur fr. 5). Ad eandem eiusdem mimi partem refero, quo fr. 4.

[XII. ΞΣΧΑΔΟΠΩΛΗΣ?]

6.

6 M 14 B

υ - υ - υ - υ - υ - υ ficorum

In milibus tot non videbitis grossum.

7.

7M 15B

Sumas ab alio lacte diffluos grossos

Macrob. sat. III 19, 5: *lacte proprie ficorum dicitur. grossi appellantur fici quae non maturescunt. hos Graeci dicunt ὀλύνθους. Mattius (fr. 6) . . . et paulo post ait (fr. 7). Cf. Hesych. ὀλύνθος τὸ μὴ πεπαμμένον σύκον. || fr. 6 ficorum post tot codd., del. Bothe, traiecit Baehrens || fr. 7 a basilio Parisin., cuius in hac saturnalium parte summa est auctoritas: ab alio vulgo, ab almo perperam Baehrens, ab asino Beh.*

*Ἰσχαδοπωλῶν et Ἰσχαδωνῶν iam Pherecrates mentionem fecerat ἐν τοῖς Ἀγαθοῖς (4 I p. 146 K.), atque apud Alexidem ἐν Λέβητι (128 II p. 343 K.) propola ficorum ἐρίν' ἀπέδοτο σῶκα πωλεῖν ὀμνύων [Lucil. 164 contulit Beh]. Fr. 6 merces praedicat propola, sicut Cerdo; ficos non esse, sed grossos femina dixerat: respondet propola fr. 7. Cf. fr. 11.12 p. 97.*

[XIII. ΑΙ ΘΗΤΜΕΝΑΙ ΤΑ . . . ?]

5M 13B

8.

iam tonsiles tapetes ebrii fuco  
quos concha purpura imbuens venenavit.

Gellius XX 9: *Item id quoque [praecedit fr. 5] iucunde lepideque fictum dictitabat (Antonius Iulianus) etc. Fortasse ad pompae descriptionem spectat, cf. Theocr. XV 125 πορφύρεοι δὲ τάπητες κτλ., cf. ad fr. 16. Inscr. Coae 36<sup>d</sup> 10. 12.*

DVBIA.

8M 17B

9.

pressusque labris unus acinus; arebat . . .

Non. p. 193, 12: *acinus masculino M. Tullius . . . Mattius (et alii codd., corr. LMueller) obscurae auctoritatis, sequitur versus. | Somnari si velis, propter tempora ad somnium referre possis, ubi nescio quis in hortum irrumpere videtur.*

p. 92 M  
16 B

10.

Meos hortulos plus stercore † quam holero.

Priscian. VI 91 p 274, 24f. H.: *'holus holeris holero holeris' — Cn. Mattius (maltius, martius, m. actius, accius codd.),*

sequitur versus. | *holero num ex eis quae antecedunt perperam repetitum? meos hortulos, quando holero, stercore plure coniecit Baehrens. Argumentum mimiambis aptum: loquitur agricola vel hortulanus (Somn. VIII 41) potius quam ficorum propola.*

11.

p. 134 M

O quae tenerulae comparis tenes crinem,

12.

Sudes in ista <d>evia latent fossa.

Rufinus (Iuba) p. 386 G, Gr. Lat. VI p. 562 K.: . . . *quod sexto loco . . . spondeus vel trochaeus recipitur. . . ., carmen claudum facit et choliambus nominatur, ut est ὁ Κλαζομένιο Βούπαλος κατέκτεινον, ἀκούσαθ' Ἰππώνακτος· οὐ γὰρ ἄλλ' ἦκα, deinde fragm. 11. 12. LMueller Catulli p. 134 fragmenta ad Mattium rettulit: 'causa illa, quod ex eodem quo Terentianum fonte . . . hausisse Iubam videtur probabile' (cf. ad fr. 1). Fr. 11. 12 coniunxerunt LMueller l. s. atque Baehrens FPR p. 392, 51 admissis coniecturis quibus vix opus est. Nam singulos versus inter se non cohaerentes pro exemplis adferre solet Rufinus || 12 si des Mueller | *veia R, via, in margine veia A, via B: num in archetypo legebatur via atque de in margine? | late Mueller, latens Bergk Baehrens.**

Fr. 11 si Mattii est, ficorum propolae tribuere possis ad Cerdonis exemplum (VII 107 sqq.) mulierculis blandienti. Eiusdem mimi fortasse fr. 12, in quo vereor ne obscenitates lateant quales sunt Fotidis Apuleianae (Met. II 7). Hinc *veneria* pro *veia* suspicatus est O. Rossbach per litteras.

Mirum illud, quod nullum fere Mattii fragmentum ad certa verba referre licet papyro servata. Itaque cum Iliadis singulos fere versus accurate expresserit ut doctus magis homo erat quam poeta, in hoc argumento aut liberius versatus est, quod quibusdam veri similius videtur, aut qui aetatem tulerunt loci ad mimiamborum partes deperditas pertinent, cf. quod conieci de fr. 2—5.

VERGILII ROMANI  
MIMIAMBORVM

mentionem facit C. Plinius Epist. VI 21, 4: *Scriptit mimiambos tenuiter argute venuste, atque in hoc genere eloquentissime; nullum est enim genus quod absolutum non possit eloquentissimum dici: scripsit comoedias, Menandrum . . . aemulatus: licet has inter Plautinas Terentianasque numeres.*

Nihil servatum.

ARRII ANTONINI  
MIMIAMBORVM GRAECE CONSCRIPTORVM

memoriam e Palatini *mimicambos* (Dresd. *mimiambos*) primus restituit Gruter apud Plinium Ep. IV 3, 3 (ed. Veenhus. 1669 p. 217<sup>a</sup>), supra p. 3. (Cf. Hermae vol. XXVII 2 p. 317, ubi Gruteri immemor eandem lectionem commendavit F. Skutsch.)

NICIAE

Graeculi cuiusdam mimos (cf. Dittenberger Mus. Rhen. XXXVI 463) choliambis perscriptos fuisse conieci Quaestionum mearum p. 192.

FRAGMENTA MIMICA  
E PAPYRIS ET OSTRACIS

NUPER EDITA

# ANONYMVS OXYRHYNCHITES

## <ΧΑΡΙΤΙΟΝ>

Notae quibus papyri scriba utitur

### *Personae Graecae*

A = Χαρίτιον

B = δούλος et μωρός

Γ = Χαριτίου ἀδελφός

Δ = κυβερνήτης

E excidit

ς = προφεύς

### *Personae barbarae vel semibarbarae*

Z } semibarbari  
C }

ΒΑΣ = βασιλεὺς Ἰνδῶν

ΓΤΝ = γυνή

ΑΛ = ἄλλη

ΚΟΙ = κοινῆ

τ̄ = τυμπανισμός

τ̄ πολ = τυμπανισμὸς πολὺς 92 95, cf. ad v. 57

τ̄ ε' = τυμπανισμοὶ πέντε 87

κρουσ = κρούσις

πορδ = πορδή, περδ = πέρδεται

ς = pausa loquendi; actionis musicaeque initium (90)

ς — = pausa maior

88 sqq. sotadei

96 sq. trimetri iambici catalectici

98 sqq. tetrametri trochaici catal., 101 turbatus

105 trimeter iambicus acatalectus.

Ediderunt Grenfell et Hunt *Oxyrh. Pap.* vol. III: p. 41 sqq.  
De lingua barbara egit E. Hultsch *Hermae* XXXIX  
p. 307 sq.

\* \* \*

I.

<5> ἵνα μὴ τερωθῆς, πορδὴν βάλε  
 ). B. πορδὴν;  
 col. 1<sup>r</sup> <5> ἰσχυρόταται γὰρ αὐταὶ δοκοῦσι ἀποτροπαί.  
 <B> οἶδα τὸν ἐμὸν πρωκτὸν ἐπιτήδειον ὄντα  
 )ασην· τοσαῦτα γὰρ 5  
 ) -- ὅτι ἐν τῷ πρωκτῷ μου  
 )ν περιφέρω. κυρία Πορδὴ, εἴαν διὰ  
 σε οἴκαδε σωθῶμεν ἀργυρᾶν σε ποιήσας  
 Δελφοῖς ἀναθήσω)  
 ). οὔτοι παραγείνονται. τ̄ 10  
 ). KOI. αβορατον ῥ  
 )μαλαλαγαβρουδιττακοτα  
 )ρασαβ[αδινα]ραπρουτιννα  
 )-----α[ξ]κρατιεντιγα  
 )μα 15  
 [ )ωσαδω-]χαριμμα ῥ  
 <B> πάλαι ὁ πρωκτός μου ἀπεσφηνώ-  
 ται· (ἀλλὰ νῦν ὡσπερ ἐν τῷ πελάγει χει-  
 μῶν, οὕτως αἱ πορδιαὶ ἐρεγμὸν

Titulum μιμολογιῶν addere poteram, quo usus esse videtur Catullus mimographus schol. Lucan. I 544 p. 36 Us., cf. *Festschr. f. Gomperz* p. 385

1 σωθῆς Zl | Αλόλον Zl, unde tentavi Αλόλον ἀσκόιν || 8 δια(φύγω τὸν κίνδυνον) Bl | cf. Plaut. *Curc.* 139 || 13 ρασα-βωδωσα, οδωσα del. suprascr. αδινα || 14 ξ del. || 16 ωσαδω- litterae deletae || 16 sq. similis imago [Lucian.] *Philopat.* 3 p. 587

18 Etym. 'M.' ἐρεγμός... παρὰ τὸ ἐρεύγω ἐρευγμόν· ὅς λέγεται καὶ ἐρεγμός

ποιούντων --- κατειδαν αὐτῶν 20  
 )λαβαττα ῥ  
 )τ̄ πέρδιεται B.  
 )ον πορδὴν  
 )μενω  
 )ην σου ποιήσας 25  
 δύνασαί μοι εἰπεῖν  
 Ψώλιχον ποταμὸν  
 ἐρεγμός τῆς πορδῆς  
 Ἕλλην ἀνὴρ τις ) κεκρυμμένος

II.

<Γ> Χαρίτιον, σύνηχαιρέ μοι λελυμένω 30  
 ) Γ. λάλει βα-  
 ρέως )α Z. λεανδα  
 )ομαι αὐτάς .  
 )  
 ) αλεμμακα ῥ 35  
 Ἄρτεμιν).  
 B. δοκῶ χοιριδίων θυγατέρες εἰσί· ἐγὼ καὶ ταύτας 38 col. 2<sup>r</sup>  
 ἀπολύσω. τ̄ πορδίη. KOI. αἰ ἀρμινθι ῥ—τ̄

26 sqq. suppl. Cr | Quae sequuntur quodammodo supplentur altera huius scaenae recensione col. 4 p. 107 tradita || 27 nomen repetitur v. 40. 210; a B sannione fictum e τῆ ψωλῆ || 30 loqui videtur Charitii frater, a barbaris captus et templo inclusus; scilicet Indi quidam (v. 90) ἀνθρωποθυτοῦσιν atque ξένους .. ἐσθίουσι (Bardes. Euseb. praep. ev. VI 10 p. 278 d). Contuli Xenophontem Ephesium IV 11 p. 372 || 31 suppl. Cr, βα(σιλεύς Gr H, nondum adest || 36 N: suppl. ex 206 || vv. 30—36 lineola cinguntur, praeterea v. 37 inferiori margini adpictum litteris minutis τὸ εἶσω, quod ad col. IV 188 sq. huc transponendam rettulerunt Gr H; deinde ἦ ὡς μενι subobscurum, interpretor ἦ ὡς μέν(ει || 38 καὶ ταύτας, cf. 30 || 39 αἰ Pap. | loquuntur mulieres barbarae

- B. καὶ αὐταὶ εἰς τὸν Ψάλειχον πεφεύρασι. 40  
 Γ. καὶ μάλα· ἀλλὰ ἐτοιμαζώμεθα (ἐὰν σωθῶμεν.  
 B. κυρία Χαρίτιον, ἐτοιμάζου ἐὰν δυνηθῆς τι  
 τῶν ἀναθημάτων τῆς θεοῦ μαλῶσαι.  
 A. εὐφήμει· οὐ δεῖ τοὺς σωτηρίας δεομένους με-  
 θ' ἱεροσυλίας ταύτην παρὰ θεῶν αἰτεῖσθαι. 45  
 πῶς γὰρ ὑπακούουσι ταῖς εὐχαῖς πονηρία  
 τὸν ἔλεον μελλόντων παρελέσθαι; τὰ τῆς  
 θεοῦ δεῖ μένειν ὁσίως.  
 B. σὺ μὴ ἄπτου· ἐγὼ ἄρῶ. A. μὴ παῖζε, ἀλλ' ἐὰν  
 παρα-  
 γένωνται, διακόνει αὐτοῖς τὸν οἶνον ἄκρατον.  
 B. ἐὰν δὲ μὴ θέλωσιν οὕτως πείνειν; 51  
 Γ. μωρέ, ἐν (τρύτοις τοῖς τόποις οἶνος (οὐ)κ ὄνημος,  
 λοιπὸν (δὲ) ἐὰν τοῦ γένους δραξω(ν)τα(ι), ἄπερ  
 ἄπει(ι)-  
 θοῦν(τες) ἄκρατον πείνουσιν.  
 B. ἐγὼ αὐτοῖς καὶ τὴν τρυγίαν διακο(ν)ῶ. 55  
 Γ. αὐτοὶ δὲ οὗτοι λελουμένοι μετὰ τῶν -----  
 παραγείνονται. τ̄ ἀναπεσ τ̄ δεσφ τ̄ ---  
 --σαλλ---

## III.

ΒΑΣ. βραθις. ΚΟΙ. βραθεις. B. τί λέγου(σι);  
 Γ. εἰς τὰ μερίδιά φησι λάχωμεν. B. λάχω(μεν). τ

43 coll. Hesych. ἀμαλλοῖ ἀφανίζει (ubi ἀμαλοῖ proposuit M. Schmidt) conicias <ἀ>μαλῶσαι, quamquam pronuntiatione vulgari ἀ abici poterat; a μάλη deduxerunt Gr H || 47 μέλλοντες Pap. | παρε(έ)σθαι Gr H || 53 ἀπεραπε ultima nimis incerta | putes ἀπειροὶ ὄντες vel ἀπερ οἱ περθόοντες scilicet in caenis feralibus || 57 τ̄ ἀναπεσι = τυμπανισμὸς ἀναπαιστικὸς? | δεσφ Pap., vox aut barbara aut ad rem scaenicam musicamve pertinens, veluti τυμπανισμοὶ δ' ἰόντων (πρὸς ἀλλήλους

- ΒΑΣ. στουκεπαιρομελλοκοροκη. B. βάσκ', ἄλαστε 60  
 ΒΑΣ. (β)ραθιε ὤ τ̄ βερη· κονζει· δαμυν· πετρεκιω  
 πακτει· κορταμες· βερη· ἰαλερω· δεπωμενζι  
 πετρεκιω δαμυντ· κινζη· παξει· ζεβης· λολω  
 βια· βραδισ· κοττωσ. ΚΟΙ. κοττωσ.  
 B. Κοττωσ ὑμᾶς λακτίσαιτο. ΒΑΣ. ζοπιτ τ̄ 65  
 B. τί λέγουσι; Γ. πείν δὸς ταχέως.  
 B. ὀκνεῖς οὖν λαλεῖν; καλήμερε, χαῖρε. ὤ τ̄  
 ΒΑΣ. ζεισουκορμοσηδε. τ̄ B. ἄ, μὴ ὑγιαίνων.  
 Γ. ὕδαρές ἐστι, βάλε οἶνον. τ̄ πολύς.  
 C. σκαλμακαταβαπτειραγουμι. 70  
 Z. τουγουμι ὤ νεκελεκεθρω. C. ειτουβελλετρα-  
 χουπτεραγουμι. B. αἰ ὤ μὴ ἀηδῖαν· παύσα-  
 σθε. τ̄ ὤ  
 αἰ ὤ τί ποιεῖτε; Z. τραχουντερμανα.  
 C. βουλλιτικαλουμβαιπλαταγουλδα ὤ βι ----- col. 3<sup>r</sup>  
 B. απυλευκασαρ. τ̄ ΒΑΣ. χορβονορβοθορβα(----- 75  
 τουμιωναξιζδεσπιπλαταγουλδα ὤ βι(----- <B>  
 σεοσαραχισ. τ̄ ΒΑΣ. (---)οραδω ὤ σατυρ(-----  
 ΒΑΣ. οναμεσαρεσυμφαραδαρα ὤ ηι ὤ ια ὤ δα(-----  
 B. μαρθα ὤ μαριθουμα εδμαῖμαῖ ὤ μαῖθουμα ----  
 θαμουνα μαρθα ὤ μαριθουμα. τ̄ ----- τρυ(--- 80

61 nominum catalogus? aliter Hultsch 308 || 65 num Cotti gigantis memor est B? || 67 cf. Καλήμερος A. P. IX 508, hinc nomen proprium || 68 α' Pap. || 70 C, Z semigraeca loquuntur: C σκάμα seu εἰς ἄλλα κατάβα· περὰ γοῦν μοι — Z τί οὐ γοῦν μοί; ναίχι, ἔλε καὶ θρω(σκε); C εἰτ' οὐ βάλλη; τράχ' (= τρέχ') οὖν· περὰ γοῦν μοι — inebriati corripunt B currentes et saltantes || 73 = τρέχ' οὖν θέρω', ἀνα? || 74 λουμβαι | fere βολαί τε καὶ λόμβαι (Hes.) πλαταγ- || V. 76. 77 extr. fortasse B nota latet || 78 ηι x ια incantamenta papyrorum redolent || 79 num quasi sacerdos et magus prodit B Ephesia grammata pronuntians?

ΒΑΣ. μαλπινιακουρουκουκουβι ῥ—καρακο -(-)ρα  
 ΚΟΙ. αβα. ΒΑΣ. ζαβεδε ῥ—ζαβιλιγιδουμβα.  
 ΚΟΙ.

αβα ουν(

ΒΑΣ. πανουμβρητικατεμανουαμβρητουουενι.

ΚΟΙ. πανουμβρητικατεμανουαμβρητουουενι  
 παρακουμβρητικατε(μ)ανουαμβρητουουενι 85  
 ολυσαδιζαπαρδαπισκονπισκατεμαν ῥ αρειμαγ(ι  
 ριδαον ῥ—ουπατεμ(-)α. ῥ—ῥ̄ έ.

ΒΑΣ. (βάρβαρον ἀνάγω χόρον ἄπλετον, θεὰ Σελήνην,  
 πρὸς ἑνθμὸν ἀνέτω βήματι βαρβάρῳ (προβαίνων.  
 Ἴνδῶν δὲ πρόμοι πρὸς ἱεροθρόνον δότε ῥ (τυ-  
 πανισμόν, 90

(Σ)ηρικὸν ἰδίως θεαστικὸν βῆμα παραλ(λάξ.

ῥ̄ πολ(ύ)ς, κρούς(ι)ς. ΚΟΙ. ορκισ(-). Β. τί πάλι  
 λέγουσι;

Γ. ὄρησαι φησι. Β. πάντα τὰ τῶν ζώντων. ῥ̄  
 πορδ(ή).

<Γ.> ἀναβαλόντες αὐτὸν ταῖς ἱεραῖς ζώναις κατα-  
 (δήσω)τε.

τ πολ(ύ)ς. καταστολή. 95

Β. οὔτοι μὲν ἤδη τῇ μέθῃ βαροῦνται.

Γ. ἐπαιγῶ· σὺ δέ, Χαρίτιον, δεῦρο ἔξω.

81 κουβι, ο ex v || 82 ου(ε)νι Gr H || 83 vocaturne deus  
 vel dea (cf. 88 sq.)? num igitur ουενι = veni? aliter Hultsch  
 p. 308 || 86 ῥ signum oblitteratum, ου olim Gr H || 86 extr. latere  
 videtur Ἀρειμάνης vel -μάνιος Persarum deus || 87 τέ pap. =  
 τυπανισμοὶ πέντε? || 89 potius ἀνετον || 90 sqq. suppl. Cr ||  
 91 - - - - - | - - - - - | - - - - - || 93 ἱεραῖς Pap. | coincidunt  
 barbari vino et saltatione victi et quasi sepulti: hinc πάντα  
 τὰ τῶν ζώντων || 95 de καταστολή cf. schol. Arist. Pac. 1204 ||  
 97 antispastus pro diiambo

Α. δεῦρο', ἀδελφέ, θᾶσσον· <ᾶρ>α πάνθ' ἔτοιμα  
 τυγχάνει;

Γ. πάντα γάρ· τὸ πλοῖον ὀρμεῖ πλησίον· τί μέλλετε;  
 σοὶ (λέγω, προρεῦ· παράβαλε δεῦρο' ἄγων τήν  
 ναῦν ταχύ. 100

Δ. ἐὰν πρῶτος ἐγὼ ὁ κυβερνήτης κελεύσω.

Β. πάλι λαλεῖς, καταστροφεῦ;  
 ἀπο(λί)πωμεν αὐτὸν ἔξω καταφιλεῖν <τὸν>  
 πύνδ(α)κα.

Γ. ἔνδον ἔστε πάντες; ΚΟΙ. ἔνδον. Α. ὦ τάλαιν'  
 (ἐγὼ κακῶν,  
 τρόμος πολὺς με τὴν παναθλίαν κρατεῖ. 105  
 εὐμενής, δέσποινα, γείνου· σῶξε τὴν σὴν  
 πρό(σ)πολον.

Π<sup>b</sup>.

<versuum 30—57 altera recensio>

ς. κυρία Χαρίτιον, σύνχαιρε τούτῳ ἀπο-  
 λελυμένῳ. col. 4<sup>r</sup> 189

Α. μεγάλοι οἱ θεοί. 190

Β. ποῖοι θεοί, μωρέ; πορδή.

Α. παῦσαι ἄνθρωπε.

ς. αὐτοῦ με ἐγδέχεσθε, ἐγὼ δὲ πορ(ευ-  
 θεῖς τὸ πλοῖον ἔφορμον ( ποιήσω. 195

101 corrigas ἐὰν ἐγὼ πρῶτος (-ον -ως) κελεύσω, verum versus  
 ut ab ebrius turbetur fortasse consulto admisit poeta; ebrietate  
 enim oppressus gubernator navem in terram barbaram deferri  
 passus est, cf. 103 || 104 suppl. Schroeder || versus 188—205  
 dittographia sunt versuum 30 (vel 31)—36, versus 207—230  
 versuum 38—57 || 188 τούτων Gr H; ad fratrem (Γ') vinculis  
 solutum spectat: τούτῳ idem qui μοι 30 || 194 ποιήσω ante το  
 deletum



- A. πορεύου· ἰδοῦ γὰρ καὶ αἱ γυναῖκες ( αὐτῶν ἀπὸ κυνηγίου παραγίνονται.
- B. οὐ, πηλίκα τοξικά ἔχουσι.
- ΓΤΝ. κραυνοῦ. ΑΔ. λαλλε.
- ΑΔ. λαιταλιαντα λαλλαβ--αιγμ 200
- ΑΔ. κοταχως αναβ-ιωσαρα.
- B. χαίρετε ᾗ
- ΚΟΙ. λασπαθια ᾗ
- B. αἰ κυρία, βοήθει.
- A. αλεμακα ᾗ ΚΟΙ. αλεμακα. ( 205
- B. παρ' ἡμῶν ἐστὶ οὐκ ἔλεος, μὰ τὴν Ἄρτεμιν.
- A. ταλαίπωρε, δόξασαί σε πολέμιον εἶναι παρ' ὀλίγον ἐτόξευσαν. (
- B. πάντα μοι κακά· θέλεις οὖν καὶ ταύτας φεύγειν εἰς τὸν Ψώλιχον ποταμόν; ( 210
- A. ὡς θέλεις. ᾗ. B. πορδη (
- ΚΟΙ. μινει.
- ς. κυρία Χαρίτιον, καταρχὴν εἶδον τοῦ ἀνέμου, ὥστε ἡμᾶς περάσαντας τὸ Ἰνδικὸν πέλαγος ὑποφυγεῖν· ὥστε εἰσελθοῦσα τὰ σεαυτῆς ἄρον, καὶ ἐάν τι δύνῃ τῶν ἀναθημάτων τῆς θεοῦ βάστασον. (
- A. σ(ω)φ(ρό)νησον, ἄνθρωπε· οὐ δεῖ τοὺς σωτηρία(ς) δεομένους μετὰ ἱεροσυλίας ταύτην ἀπὸ θεῶν αἰτεῖσθαι. 220
- πῶς γὰρ ὑπακούσουσιν αὐτοὶ πονη-

198 οἶ = οἶά? || 205 sq. = 35 sq. || 206 ουκηλεω Gr H corr. Cr | 206 ultima nominis v ex v. 36 repetitur || 213 in margine sinistra αγων( = ἀγώνισμα? Gr H) huc rettulerunt Gr H argumento reluctantante, v. mimum col. 3<sup>v</sup> v. 1. p. 115

- ρία τὸν ἔλεον ἐπισπωμένων;
- B. σὺ μὴ ἄπτου, ἐγὼ ἄρω. (
- ς. τοίνυν τὰ σεαυτῆς ἄρον. ( 225
- A. οὐδ' ἐχέλων χρεῖαν ἔχω, μόνον δὲ τὸ πρόσωπον τοῦ πατρὸς θεάσασθαι
- ς. εἰσελθε τοίνυν· σὺ δὲ ὄψου----- διακονήσης ἀκρατέστερον τὸν οἶνον διδούς· αὐτοὶ γὰρ οὗτοι προσέρχονται 230

229 suppl. ex 50

226 cf. Eurip. Iphig. 1815

〈ΜΟΙΧΕΤΤΡΙΑ〉

Mimi personae

ΚΤΡΙΑ

ΛΙΣΩΠΙΟΣ δούλος 115. 117. 139. 150

ΑΠΟΛΛΩΝΙΑ δούλη 120

ΣΠΙΝΘΗΡ παῖς 133. 153. 186

ΜΑΛΛΑΚΟΣ παῖς ἐρώμενος 145. 158. 170 sqq.

ΠΑΡΑΣΙΤΟΣ 164 sq. 179

ΔΕΣΠΟΤΗΣ γέρον 159. 164. 182. 185 sq.

Cola in papyro / lineola plerumque dispesta.

Bis ≡/ signo nova persona et actio indicatur, > nova persona ni fallor 180.

Personarum discriptio nimis incerta; nam pauca dicuntur, multa aguntur. Mimus quasi coniunctus cum pantomimo; errant qui recitatione sola haec repraesentata esse opinantur (*Deutsche Literaturzeitung* 1903, 44, 2681).

I.

〈ΚΤΡΙΑ〉 ----- ἀποζώσωμαι. ἐρῶ νῦν παιδίος· col. 2<sup>v</sup>

παρακαλέσω αὐτόν ἵνα με βεινήσῃ. τί οὖν

----- μάστιγας; δοῦλε, προσελθὼν

-----) φαιδρόν. μαστιγία, ἐγὼ ἢ κυρία 110

ἐνδέομαι τοῦτου. κελεύω καὶ οὐ γίνεται; οὐ θέλεις

-----) δινεσι ποήσιον. μ --- (---) ν τὰς μαστι-

γ(ας)

-----) στίλ πόησιον. οὐδὲ σὺ θέλεις; παῖδες,

τοὺς

-----) οὐδὲν γίνεται; δὸς ᾧδε τὰς μαστιγας.

-----) ἐστήκεν Αἴσωπιος ὁ τὴν δούλην καταδε-

ξόμενος

115

--ιον ----- ιτας ἀράσσειτε αὐτόν, ἐκτινάξιτε·

ἰδοῦ. ≡/

〈ΑΙΣ〉 (κυρί' εἰ δέ σ(ε) σκάπτειν ἐκέλευον, εἰ δ'

ἀροτριᾶν,

(εἰ) δὲ λίθλους βασιτάξιεν τῷ γυναικε(ίῳ) γένει συν-

τεθραμμένην, πάντων οὖν τῶν ἐν τῷ ἀγρῷ

ἔργων γινομένων <μετέχειν>, κενός σοι κύσθλος

σκληρό(ς) τε ἐφάνη.

107 ζώσωμαι/ | παιδ/ παιδίου GrH || 108 βεινήση/ || 109 --στι-  
γας/ || 110 /φαιδρον/, possis δείξον αὐτόν φαιδρόν, lineola ante  
φ pausam indicat: itaque φαιδρόν sui iuris esse indicavit ||  
111 suppl. Cr, αὐτοῦ GrH | γίνεται/ || 113 ποησ/ || 114 μαστιγ/ ||  
116 ἰδου ≡/ || 117 ἐκελευ/ | ἀροτριαν/ || 117 loquiturne manus  
(hinc nomen ad fabellam Romanensem referendum) τῷ γυναι-  
κείῳ γένει συντεθραμμένος atque rus relegatus? || 118 βα-  
σιτάξ/ | πάντων — γινομεν litteris minutis superscriptum verbis  
τω — συντεθραμ, deinde κενός — εφάνη in margine

<ΚΤΡ> ἀλόγιστιε, πογηρίαν τινὰ μένεις, καὶ ἀρχεῖς,  
καὶ τοῦτο σὺν τῇ πώλῳ  
Ἀπολλωνία; ὥστε, παῖδες, συναβόντιες τοῦτον ἔλκετε  
ἐπὶ τὴν 120

πεπρωμένην. προάγετε νῦν κάκεινην ὡς ἔστιν  
πεφειμωμένη. ὑμῖν λέγω· ἀπαγαρόντες αὐτοὺς  
κατὰ ἀμφοτέρω τὰ ἀκρωτήρια καὶ τὰ παρακείμενα  
δένδρα προσδήσατε, μακρὰν διασπώσαντες  
ἄλλον ἀπ' ἄλλου, καὶ βλέπετε μὴ πο(τε) τῷ ἑτέρῳ 125  
δείξητε, μὴ τῆς ἀλλήλων ὕψεως πλησθύντες  
μεθ' ἡδονῆς ἀποθάνωσι. σφαγιάσαντες δὲ αὐτοὺς  
πρὸς με ἔσῳ ἀντᾶτε. εἴρηκα· ἐγὼ δ' ἔνδον εἰσ-  
ελεύσομαι.

## II.

τί λέγετε ὑμεῖς; ὄντως οἱ θεοὶ ὑμῖν  
ἐφαντάσθησαν, καὶ ὑμεῖς ἐφοβήθη(τε); καὶ ἐκείνοι  
ἀόρατοι 130  
γεγόνασιν; ἐγὼ (ὑμῖν καταγγέλλω), ἐκείνοι  
εἰ καὶ ὑμᾶς διέφυγον, τοὺς ὄρεοφύλακας οὐ μὴ  
λάθωσι.

νυνὶ δὲ τοῖς θεοῖς ἐπαρᾶσ(θ)αι βούλομαι. Σπινθήρ,  
ὄμοσον· ἐπλήρησον δὲ τὰ νομιζόμενα. λέγετε  
τὰ πρὸς τὰς θυσίας. ἐπειδὴν οἱ θεοὶ καὶ ἐπ' ἀγαθῶ 135

119 noti ierol pōloi || 121 πεπρωμένην· interpunxit Pap. ||  
122 πεφειμωμένη/ || 123 πρὸς τὰ? || 129 ελευσομα-/ || 130 εφαν-  
τασθ/ | εφοβηθ--ε/ | vel κάκεινοι | in exitu αφ-ντι GrH,  
unde supplēvi; minus probabile ἄφαντοι || 131 γεγόνασιν/ |  
κατανι----/ Pap. || 132 διέφυγεν/ Gr H | 133 ἀπαρᾶσ(θ)αι  
Gr H | βούλομαι/ σπινθηρ/ || 134 ὄμοσον | επιπ--σ-----  
ιγομενα/ corr. Cr || 135 θυσίας/ | <ἀγαθοὶ> καὶ ZI

124 sq. apud Catullum mimographum cruci adfigebatur  
Laureolus, Poet. Scaen. I p. 392 R. || 132 ὄρεοφύλαξ verbum nisi  
glossis non traditum, v. Heraeus CGl. VII 2, 547, ib. II 177, 48

ἡμῖν φαίνεσθαι μέλλωσιν ὡς προσέχοντες — ὑμνήσατε  
τοὺς θεού(ς). μαστιγία, οὐ θέλεις ποιεῖν τὰ ἐπιτασ-  
σόμενα;  
τί γέρονε(ν); μάλιν; εἰσελθόντιες ἴδετε τίς ἐστιν.

## III.

τί φησιν; (ἢδ') ἦν ἄρα; ἴδετε μὴ καὶ ὁ ὑπερήφανος  
ἔσω ἐστί. ὑμῖν λέγω· ἀπαλλάξοντες ταύτην πα- 140  
ράδοτε τοῖς ὄρεοφύλαξι καὶ εἶπατε ἐν πολλῷ σιδήρῳ  
τηρεῖν ἐπιμελῶς. ἔλκετε, σύρετε, ἀπάγετε.  
καὶ ὑμεῖς δὲ ἐκείνον ἀναζητήσαντες ἀποσφα-  
(γιάσαντες τε προβάλετε, ἵνα ἐγὼ αὐτὸν νεκρὸν ἴδω.  
ἔλθετε Σπινθήρ, Μάλακε, μετ' ἐμοῦ· ἐξιοῦσα 145  
ἐς ὄρος ἀκριβῶς νῦν ἰδεῖν πειράσομαι εἰ τέθνηκε  
ἐμφανῶς, ὅπως μὴ πάλιν πλανῆ μ' ἔρις. ὧδε μὲν-  
(ωμεν· -----)καμαι τὰ ὧδε. ἐέ, ἰδ(ο)ν οὔτος· αἱ ταλαί-  
(πωρε-----)· ἠθέλες οὔτω ριφῆναι μᾶλλον ἢ ἐμὲ  
(φιλεῖν; κείμενον δὲ κωφὸν πῶς ἀποδύρομαι; νεκρῶ 150  
ἔλεος ἔρωσ τε γέρονε(ν), ἦρται πᾶσα ἔρις. ἀνάπαυσον,  
Μάλακε· τὰς κεκαρμένους φρένας ἀρῶ.

## IV.

Σπινθήρ, πόθεν σου ὁ ὀφθαλμὸς ἡμέρωται; ὧδε ἀνω col. 3<sup>v</sup>

135 sq. praeit verba concepta || 137 θεους/ | επιτασσομε/ ||  
138 γερονε--μαινῆ/ | εστιν/ || 139 --θιναρα GrH, corr. Cr: pro-  
ducitur Apollonia, ὁ ὑπερήφανος Aesopus || 140 ἐστι/ || 142 ε-με-  
λως/ | απαγετε/ || 145 ἐμοῦ/ || 147 ἐρις/ | μὲν Gr H an μὲνῶ? ||  
148 ἐε/ | ἄγαμαι? κατὰκείμαι? || 151 )-εγγέρονε || 152 )εξ-ρ-  
μενας; κεκαρμένους Gr H; initium incertum, legi potest )δη-γμε-  
νας, non sufficit δε)δηγμένους, πεπαρμένους Cr || Ad ea quae se-  
quuntur conferri potest Cyno Xenophontis Ephesii IV 12 p. 372,  
v. supra p. 103; nisi fallor his mimis usus est Xenopho, nam eodem  
ordine res omnino diversae se excipiunt || 153 ημερωται/

συνείσελθέ μοι, μαστιγία, ὅπως οἶνον διυλίσω. εἰσελθε, εἰσελθε, μαστιγία· ὧδε πάρελθε. ποταπὰ περιπατεῖς; 155 ὧδε στρέφου. ποῦ σοῦ τὸ ἤμισυ τοῦ χιτωνίσκου, τὸ ἤμισυ; —

## V.

ἐγὼ σοι πάντα περὶ πάντων ἀποδώσω. — οὕτω μοι δέδοκται, Μάλακε· πάντας ἀνελοῦσα καὶ πωλήσασα τὰ ὑπάρχοντά σου ποτε χωρίσεσθαι. νῦν τοῦ γέροντος ἐνκρατῆς θέλω γενέσθαι πρὶν τι τούτων ἐπιγνοῖ· καὶ γὰρ εὐκαίρως 160 ἔχω φάρμακον θανάσιμον, ὃ μετ' οἰνομέλιτος διηθήσασα δώσω αὐτῷ πεῖν. ὥστε πορευθεὶς τῇ πλατῖα θύρα κάλεσον αὐτὸν ὡς ἐπὶ διαλλαγῆς. ἀπελθόντες καὶ ἡμεῖς τῷ παρασίτῳ τὰ περὶ τοῦ γέροντος προσαναθώμεθα.

## VI.

παιδίον, παῖ· τὸ τοιοῦτόν ἐστιν, παράσιτε — <ΠΑΡ.> οὗτος τίς ἐστίν; 165 αὕτη δέ; τί οὖν αὐτῇ ἐγένετο; ἀποκάλυψον ἵνα ἴδω αὐτήν. <ΚΤΡΙΑ> χρεῖαν σου ἔχω· τὸ τοιοῦτόν ἐστιν, παράσιτε· μετανοήσασα θέλω τῷ γέροντι διαλλαγήναι. πορευθεὶς οὖν

155 μαστιγία/ | παρελθε/ || 156 στρεφου/ | χιτωνι/ | partem vestis abiecit | alterum τὸ ἤμισυ dittographia an Spinttheris? abit quasi vestem adlaturus || 157 αποδωσω/ | ad Malacum, ut Herond. VIII 14 ad Annam || 158 ανελουσα corr. ex -σαι || 159 χωρισεσθαι/ || 160 post ευκαιρως del. σ--α, fuitne ευκαιρως εμπολησασα? || 163 διαλλαγας/ || 164 προσαναθωμεθα/ || 165 παι/ | cf. Herond. V 55 | παρασιτε/ | εστι/ || 165 parasitus ακλητος advenit et iacentem servam pallio velatam videt || 166 δε/ | εγενετο/ || 167 αυτην/ | εχω/ | παρασιτε || 168 διαλλαγ/

ἰδὲ αὐτὸν καὶ ἄγε πρὸς ἐμέ, ἐγὼ δὲ εἰσελθοῦσα τὰ πρὸς τὸ ἄριστον ὑμῖν ἐτοιμάσω. — ἐπαινῶ, Μάλακε, τὸ τάχος. 170 τὸ φάρμακον ἔχεις συνκεκραμένον καὶ τὸ ἄριστον ἔτοιμόν ἐστι; τὸ ποῖον; Μάλακε λαβὲ ἰδοῦ οἰνόμελι. τάλας, δοκῶ πανόλημπτος γέγονεν ὁ παράσιτος· τάλας γελᾷ·

συνακολουθήσ(ω)τε αὐτῷ μὴ καὶ τι πάθῃ. — τοῦτο μὲν ὡς 174

ἐβ(ου)λόμην τετ(έ)λεσται· εἰσελθ(όν)τες περὶ τῶν λοιπῶν ἀσφαλέστερον βουλευσώμεθα. Μάλακε πάντα ἡμῖν κατὰ γνώμην προκεχώρηκε, ἐὰν ἔτι τὸν γέροντα ἀνέλωμεν. —

## VII.

παρασίτε, τί γέγονεν; αἶ πῶς; μάλιστα, πάντων γὰρ νῦν ἐνκρατῆς γέγονα. — <ΣΠΙ.> ἄγωμεν, παράσιτε. τί οὖν θέλεις;

<ΠΑΡ.> Σπινθήρ, ἐπίδοσ μοι φόνον ἱκανόν. <ΣΠΙ.> παράσιτε, φοβο(ῶ)μαι 180 μὴ γελάσω. καὶ καλῶς λέγεις. λέγω τί με δεῖ λέγειν· πᾶτιερ κύριε, τίνι με καταλείπεις; ἀπολώλεκά μου τὴν

170 ετοιμασ-/ || 171 συνκεκραμενον/ || 172 εστι/ | ποιον/ | μαλακε/ | οινόμελι/ || 173 cf. νυμφόλη(μ)πτος | παρασιτος/ || 174 Spinttherem appellat | παθη/ | parasitus videt servam pallio velatam, mulier eum moribundum esse opinatur || 176 βουλευσωμεθα/ || 177 ανελωμεν/ || 178 in marg. dextr. inter col. 3<sup>v</sup> et col. 4<sup>v</sup> v. 213 legitur αγωνι (v. supra p. 108) quod huc rettulerim; dominum quasi moribundum adferri olim suspicatus sum: num igitur αγωνια = ψυχοφαγια? | γεγονεν/ | πως/ || 179 γεγονα/ | αγωμεν Spinttheris? | παρασιτε/ | θελεις? duae lineolae || 180 ικανον/ | Σπινθήρ — ικανόν num parasiti, qui se mortuum fingit (φόνον = οἶνον)? || 181 γελασω/ | λεγεις/ | λεγειν/ || 182 καταλειπεις/

παρρησίαν, τὴν δόξαν, τὸ ἐλευθέριον φῶς. σὺ μου  
 ἦς ὁ κύριος. τούτῳ  
 μόνον ἀληθῶς οὐ λέγω. <ΜΑΛ.> ἄφες, ἐγὼ αὐτὸν θρη-  
 νήσω. οὐαί σοι, ταλαίπωρε, ἄκληρε,  
 ἀλγρινέ, ἀναφρόδιτε· οὐαί σοι· ≡ / <ΔΕΣΠ.> οὐαί μοι·  
 οἶδα γάρ σε ὅστις 185  
 πρὶν εἶ, μεισόμενε· Σπινθήρ, ξύλα ἐπὶ τοῦτον. οὗτος  
 πάλιν τίς ἐστιν;  
 <ΣΠΙ.> μένουσι σῶοι, δέσποτα.

183 παρρησ/ | δοξ/ | φως/ | κυριος/ || 184 μονον — λεγω  
 litteris minutis super αφες --- αὐτὸν, quod in rasura scriptum  
 est | αφες incertum; Malaco dedi: loquitur ὁ μεισόμενος (186) |  
 θρηνησω/ || 185 σοι ≡ / nova persona, ut 116; exilit ὁ δεσπότης |  
 μοι/ || 186 π(-)ι Pap. | μεισομενε super σπινθηρ | τουτον/ |  
 εστιν/ | ξύλα: fustibus caeditur noxius; consuetum mimorum  
 exodium || ultima verba emmetra, sed cf. v. 147 all. adparet  
 Aesopus κωφὸς κείμενος inde a v. 150

184 (cf. 170) apud Catullum mimographum Poet. Scaen.  
 II p. 392 *servus dominum suum trahit*, cf. Schol. Iuven. XIII,  
 19 (Heinrich p. 467).

### <ΑΠΟΚΕΚΛΕΙΜΕΝΗ>

<α'>

I

- 1 Ἐξ ἀμφοτέρων γέγον' αἵρεσις· ἐξευγίσμεθα· τῆς φιλήης <sup>col. 1</sup>  
 2 Κύπρις ἐστ' ἀνάδοχος.  
 ὀδύνη μ' ἔχει, ὅταν ἀναμνησθῶ,  
 3 ὡς με κατεφίλει ἐπιβούλως μέλλων με καταλιμπάνειν,

<β'>

- 4 ἀκαταστασίας εὐρέτης·  
 καὶ ὁ τὴν φιλήην ἐκτικῶς  
 5 ἔλαβε μ' Ἔρωσ.  
 οὐκ ἀπαναίνομαι αὐτὸν ἔχουσ' ἐν τῇ διανοίᾳ.

<γ'>

II

- 6 ἄστρα φίλα καὶ  
 συνεργῶσα πότνια νύξ μοι·  
 παρά[7]πεμψον ἔτι με νῦν,  
 πρὸς ὃν ἢ Κύπρις ἐγδοτον ἄγει με  
 8 καὶ ὁ πολὺς ἔρωσ παραλαβῶν·

Papyrus alterius a. Chr. n. saeculi, ed. Grenfell, *An  
 Alexandrian erotic fragment* Oxon. 1896 | 1 ΑΜΦΟΤΕΡΩΝ  
 spat. | ΑΙΡΕCΙC spat. | ΕΞΕΥΓΙCΜΕΘΑ: punctis adiectis || 2 ΑΝΑ-  
 ΔΟΧΟC: exitus creticus | ΑΝΑΜΝΗCΘΩ: || 3 ΩC paragraphus  
 inter v. 3. 4 | tetram. troch. catal.; carminis particulae para-  
 graphis discretæ; post ΕΠΙΒΟΥΛΩC nullum signum || 4 ΕΥΡΕ-  
 ΤΗC: | 4 sq. exitus cretici | Post ΕΚΤΙΚΩC spatium vacuum ||  
 5 ΕΛΑΒΕ paragraphus inter v. 5. 6 | ΕΡΩC: | hexameter  
 dactyl. || 6 ΚΑΙ: || 7 post ΝΥΝ spat. | ΠΑΡΑ versus exitus ||  
 8 post ΛΑΒΩΝ spat.

6 sq. cf. Meleagr. Anth. Pal. V 191 ἄστρα .. καὶ Νύξ κτλ.

συννοδηγὸν ἔχω [9] τὸ πολὺ πῦρ  
9 τὸ ἐν τῇ ψυχῇ μου καιόμενον  
ταῦτα [10] μ' ἀδικεῖ, ταῦτα μ' ὀδυνᾷ.

&lt;δ'&gt;

ὁ φρεναπάτης ὁ πρὸ τοῦ  
11 μέγα φρονῶν καὶ ὁ τὴν Κύπριν οὐ φάμενος εἶναι  
τοῦ ἐρᾶν μεταίτιαν,  
12 οὐκ ἤνεγκ' ἐμὴν τὴν τυχοῦσαν ἀδικίαν.

III

&lt;ε'&gt;

13 μέλλω μαίνεσθαι· ζῆλος γὰρ μ' ἔχει,  
καὶ κατακαίομαι [14] καταλελειμμένη.  
αὐτὸ δὲ τοῦτό μοι τοὺς στεφάνους [15] βάλει,  
οἷς μεμονωμένη χρωτισθήσομαι.  
16 κύριε, μὴ μ' ἀφῆς ἀποκεκλιμένην,  
δέξαι [17] μ'· εὐδοκῶ ζῆλῳ δουλεύειν.

ἐπιμανοὺς ὄρᾶν [18] μέγαν ἔχει πόνον·

10 M paragraphus inter v. 10 et 11 | ΟΔΥΝΑΙ: || 11 aut MET aut MOI (crasi?) || 12 ΟΥΚ cum paragr., litterae incertae, ονηνεγκε Gr, ανηνεγκε Cr olim | ἐμὴν Bl, litterae incertae, λιαν Gr H, alii aliud | ΑΔΙΚΙΑΝ: atque dimidia fere versus pars vacua | ἀδικίην? || iuvenis ipse libidinibus ludens et verum amorem deridens leve meum peccatum non tulit | versus 12 ambitus idem qui v. 8 || 13—20 dochmii | 13 spat. ante ΖΗΛΟΣ et ΚΑΙ || corona sumpta (Athen. p. 621 B) παρακλανσίθυρον canit || 14 ΚΑΤΑΛΕΛΕΙΜΜΕΝΗ: || 15 ΒΑΛΕ servam appellat? | cf. infra p. 124 | ΧΡΩΤΙΣΘΗCOMAI: exitus vacuus || 16 post ΑΦΗC et ΚΕΚΛΕΙΜΕΝΗΝ spat. || 17 post ΕΥΔΟΚΩ spat. | ΔΟΥΛΕΥΕΙΝ: colon | ΕΠΙΜΑΝΟΥCOPAN certum, ἐπιμανοὺς = ἐπιμανεῖς?, ἐπιμανῶς ἐρᾶν Diels || 18 post ΠΟΝΟΝ spat. | vv. 18—20, (30—32?) alteri personae (iuveni) dedi Phil. LV 371, cf. infra p. 124 sqq.

10 Etym. 'M.' 810, 53 φρεναπάτης, Lentz Herod. II 848, 27

ζηλοτυπεῖν γὰρ δεῖ, στέγειν [19] καρτερεῖν.  
ἐὰν δ' ἐνὶ προσκαθῆ, μόνον ἄφρων ἔσει·  
20 ὁ γὰρ μόνιος ἔρως μαίνεσθαι ποιεῖ.

&lt;ς'&gt;

IV

21 γίνωσχ' ὅτι θυμὸν ἀνίκητον ἔχω, ὅταν ἔρις  
[22] λάβῃ με.  
μαίνομ' ὅταν ἀναμνήσωμ', εἰ μονο[23]κοιτήσω, σὺ  
δὲ χρωτίξῃσθ' ἀποτρέχεις.

&lt;ξ'&gt;

24 νῦν ἀνοργισθῶμεν; εὐθὺ δεῖ καὶ δια[25]λύεσθαι.  
οὐχὶ διὰ [26] τοῦτο φίλους ἔχομεν οἱ κρινοῦσι<ν>  
27 τίς ἀδικεῖ;

&lt;η'&gt;

V

28 νῦν ἂν μὴ ἐπι  
ἐρῶ, κύριε, τὸν

col. 2

&lt;θ'&gt;

30 νῦν μὲν οὐθ' εἰ  
πλύτης δὲ  
δυνήσομαι.

&lt;ι'&gt;

VI

κοίτασον, ἧς ἔχεις  
ἱκανῶς σοῦ ἐν

19 ΚΑΡΤΕΡΕΙΝ: | ΠΡΟΚΑΘΕΙ || 20 Ο paragr. inter v. 20. 21 | μονίας (Bl) legi non potest | ΠΟΙΕΙ reliqua versus pars vacua || 21 sq. ionici cum anaclasi || 22 post ΜΕ spat. | ΑΝΑΜΝΗΣΘΗCOMAI corr. in ΑΝΑΜΝΗΣΘΗΜΕΙ || 23 ΚΟΙΤΗΣΘΗ paragr. || 24 ἂν ὀργισθῶμεν Diels | 25 sq. cretici. || 25 post ΔΙΑ magna versus pars vacua || 27 maior versus pars vacua || 28 AN Bl legit, ON Gr, ON et AN simillimae | 28 sq. iterum dochmios audire mihi videor || 29 ΕΡΩ cum paragr. || 32 ΔΥΝΗΣΘΗCOMAI: cum paragr. || 33 velut ἧς ἔχεις σῶμά τε καὶ ψυχὴν

33 cf. Hesych. κοιτάσαι· κατακοιμηθῆσαι

- 35 κύριε, (  
 πῶς μ' ἀφῆς  
 πρῶτος μ' ἐπείρασας  
 38 κύρι', ἂν ἀτυχῆς, οὐ(  
 ὄπνασθώμεθα· ἐμῶν -- εθε (ἐπι-)  
 40 τηδείως αἰσθέσθω μ--ταν(

## VII

&lt;ια'&gt;

- ἐγὼ δὲ μέλλω ζηλοῦν τω(  
 δουλ-----τ' ἂν· διαφοροῦ· ἦ(  
 ἀνθρ(ώπου)ς ἀκρίτως θανμάξεις  
 με-----φ(ο)ρη· προσίκου δ' ὦ(  
 45 θανμα-----χρῖαν κατείδεν ὁ  
 σχω-----τωι τοιγίτῃ ἢ ἔτυ(  
 κου-----ἐνόσησα νηπία· σὺ δὲ, κύριε,  
 καὶ-----μμεν--  
 λελάληκ-----περὶ ἐμῆν(

36 suppl. e v. 16 || versibus 38—49 extr. fragmentum addidit Gr *New classical fragments* p. 210 sq., ego adieci frustulum quod Oxonii descripsi || 38 κυριοναυχ--ς Gr, cf. ad v. 28 || fuerit οὐ καταλείψω || 39 an ὄπνας θώμεθα? | potest ΕΜΗΝ || 40 ΤΗΔΕΙΩC paragr. || 40sq. cretici? || 42 ΔΙΑΦΟΡΟΥ: || 44 Φ-ΡΗ: || 47 legere mihi videbar ΗΠΙ|ΑCΥΔΕΚΥΡ || 49 ΛΕΛΑΛ cum paragr.

Poematium alterius a. Chr. n. saeculi ἀπολελυμένοις conceptum mimi instar seu potius hilarodiam esse docui *Münchener Allgemeine Zeitung* 7. Apr. 1896 *Beil.* 20 atque Philologi vol. LV p. 382 conl. Athen. p. 620<sup>ae</sup>. Metra agnoverunt etiam Erwinus Rohde (*Opusc.* II 1) et U. de Wilamowitz (*Nachr. d. K. Ges. d. Wissensch. Göttingen* 1896, III). Cf. quae composuit Grenfell *New Classical fragments* (Oxonii 1897) p. 209 sq.

Simile atque eiusdem fere aevi Λοκρικὸν ᾄσμα, quod perperam carminibus popularibus inseruit Theodorus Bergk: cf. quae monui in praefatione Anthologiae Lyricae p. LXX ad fr. 30, Philologi vol. LV p. 383 adn. 22.

## &lt;ΠΑΙΣ ΑΛΕΚΤΟΡΑ ΑΠΟΛΕΣΑΣ&gt;

\* \* \*  
 )ωφ(  
 )μμ(  
 )υς ὕμ(  
 )ις νόσο(  
 )γαν(  
 )πόλι-(  
 )τεμ(  
 καταψυχ(

fr. b

5

\* \* \*

Ediderunt Grenfell et Hunt *Oxyrh. Pap.* vol. II p. 39 sqq. Fragmenti *a* versum 24 exitum poematii esse adparet; itaque fr. *b*, quamquam post v. 8 papyri particula litterarum vestigiis caret, ante fr. *a* inserendum est. Scilicet, quod monuerunt GrH, longioribus versibus admiscetur breviores: itaque si verba illa versuum clausulas esse statuimus, bene intellegitur, cur post 8 spatium vacuum deprehendatur.

1 velut ὦ φίλοι || 4 velut δεινοῖς νόσοις || 6 κατὰ πόλιν? || 7 τ' ἐμόν? || 8 κατὰ ψυχὴν GrH, potest κατάψυχρος vel quod probabilius καταψύχομαι.

fr. a ----- ξ - ρ  
 ----- )ς ανα ----- η  
 ----- )-ε των νυ --- δ - μ --- ν  
 ----- α τήν ἰδίαν καλλονήν  
 ----- σ --- ἔχων ἐν τῇ ὀδῶ  
 ----- ντωσι --- ωγ --- ς  
 ----- των ἐμὴν --- ν  
 ----- ν καὶ πολλὰ (στέρνων)  
 ----- σ --- ιλ ----- ἀλέκτορά μου (δυνάμεθα)  
 ----- τη(ρή)σας ω --- ασω ἐκ περιπάτου<sup>5</sup>  
 ----- ὄρνιθο --- σαι παρ' ἀλιθρόσοις  
 ----- κουσ --- νησα - τα τὸν βαρ --- χη  
 ----- παιδὸς ἐ(φ)ύλασσεν ὁ φίλος μου Τρύφων  
 οἰά περ τέκνον τη(ρ)ῶν ἐν ταῖς ἀγκάλαις.  
 ἀποροῦμαι, ποῦ βαδίσω· ἢ ναῦς μου ἐ(φ)ράγη.<sup>15</sup>  
 τὸν κ(α)τ(α)θύμιον ἀπολέσας ὄρνιθά μου κλαίω.  
 ἀλλὰ φέρε τὸ ἐρκίον, τροφήν αὐτοῦ, περιλάβω,  
 τοῦ μ(α)χίμου, τοῦ ἐπεραστοῦ, τοῦ Ἑλληνικοῦ  
 χάριν τούτου ἐκαλούμην μέγας ἐν τῷ βίῳ  
 καὶ (ἐ)λεγόμην μακάριος ἀνδράσιν τοῖς φιλοτρόφοις.<sup>20</sup>

In exitu singularum linearum vox plena; versus certa mensura comprehensos scribere voluit Pap. || 2 in fine aut η aut αν vel εν Gr H || 4 ιδιω- Gr H, corr. Cr || 5 τη--δωι, η incerta; τῇ ὀδῶ Gr H, num ἐν τρωιδῶ? || 6 τοῖς ἀπαντῶσι? | 7 ἐμὴν (τύχη)ν antecedente ditrochaeo? || 8 veluti κλαίω)ν καὶ | aut νων aut ρων Gr H || 11 ὄρνιθο(λόχο)ις? | σαιπαρ(α)λιθροσοις, media pars prorsus incerta; legi potest σασ (vel γ, τ) εν (vel λο) δαι (vel δον) || 13 Τρύφων prima correpta Anthol. Pal. IX 544, 1 || 16 κλαιωι || ὄρνιν rhythmus suadet || 17 το ερνιο(ν) Gr H, corr. Cr || περιλάβωι || 18 poeta vetustior Ταναγραικοῦ scripsisset || 20 ἀνδρ(ε)σεν, ες mira ratione scriptum, fort. ασ | ανδρ(ε)σεν Gr H | φιλοτροφι, φιλοτροφίσις Gr H

ψυχομαχῶ· ὁ γὰρ ἀλέκτωρ ἡστόχηκέ μου  
 καὶ θακαθαλπᾶδος ἐρασθεῖς ἐμὲν ἐνκατέλιπε.  
 ἀλλ' ἐπιθεῖς λίθον ἐμαντοῦ ἐπὶ τὴν καρδίαν  
 καθησυχάσομαι· ὑμεῖς δ' ὑγιαίνετε, φίλοι.

21 ψυχομαχοι || 22 θακαθαλπᾶς nomen a gallinae voce oriundum? τάχα θαλπᾶδος Bl, θακοθαλπᾶδος coll. Herond. VII 48 Bechtel | εμεν, formam volgarem (Dieterich, *Unters. z. Gesch. d. gr. Spr.* 190) servavi, sed nescio an dittographiae debeatur || 23 εματου Pap. || 24 υμε(ι)ς

Fragmenti oratio certis colis discripta et paene ἔμμετρος; exitus ad unum omnes cretici vel paeonici versusque choriambo-cretici (adspersis baccheis [21] et ditrochaeis), tetrametri fere mensuram explentes; schema hoc:

$$\begin{array}{c} \underline{u} \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad | \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad | \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad | \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad \underline{u} \\ \cdot \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad | \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad (\underline{u}) \quad | \quad \underline{u} \quad \underline{u} \quad (\underline{u}) \quad | \end{array}$$

ita v. 13 x x - | u u - | u u - | - u -, 15 u - - | - u - |  
 - - - | - u -, v. 17 - u u | - u - u | - - - | u u -, 21  
 - u - | u u - | - - u | - u -. Hiatus et syllaba anceps  
 in exitu versuum, post dimetrum prius (15. 20), pedem primum (21) et paenultimum (15, cf. 18 extr.), cetera crasi aphaeresi correptione (5. 24) procurantur.



ANONYMVS TEBTVNITES

<ΠΑΡΑΚΛΑΤΣΙΘΤΡΟΝ>

----- γ - ( )  
 ----- ρουπ - ( )  
 ----- κε - - -  
 ----- πω κυρία τ - -  
 ----- τῶν φίλων 5  
 ----- )ς μὴ σχεῖν ετι  
 ----- πολλάκις μονοκοι(ο)ιτ  
 ----- ν μένε - ια - ες  
 ----- παράκνυσον, ἰκετῶ, Κλευπατρ  
 ----- ιν - τουαπηλιτριωμεν δοχ( 10  
 ----- τα μεταπεσειν ἀδύνατον· μὴ μου τ( )  
 πν - περιπέπλευκας μετὰ( )  
 κ - ν - - εκμαπλιαρν

Fragmentum ediderunt Grenfell et Hunt *Tebtunis Papyri* I p. 8 sqq. || sinistra linearum 1—11 pars avulsa || vv. 1—4 paragraphis divisos in papyro lectos esse suspicantur GrH || 4 minus probabile κῆρι' ἀτ- || inter 5 et 6 paragraphus interiecta erat secundum GrH || 5 pars lineae vacua || 7 nisi fuit τσαντάκις μονοκοιτεῖν || 8 pars lineae vacua || 9 Κλεόπατ(ρε) potius quam Κλευπάτ(ρα), cf. 18 || 10 fuerit ἄγ', ἀλίτρ', ἴωμεν, v. 9 amantis, v. 10 comitis, 11 sq. amantis, cf. p. 126; videtur mulier (4) cum serva (15) procedere || 11 μεταπεσειν Pap. | ἀδν Pap., cum siglo | num μὴ μου πείρω || 13 sigla post ν πλι αρν || 14 sq. dochmii?

9 cf. Theocr. III 8 ὦ χαρίεσσ' Ἀμαρῦλλί, τί μ' οὐκέτι . . . παρκύπτουσα καλεῖς. Aristoph. Eccles. 924. Callim. epigr. 63 Plaut. Curc. 151. Plura dabit Leo Mus. Rhen. LV 607 sq.

ἐρῶ, μαίνομαι· κατ(έ)αγμαί ἐμ  
 κροῦσον τὰς θύρας· μὴ μέγα φώνει τ - 15  
 ἐξαναστατοῦμαι καὶ π - ( )

δός μοι τὸν τρίβωνα καὶ β - γ - ξ - ( )

κύριε, καθεύδεις καὶ ---- ( )

ἐγὼ δὲ στρέφομαι καὶ --- ( )  
 μεθύων ἔρχεται ὁ μέγα-- ( ) 20

ὁ κελέης σου γέμει· κάλει καὶ ( )

15 κρο cum siglo Pap. | φωνι Pap. || 17 τριβω cum siglo, in fine exspectes βάντρον vel βακτηρίαν, loquitur ὁ μεθύων (20) || 18 καθευδεις pap. || 20 ὁ μέγα (φρονῶν? cf. supra p. 118, 11) || paragraphi inter v. 15. 16; 16. 17; 17. 18; 19. 20; 20. 21 || sub 21 paragraphus erasa || 21 κελεης, s corr. ex η | καλι Pap. Carmen amoebaeum fuisse ex versibus 9 sqq. || 15 potest colligi, cetera incerta.

〈ΚΩΜΑΖΩΝ〉

A

ὁ τλήμων γέγονεν μεθύων κατὰ τρόπον  
ἐθθυμῶν· πρόσεχε πρόσεχε.

B

-----ν, Ναῦδες ἀβρόσφυροι,  
----- ὑπὸ γὰρ τῶν πολλῶν προπόσεων  
βακχεύων ἄλλομαι. 5

A

φεῦ, τλήμων.

B

ἐπὶ δέ τινα κῶμον ὀπλίζομαι·  
τραῦμα φιλλῆς ἔχω τι παρὰ Κύπριδος ἄδηλον·  
Ἔρωσ μ' ἔλαβ' ὁ γόης· εἰς τὴν ψυχὴν μου εἰσπε-  
σῶν ποιεῖ με παραφρονεῖν.

A

παροινεῖς ἄρα· σαντοῦ κράτει, μή τι πάθης. 10

Ex ostraco Aegyptiaco, cuius sinistra pars desideratur, edidit Th. Reinach *Mélanges Perrot* p. 291; plura dabimus in Actis acad. Bav. | Spatium maius inter v. 2 et 3; aut versiculus brevior periit (Reinach) aut paragraphus interiecta erat, cf. supra p. 124 || 2 *δυσθύμων* Reinach, sed κατὰ τρόπον interpretor *ut solet*; suppl. ex Eurip. Cycl. 530 || 2 sq. πρόσεχει τὸν νοῦν Reinach || 3 *δεῦρο ελθεῖν* Cr || 4 *βοηθεῖ τέ μοι* Reinach, potius *συγγορεύειν* | *cretici?* || 5 suppl. Cr; *ἐξ ἐμοῦ βάλλομαι* Reinach, qui etiam alias coniecturas similes proposuit || 6 N: ostr. | post ΔΕ spat., altera T del. | *ἐπίδε, τίνα* Reinach, vix recte, cf. Tryphiod. 85 || 7 *κέντρον* Reinach, sed cf. Anth. Pal. XII 150, 10; num potest *(ἐ)γχαράγμα* ex Anacr. 27, 8? || 10 suppl. Cr. | *κρατεῖ* Reinach

B

ἔα μ' ὀρμᾶν καὶ μὴ με περισπα· ὁμολογῶ φιλεῖν ἔρᾶν  
καὶ οὐκ ἀντιδικῶ· οὐ πάντες ἀπλῶς τὸ Παφίης  
φιλοῦμεν καὶ ἐν ἀκρότητ' ἄλλων; ἀνακέκασκέ με  
ὁ θεὸς ὁ Βρόμιος ὁμοῦ καὶ Ἔρωσ, οἷς οὐκ ἀντι-  
σχεῖν (δύναμαι 15

11 *ὀρμᾶν*, scil. πρὸς κῶμον, suppl. Cr; ἀλλὰ σιωπᾶ (?) vel *εὐφημεῖ* (?) vel *σίγα σίγα* Reinach || 12 sqq. pleraque supplevit Reinach || 14 sq. cf. Callim. epigr. 42 A. P. XII 118 *Ἄκρητος* καὶ Ἔρωσ μ' ἠνάγκασεν

Loquuntur, quod recte exposuit Reinach, duae personae; altera (B, *κωμάζοντος*) sermone poetico ionicoque utitur. Dialogum mimicum cum fragmento erotico (p. 117) composuit Reinach.

His poematiis consimilia epigrammata quaedam erotica symposiaca mimica. Cf. Asclepiad. Anth. Pal. V 181. 185. Meleagr. ib. 182. 184. 191. Philodem. ib. 46; varii ib. V 40. 41. 43. 101. 213. 267.

INDEX NOMINVM.

NOMINA HERONDAE\*.

I. DII DEAE HEROES FERIAE MENSES.

- θεῶν ἀδελφῶν I 30  
 Ἄγρεῦ v. Ἀγρεῦ  
 § Ἀδρήστεια VI 35  
 § Ἀθηναίης VI 65. VII 81  
 Ἀθηναίην IV 57. VII 116  
 § Ἄιδεω I 32. IX 8. Ἄιδην III 17  
 Ἀέσεω III 61  
 § Ἀπόλλων IV 3. Ἄπολλον III 34  
 cf. Phoen. 12  
 § Ἀσκληπιός II 97. IV tit.  
 Ἀγρεῦ (Ἀγρεῦ?) III 34  
 § Ἀφροδίτη οἶκος τῆς θεοῦ I 26  
 cf. 55. 62 cf. Κυθηρίην  
 [§] Γερήνια V 80  
 Ἰήρας II 71  
 (Γλόκη IX 2 ex Buecheleri con-  
 iectura)  
 § Δήμητρα I 69. 86, cf. τὴν τύ-  
 ραννον V 77  
 Διωνύσου VIII 40; fr. 37  
 Endymio VIII 10  
 (Ἐδέτεια IX 2 ex Buecheleri  
 sententia)  
 § Ἐρμῆ VII 74  
 Ἐρωτες VII 94  
 § Ζεὺς VII 46. Δία II 81  
 § Ἡπιώ IV 6  
 § Ἡρακλῆς II 96  
 § Θεσσαλός II 96. Cf. Hom. Suid.  
 § Ἰησώ IV 6  
 Κερδέων. Κερδίη VII 74  
 § Κλεώ III 92  
 § Κορωνίς IV 3  
 Ἄιδεω κόρυνη I 32  
 Κυθηρίην I 55 cf. Aphrodite  
 Cynnes (-us) Coei frater cf. Κυν-  
 § Δεωμέδοντος IV 7 [νοῖ p. 95  
 § Λητοῦν II 98  
 Mā (ita Meister), cf. μᾶ  
 § Μαχάων IV 9  
 § Μέροψ II 95  
 Μίνως II 90  
 Μίσης I 56  
 § Μοιρέων IV 30. Μοίρας I 11. 66  
 § Μοῦσαι III 1. Μοῦσαν VIII 76  
 Μουσέων III 71. Μούσας III  
 83. Μούσησιν VIII 72. Cf. I  
 31, Phoen. 16  
 § Ναννάκων III 10  
 Ὀδυσσεύς VIII 37  
 § Παιών IV 26  
 Παίηονα IV 81. Παίηον IV 1.  
 11. 82. 85  
 Παλλάς VII 25  
 § Πανάκη IV 6  
 Πάριν I 34  
 Πειθοῖ VII 74  
 Persephone I 32  
 § Ποδαλείριος IV 9 [Steph.s. Κῶς]

\* Nomina paragrapho insignita in inscriptionibus Cois inveniuntur vel ad religiones fabulas historiam rempublicam Coorum spectant.

Πόθοι VII 94  
 Ταυρεῶνος VII 86  
 Τύχη VII 93, cf. 88

§ Τυγίης IV 20. Τυγία (voc.)  
 IV 5  
 § Φοίβη II 98

II. LOCI VRBES INSVLAE GENTES.

- Ἀβδήροισιν II 58  
 § Ἀίγυπτος I 23. 27  
 § Ἄκης II 16  
 Ἀμβρακίδια (σάνδαλα) VII 57  
 Ἀργεῖα (σάνδαλα) VII 60  
 Ἀττικῶν (μνέων) II 22  
 Ἀχαικᾶς (πέδας) V 61  
 Βοικινδήροισιν II 57  
 § Δήλιος (κυρτεύς) III 51  
 Ἐλενσίονι (Alexandriae?) IX 13  
 Ἐπίδαυρον IV 2  
 Ἐρμυθρέων VI 58  
 Ἐφεσίον IV 72  
 Ἰωνικά (σάνδαλα) VII 59  
 Colophon fr. 16 p. 79  
 Κορίνθω I 52  
 § Κῶς II 95. Κῶν IV 2  
 Λάτιμιον κνώσσεις VIII 10  
 Μουσῆον I 31  
 Ξουθίδαι VIII 79  
 Πίσση I 53. II 62  
 § Πυθοῖ I 51  
 § Σάμω II 73  
 Σικυώνια (σάνδαλα) VII 57  
 § Τρίκκης II 97. IV 1  
 § Τύρον II 18  
 Φασηλίδα II 59  
 Φρύξ II 37. 100. III 36. V 14  
 Χίον VI 58

III. HOMINES\*.

- Ἀμφυταίη V 3. Ἀμφυταίην 4. 29  
 Ἄννα VIII 14. 43 fr. 58  
 Ἀντιδώρου V 61  
 § Ἀπελλέω IV 73\*  
 § (Ἀριστοφῶν) ἄντα 11  
 Ἀρτακηνή VII 92. Ἀρτακηνῆς  
 VII 87  
 § Ἀρτεμῖς VI 87. 89. Ἀρτεμῖν 95  
 cf. VII 29  
 Ἀρτίμης II 38  
 Βατάλης IV 35. Βατάλην 37  
 Βάτταρος II 49. 75. Βαττάρω 93  
 Βάτταρον II 5. Βατταρίω 82  
 Βαυλλίς V 70. Βαυλλίδα 82  
 § Βιτάτος VI 25. 81  
 § Βίτιννα voc. V 6. 19. 26. 35.  
 38. Βίτινναν 17  
 Boethus IV 31  
 Βρέγκος II 73  
 Γάστρων voc. V 1. 15  
 Γλόκη IX 2  
 Γρύλλος fr. 12, 2; cf. I 50  
 § Γυλλίς I 5. 7 bis. 78. 87. 90.  
 Γυλλίς voc. I 9. 11. Γυλλί  
 18. 67. 82. 84. (Γύλιππος I.  
 C. 10 d 45)  
 (Γύλλος I 50)  
 Δᾶος V 68  
 Darius Δαρεικῶν VII 106.  
 Δαρεικούς VII 102. 122  
 Δρηχῶν V 42  
 Δριμόλω VII 5  
 § Ἐκατή VII 86. 91  
 Ἐρμωδῶρον VI 53  
 § Ἐρμωνι V 48. Ἐρμωνια 32  
 § Ἐυβούλη VI 25 (Theocr. 11, 66)  
 Ἐδέτεια IX 2  
 (Ἐδέτεια) VII 100  
 Ἐυθίης III 59  
 § Ἐυθίης IV 24. Ἐυθίη 26  
 Ἐριννα VI 20

\* Diductis litteris scripta sunt nomina vera.

- Θαλής II 3. 27. 38. 78. Θαλή-  
τος 62. Θαλήν 50. Θαλής  
voc. 55. Θαλή 89  
§ Θρέισσα I 1. 79  
Ἰππῶναξ VIII 78  
§ Κανδάτος VI 87. Κανδάτι VII  
29. [Κάνδαλος Diod. V 57.  
Νικανδάς ὁ στυτοτόμος Eu-  
seb. praep. ev. XI 36 p. 563 C  
= Plut. fr. p. 8 Düb.]  
Cephisodotus Praxitelis IV 23  
Κέρδων VI 48 bis. 62. 95. VII  
83. Κέρδωνος VI 66. VII 120.  
Κέρδωνα VII 53. Κέρδωνι  
VII 34. Κέρδων voc. VII 1.  
83. 93. Κέρδωνες VI 49  
§ Κοκκάλη voc. IV 19. Κοτ-  
τάλη 88  
Κόκκαλος III 60. Κόκκαλε 87  
§ Κοριττοῦς VI 24. Κοριττοὶ 12.  
18. 37. 86. Κοριττί 46  
§ Κόσιν V 65 (Κοσμφίς Coa)  
§ Κοττάλη v. Κοκκάλη  
Κοττάλον III 48. Κότταλε 62. 74  
[Κοττία Coa]  
Κουτίδος (Κοττ-?) III 72, cf.  
Sterret, an epigr. journey  
p. 209 ΚΟΥΤΙ(C) | ΔΙΙΜΕ |  
ΓΙCΤΩ | ΕΥΧΗΝ  
[§ Κρίσαμης fr. 27]  
§ Κύδιλλα V 60, voc. IV 41. 48.  
Κυλαιθίς VI 50 [V 9. 41. 73  
§ Κυννοὶ IV 20. 30. 35. 52. 56  
Κύννα voc. IV 60. Κυννί 71.  
[Κυννίς I. C. 124]  
§ Λαμπρίσκε III 2. 7. 56. 71. 77.  
81. 83. 88. 94  
Λαμπρίωνος IV 64  
Μάνδρις I 23. Μάνδριος I 68.  
Μάνδριν 77  
§ Μάρωνα III 24. 25  
Ματακίνη (-λίνη?) I 50  
Μεγαλλί VIII 10  
Μέννης II 12. Μέννην 10  
§ Μένωνος V 3. 4  
Μητρίχης I 86. Μητρίχην 76.  
Μητρίχη 6. Μητρίχη voc. 61  
Μητροῖ VI 1. 20. 23. 29. 57.  
67. 74. VII 3. (17.) 20. 50.  
127. Μητροῦς VII 107. Μη-  
τροῦν VI 45  
Μητροτίμης III 48. Μητροτίμη  
voc. III 58  
§ Μικίων VII 43  
Μικκάλης V 52  
Μολπεινός X tit.  
Μύελλος IV 63  
Μυράλη I 89. II 65 (voc.).  
Μυράλης II 79  
Μυραλίνης VI 50  
(Μῦς II 64 ex paroemiographo-  
rum coniectura)  
§ Μύττω IV 36 (Κλεο-μυττάδας  
ep. Hippocr.)  
§ Νοσσίς VI 20. 22. Νοσ-  
σίδι 33. cf. Νοσσίδες? VII 57  
Πατακίον I 50  
Πατακίσκος IV 63  
Πίστε VII 6. (14). 54  
§ Πρηξίνος VI 62. Πρηξίνον 60  
§ Πρηξιτέλεω παῖδες IV 23  
§ Πρήξωνος IV 25  
Ptolemaei regis mentio I 30  
§ Πυθίω I 76  
(Πυμαιθίς VI 55 ex Buecheleri  
coniectura)  
Πυρρίης V 9. 55. Πυρρίη 23.  
§ (Σ)ίμη I 89 [47. 59  
Σίμωνα III 26  
Σισυμβράς II 76  
Σισυμβρίσκος II 76  
(Σόρος IV 51 sec. Meisterum)  
Timarchus Praxitelis IV 23  
§ Φιλαινιον (-ίς) I 5  
§ Φίλη IV 27. 39. 72  
§ Φίλι(π)πος II 73  
Φίλλος III 60  
§ Χαϊρώνδης II 48  
Ψόλλα VIII 1  
Ψόλλος? I 50

## NOMINA FRAGMENTORVM ANONYMORVM

## I. DII DEAE DAEMONES

- Ἄρτεμιν p. 103, 36. 108, 206  
Βρόμιος p. 127, 14  
Ἐρως (?) p. 117, 5. 126, 8. 127, 14  
Κύπρις p. 117, 2. 7. 118, 11. 126, 7  
Κόττω (= Κόττος?) p. 105, 65  
Ναῖδες p. 126, 3  
Παφίης p. 127, 12  
Πορδή p. 102, 7  
Σελήνη p. 106, 91

## II. LOCI GENTES FLVMINA

- (Δελφοῖς p. 102, 9)  
Ἑλληνικοῦ p. 122, 18  
Ἰνδικὸν πέλαγος p. 108, 215  
Ἰνδῶν p. 106, 90  
Σηρικὸν . . . βῆμα p. 106, 91  
Ψώλ(ε)ιχον ποταμὸν p. 103, 27.  
104, 40. 108, 210

## III. HOMINES

- Ἄσωπος p. 111, 115  
Ἀπολλωνία p. 112, 120  
Κλευπατρ- p. 124, 9  
Μάλακος p. 113 sq., 145. 158.  
170 sqq.  
Σπινθήρ p. 112 sq., 133. 145. 153.  
179. 186  
Τρόφων p. 122, 13  
Χαρίτιον p. 103, 30. 104, 42.  
106, 97. 107, 188. 108, 213

## INDEX SIGNORVM.

..(av)..vel av) et (av quae in codice fuerunt suppleta  
 ..<av> quae in codice omissa erant addita  
 ..[av]..subditicia vel omittenda  
 di sigla soluta av litterae dubiae  
 --- litterae deletae } papyri fissura  
 ... vocabula omissa  
 Litteris minusculis descripta sunt supplementa nimis  
 incerta atque exempli causa adiecta

Bl = Fr. Blass	Kb = G. Kaibel
Bch = Fr. Bücheler	Kn = F. G. Kenyon
Cr = O. Crusius	M = R. Meister
Cr <sup>1.2</sup> = ed. prima, altera	Mk = S. Mekler
Di = H. Diels	Nch = E. W. Nicholson
El = R. Ellis	Pl = A. Palmer
Gr = P. P. Grenfell	Rth = W. G. Rutherford
H = A. S. Hunt	St = H. Stadtmüller
Hck = E. L. Hicks	Tek = G. Tucker
Hdl = W. Headlam	W = H. Weil
Hw = H. v. Herwerden	Zl = Th. Zielinski

add. = addidit	m. pr. = manus prima
ci. = coniecit	— rec. = m. recentior (prior)
corr. = correxit	— rec. <sup>2</sup> = m. rec. altera
ft. = fortasse	suppl. spl. = supplevit.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

## Unsere Muttersprache, ihr Werden und ihr Wesen.

Von Prof. Dr. B. Weise.

4., verb. Auflage. [VIII u. 269 S.] 8. In Leinw. geb. 2 Mk. 60 Pf.

Diese Schrift, der vom Allgemeinen Deutschen Sprachverein die höchste bisher zuerkannte Auszeichnung verliehen worden ist, hat sich vom Tage ihres Erscheinens an einer stets wachsenden Zahl von Verehrern zu erfreuen gehabt. Sie ruht auf wissenschaftlicher Grundlage, ist jedoch gemeinverständlich und überaus anregend geschrieben und erscheint so geeignet, die äußerliche Auffassung vom Wesen unserer Muttersprache zu bekämpfen und die weiten Kreise der Gebildeten zu fesseln und zu unterrichten.

## Deutsche Götter- und Heldensagen.

Von Dr. Adolf Lange,

Direktor des Gymnasiums und der Realschule zu Höchst a. Main.

Nach den besten Quellen für Haus und Schule dargestellt.

Mit zwölf Originallithographien von Robert Engels.  
 Zweite, verbesserte Auflage. [XII u. 403 S.] gr. 8. In Leinw. geb. 6 Mk.

... Auch die schöne Ausstattung wird dazu beitragen, dem Buche Freunde zu gewinnen: die Lithographien, mit denen Engels es geschmückt hat, verdienen es; sie sind in ihrer eindrucksvollen Größe in hohem Maße geeignet, auf die Jugend zu wirken. ... Langes Buch sollte ein Hausbuch für die Familie werden, um sie mit der Sagenwelt unserer Altvordern, ihren Sitten und Anschauungen vertraut zu machen; es wird gewiß Teilnahme und Freude an der Sache erwecken und dadurch die Jugend auf die deutsche Geschichte vorbereiten.

(Zeitschr. f. latinkl. höh. Schulen. XIV. Jahrg. Heft 1/12.)

## Deutsche Heldensagen.

Dem deutschen Volke und seiner Jugend wiedererzählt  
 von Karl Heintz Reck.

Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage, besorgt von Dr. Bruno Güsse.

1. Band. 1. Teil: Gudrun. 2. Teil: Nibelungen.

Mit Originallithographien von Robert Engels.

[VIII u. 306 S.] 8. In Leinw. geb. 3 Mk.

Die alten Sagen unseres Volkes in neuer Form, aber altem Geiste zu erzählen, war die Absicht des Verfassers bzw. Bearbeiters des ersten Buches, und er hat es vornehmlich verstanden die alte Sagenwelt unserer Heldenvorzeit zu lebendiger, anschaulicher Darstellung zu bringen und zu zeigen, daß der Zauber, den sie zu ihrer Zeit ausgeübt, noch nicht an Kraft verloren hat. Mit Recht betont er, daß in seiner Heldensage das deutsche Volk des Mittelalters sein Hoffen und Lieben am klarsten ausgeprägt hat, daß in ihr sich der Geist deutscher Vorzeit noch heute am reinsten offenbart.

(Zeitschr. f. latinkl. höh. Schulen. XIV. Jahrg. Heft 1/12.)

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

## Aus Natur und Geisteswelt.

Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens in Bändchen von 130—160 Seiten. Jedes Bändchen ist in sich abgeschlossen u. einzeln käuflich.

Preis des Bändchens nur 1 Mark.

Geschmackvoll gebunden nur 1.25 M.

Als wertvolles, nütliches Geschenk empfehlen sich besonders:

5 Bändchen, nach Wahl, gebunden, in geschmackvollem, dauerhaftem Geschenkfläschchen, das sich zum Aufstellen wie Aufhängen eignet, zum Preise von 6 Mt. 50 Pf.

Besonders seien empfohlen:

### Technische Bibliothek.

Caunhardt, Am sauis. Webstuhl d. Zeit.  
Merdel, Ingenieurtechnik der Neuzeit.  
Scheffer, Mikroskope.  
Scheid, Die Metalle.  
Vater, Wärmekraftmaschinen.  
Wedding, Das Eisenhüttenwesen.

### Naturwissenschaftliche Bibliothek.

Auerbach, Die Grundbegriffe der modernen Naturlehre.  
Blochmann, Luft, Wasser, Licht u. Wärme.  
Eckstein, Kampf zwischen Mensch und Tier.  
Giesenhagen, Unsere wichtigsten Kulturpflanzen.  
Graeg, Das Licht und die Farben.  
Haacke, Bau und Leben des Tieres.  
Hesse, Abstammungslehre u. Darwinismus.  
Wie, Moleküle — Atome — Weltäther.  
Weber, Wind und Wetter.

### Geographische Bibliothek.

Gruber, Deutsches Wirtschaftsleben.  
Günther, Gesch. d. Zeitalters d. Entdeckg.  
Hassert, Die Polarforschung.  
Janson, Meeresforsch. und Meeresleben.  
Kirchhoff, Mensch und Erde.  
Scheiner, Der Bau des Weltalls.  
Weise, D. deutsch. Volksstämme u. Landsch.

### Deutsche Bibliothek.

Bruhier, Das deutsche Volkslied.  
Gruber, Deutsches Wirtschaftsleben.  
Heil, Deutsche Städte u. Bürger i. Mittelalter.  
Kauhsch, Die deutsche Illustration.  
Loening, Die deutsche Reichsverfassung.  
Matthaei, Deutsche Baukunst.  
Otto, Deutsches Frauenleben.  
Otto, Das deutsche Handwerk.  
Weise, D. deutsch. Volksstämme u. Landsch.  
Wittowski, D. dtisch. Drama d. 19. Jahrh.

### Medizinische Bibliothek.

Biernacki, Moderne Heilwissenschaft.  
Büchner, Gesundheitslehre.  
Frenzel, Ernähr. u. Vollnahrungsmittel.  
Sachs, Der menschliche Körper.

Auf Wunsch ausführliche illustrierte Prospekte umsonst und postfrei.

Schumburg, Tuberkulose.  
Zander, Leibesübungen.  
Zander, Nervensystem.

### Volkswirtschaftliche Bibliothek.

Bloch, Die ständischen u. sozialen Kämpfe in der röm. Republik.  
Gruber, Deutsches Wirtschaftsleben.  
Haushofer, Bevölkerungslehre.  
Loening, Reichsverfassung.  
Loz, Verkehrsentwicklung in Deutschland.  
Maier, Soziale Bewegungen u. Theorien.  
Otto, Das deutsche Handwerk.  
Pohle, Die Entwicklung des deutschen Wirtschaftslebens im 19. Jahrhundert.  
Unold, Aufgab. u. Ziele d. Menschenlebens.

### Pädagogisch-philosophische

### Bibliothek.

Busse, Die Weltanschauungen der großen Philosophen der Neuzeit.  
Kreibitz, Die fünf Sinne des Menschen.  
Külpe, Die Philosophie der Gegenwart.  
Rehmke, Die Seele des Menschen.  
Unold, Aufgab. u. Ziele d. Menschenlebens.  
Zander, Leibesübungen.  
Ziegler, Allgemeine Pädagogik.

### Kulturhistorische Bibliothek.

(Religions-, Literatur-, Kunst- und Kulturgeschichte.)

Böhmmer-Romundt, Die Jesuiten.  
Borinski, Das Theater.  
Geffken, A. d. Werdezeit d. Christentums.  
Giesebrecht, Die Grundzüge der israelitischen Religionsgeschichte.  
Kauhsch, Die deutsche Illustration.  
Matthaei, Die deutsche Baukunst.  
Otto, Das deutsche Handwerk.  
Schwemer, Restauration und Revolution.  
Soden, Palästina.  
Sothen, Dom europ. Kriegsw. i. 19. Jahrh.  
Weber, 1848.  
Weinel, Gleichnisse Jesu.  
Weise, Schrift- und Buchwesen.  
Weise, D. deutsch. Volksstämme u. Landsch.  
Wittowski, D. dtisch. Drama d. 19. Jahrh.

Verlagbuchhandlung B. G.

COLUMBIA UNIVERSITY LIBRARIES



8844521

IF05

Herondas

BRITTLER DO NOT  
PHOTOCOPY

BRITTLER DO NOT  
PHOTOCOPY

205. v. Volkmann, Frühling auf der Welle.  
206. v. Volkmann, Abendwolken.  
207. Lieber, Helderot.  
208. Biese, Einsamer Hof.

213. Orlich, Herbstluft.  
214. Pegel, Am Stadttor.  
215. Strich-Chapell, Blühende Kastanien.  
216. v. Volkmann, Herbst in der Eifel.

Auf Wunsch ausführliche illustrierte Kataloge unentgeltlich und postfrei.

OCT 9 1905

